

SWITEL

COMMUNICATION PRODUCTS

Schnurlostelefon mit Anrufbeantworter

Téléphone sans fil avec répondeur

Telefono cordless con segreteria telefonica

Cordless telephone with answering machine

DFT 737X



Bedienungsanleitung
Mode d'emploi
Istruzioni per l'uso
Operating Instructions

D

F

I

GB

SWITEL

Bedienungsanleitung	3
Mode d'emploi	30
Istruzioni per l'uso	57
Operating Instructions	84
Declaration of Conformity	112

D

F

I

GB

1	Sicherheitshinweise	4
2	Telefon in Betrieb nehmen	5
3	Bedienelemente	6
4	Einführende Informationen	8
5	Telefonieren	9
6	Anrufbeantworter	12
7	Nebenstellenanlagen und Zusatzdienste	17
8	Menüstruktur	18
9	Telefonbuch	21
10	Rufnummernanzeige / Anrufliste	21
11	Besondere Funktionen	23
12	Erweitern des Telefonsystems	24
13	Falls es Probleme gibt	25
14	Technische Eigenschaften	26
15	Pflegehinweise / Garantie	27
16	Stichwortverzeichnis	28

Sicherheitshinweise

1 Sicherheitshinweise

Lesen Sie diese Bedienungsanleitung sorgfältig durch.

Bestimmungsgemäße Verwendung

Dieses Telefon ist geeignet für das Telefonieren innerhalb eines Telefonnetzes. Jede andere Verwendung gilt als nicht bestimmungsgemäß. Eigenmächtige Veränderungen oder Umbauten sind nicht zulässig. Öffnen Sie das Gerät in keinem Fall selbst und führen Sie keine eigenen Reparaturversuche durch.

Aufstellungsort

Vermeiden Sie Belastungen durch Rauch, Staub, Erschütterungen, Chemikalien, Feuchtigkeit, Hitze oder direkte Sonneneinstrahlung.

Verwenden Sie das Mobilteil nicht in explosionsgefährdeten Bereichen.

Netzteil



Achtung: Verwenden Sie nur das mitgelieferte Steckernetzteil, da andere Netzteile das Telefon beschädigen können. Sie dürfen den Zugang zum Steckernetzteil nicht durch Möbel oder andere Gegenstände versperren.

Aufladbare Akkus



Achtung: Werfen Sie Akkus nicht ins Feuer. Verwenden Sie nur Akkus des gleichen Typs! Achten Sie auf die richtige Polung! Bei unsachgemäßer Verwendung von Akkus besteht Explosionsgefahr.

Stromausfall

Bei Stromausfall kann mit dem Telefon nicht telefoniert werden. Halten Sie für Notfälle ein schnurgebundenes Telefon bereit, welches ohne externe Stromversorgung arbeitet.

D

Elektrostatische Entladung

An der Basisstation kann es zu elektrostatischer Entladung kommen, infolgedessen der Anrufbeantworter Aufzeichnungen abspielen kann, ohne dass zuvor eine Taste betätigt wurde. In diesem Fall empfehlen wir die Stromversorgung der Basisstation kurzfristig zu unterbrechen. Bitte beachten Sie, dass Sie anschließend Uhrzeit und Wochentag des Anrufbeantworters neu einprogrammieren müssen.

Medizinische Geräte



Achtung: Benutzen Sie das Telefon nicht in der Nähe von medizinischen Geräten. Eine Beeinflussung kann nicht völlig ausgeschlossen werden.

DECT¹-Telefone können in Hörgeräten einen unangenehmen Brummtönen verursachen.

Entsorgung

Hat Ihr Gerät ausgedient, bringen Sie das Altgerät zur Sammelstelle Ihres kommunalen Entsorgungsträgers (z. B. Wertstoffhof). Das nebenstehende Symbol bedeutet, dass das Altgerät getrennt vom Hausmüll zu entsorgen ist. Nach dem Elektro- und Elektronikgerätegesetz sind Besitzer von Altgeräten gesetzlich gehalten, alte **Elektro- und Elektronikgeräte** einer getrennten Abfallerfassung zuzuführen.



Akkus entsorgen Sie beim batterievertreibenden Handel sowie bei zuständigen Sammelstellen, die entsprechende Behälter bereitstellen.



Verpackungsmaterialien entsorgen Sie entsprechend den lokalen Vorschriften.

¹ DECT: Digital Enhanced Cordless Telecommunication
= Standard für kabellose Telefone.

2 Telefon in Betrieb nehmen

Sicherheitshinweise



Achtung: Lesen Sie vor der Inbetriebnahme unbedingt die Sicherheitshinweise in Kapitel 1.

Verpackungsinhalt

Zum Lieferumfang gehören:

Inhalt	Modell DFT			
	737	7372	7373*	7374*
Basisstation(en) mit <u>großem</u> Netzteil (230V 50Hz 80mA)	1	1	1	1
Ladestation(en) mit <u>kleinem</u> Netzteil (230V 50Hz 70mA)	-	1	2	3
Mobilteil(e)	1	2	3	4
Telefonanschlusskabel	1	1	1	1
Akkus	3	6	9	12
Gürtelclip(s)	1	2	3	4
Bedienungsanleitung	1	1	1	1

Basisstation anschließen



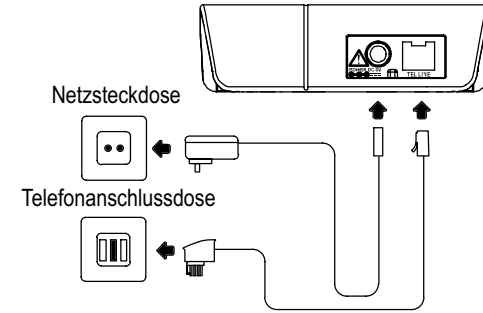
Achtung: Stellen Sie die Basis- bzw. Ladestation mit einem Mindestabstand von 1 m zu anderen elektronischen Geräten auf, da es sonst zu gegenseitigen Störungen kommen kann.

Schließen Sie die Basisstation wie auf der Skizze abgebildet an. Verwenden Sie aus Sicherheitsgründen nur das mitgelieferte Netzteil sowie das beigelegte Telefonanschlusskabel.



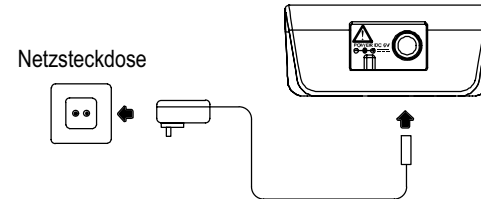
Achten Sie darauf, dass Sie das größere Netzteil an der Basisstation anschließen, da andernfalls der Anrufbeantworter nicht korrekt funktioniert!

* Unter www.switel.com erfahren Sie, ob dieses Telefonset bereits erhältlich ist.



Ladestation anschließen¹

Schließen Sie die Ladestation wie auf der Skizze abgebildet an. Verwenden Sie aus Sicherheitsgründen nur das mitgelieferte Netzteil.



Akkus einlegen

Legen Sie die Akkus in das geöffnete Akkufach ein. Verwenden Sie nur Akkus des Typs AAA Ni-MH 1.2 V. Achten Sie auf die richtige Polung! Schließen Sie das Akkufach.

- AAA +

 + AAA -

 - AAA +



¹ Gilt nur für Modelle mit mindestens zwei Mobilteilen.
 Abschnitt "Verpackungsinhalt" auf Seite 5

Bedienelemente

Akkus aufladen

Stellen Sie das Mobilteil bei der ersten Inbetriebnahme für mindestens 15 Stunden in die Basisstation / Ladestation. Haben Sie das Mobilteil richtig in die Basisstation / Ladestation gestellt, leuchtet die Ladekontrollleuchte. Das Mobilteil erwärmt sich beim Laden. Dies ist normal und ungefährlich.

Laden Sie das Mobilteil nicht mit fremden Aufladegeräten.

Der aktuelle **Akkuladezustand** wird im Display angezeigt:



Voll



Schwach

Gürtelclip anbringen

Drehen Sie das Mobilteil so, dass die Rückseite nach oben zeigt und drücken Sie den Gürtelclip in die dafür vorgesehenen zwei Aussparungen im oberen seitlichen Bereich des Mobilteils.

Spracheinstellung

Auf Seite 18 erfahren Sie, wie Sie bei der ersten Inbetriebnahme Ihres Telefons die Displaysprache einstellen.

Uhrzeit einstellen

Auf den Seiten 12 und 19 erfahren Sie, wie Sie die Uhrzeit des Anrufbeantworters und des Mobilteils einstellen.

Nebenstellenanlagen

In Kapitel 7 erhalten Sie weitere Informationen, falls Sie Ihr Telefon an eine Nebenstellenanlage anschließen möchten.

Automatische Anrufannahme

Ein Anruf wird automatisch angenommen, wenn Sie das Mobilteil aus der Station nehmen. Stellen Sie die Funktion **AUTOM. ANTWORT** auf

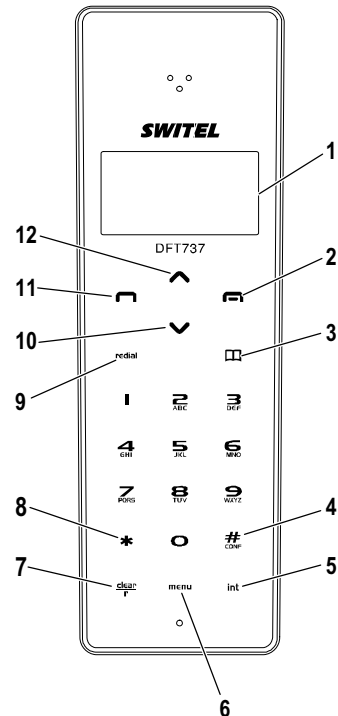
AN. Seite 19

3 Bedienelemente

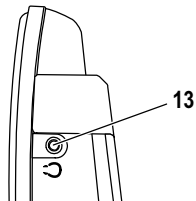
Die Tasten Ihres Telefons werden in dieser Bedienungsanleitung nachfolgend mit vereinheitlichten umrandeten Symbolen dargestellt. Leichte Abweichungen der Tastensymbole Ihres Telefons gegenüber den hier verwendeten Tastensymbolen sind daher möglich.

Mobilteil

- 1 Display
- 2 Auflegen-Taste, Stand-by-Taste
- 3 Telefonbuch
- 4 Groß-/Kleinschreibung, AM/PM (im 12-h-Format) Konferenz-Taste **#**
- 5 INT-Taste (für interne Gespräche) **INT**
- 6 Menü-Taste, OK-Taste, Mikrofon-Taste **MENU**
- 7 Löschtaste, Zurück-Taste, R-Signal-Taste **CLEAR**
- 8 Einfügen von Satzzeichen bei der Texteingabe, Kurzfristiges Umschalten zum Ton-Wahlverfahren, Manuelle Tastensperre *****
- 9 Wahlwiederholung, Pause **REDIAL**
- 10 Auswahltaste: Abwärts durch das Menü, Hörerlautstärke verringern
- 11 Gesprächs-Taste
- 12 Auswahltaste: Aufwärts durch das Menü, Hörerlautstärke erhöhen

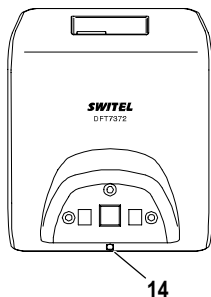


13 Kopfhöreranschluss



Ladestation¹

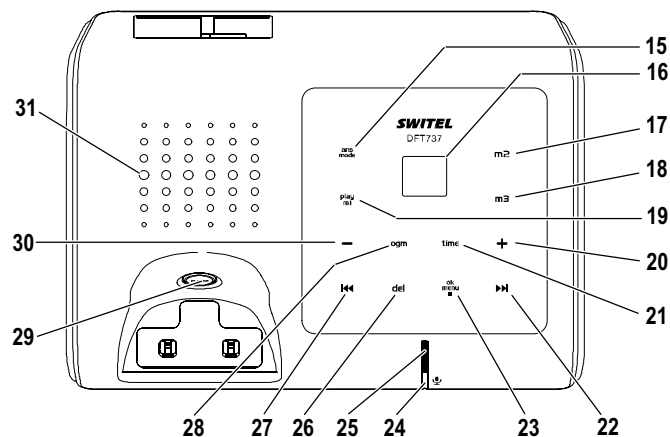
14 LED-Ladekontrollleuchte



Basisstation mit Anrufbeantworter

- 15 Anrufbeantworter an / aus, Vorgang abbrechen ("Antwort-Taste") **ANS**
- 16 2-stelliges Display mit 7-Segment-LED
- 17 Mailbox 2 **M2**
- 18 Mailbox 3 **M3**
- 19 Mailbox 1 **M1**
- 20 Plus-Taste / Aufwärts blättern **+**
- 21 Wochentag / Uhrzeit abspielen / programmieren **TIME**

- 22 Nächste Nachricht abspielen **▶▶**
- 23 Menü- / Bestätigungs- / Stopp-Taste **OK** **■**
- 24 Mikrofon Anrufbeantworter
- 25 LED-Ladekontrollleuchte, blinkt bei eingehenden Anrufen
- 26 Löschtaste **DEL**
- 27 Vorherige Nachricht abspielen **◀◀**
- 28 Ansage abspielen / aufzeichnen **OGM**
- 29 Paging-Taste **📞**
- 30 Minus-Taste / Abwärts blättern **-**
- 31 Lautsprecher Anrufbeantworter



¹ Gilt nur für Modelle mit mindestens zwei Mobilteilen.









☞ Abschnitt "Verpackungsinhalt" auf Seite 5

Einführende Informationen










4 Einführende Informationen











In diesem Kapitel finden Sie grundlegende Informationen zur Handhabung der Bedienungsanleitung und des Telefons.

Darstellungweise in der Bedienungsanleitung

Darstellung	Beschreibung
	Darstellung von Tasten
	Abgebildete Taste kurz drücken
3 sec 	Abgebildete Taste 3 Sekunden drücken
	Nummern oder Buchstaben eingeben
	Mobilteil klingelt
	Mobilteil aus der Basisstation nehmen
	Mobilteil in die Basisstation stellen
STUMM	Darstellung von Display-Texten
	Darstellung von Display-Symbolen

Symbole und Texte im Display des Mobilteils

Symbol	Beschreibung
	Die Verbindung zur Basisstation ist vorhanden. Wird die Verbindung schlecht, ertönt der Reichweitenwarnton.
AUSSER REICHW.	Das Mobilteil hat keine Verbindung mehr zur Basisstation. Nähern Sie sich der Basisstation.
	Die Tastensperre ist aktiviert.  Seite 11
	Der Tonruf ist ausgeschaltet.  Seite 11
	Der Weckruf ist eingeschaltet.  Seite 23
	Texteingabe von Kleinbuchstaben  Seite 21


	Hinweis auf eine neue Sprachnachricht bei aktivem Anrufbeantworter im Telefonnetz (Zusatzdienst Ihres Netzbetreibers).  Seite 17
	Volle Batteriekapazität.
	Niedrige Batteriekapazität.
BATTERIE LEER	Zusätzlich ertönt der Akkuwarnton. Bitte laden Sie Ihr Telefon.
	Durchlaufende Segmente: Die Akkus werden geladen.  Seite 6
MOBILTEIL 1	Name des Mobilteils  Seite 20
00:00	Anzeige der Uhrzeit  Seite 19
LTSPR	Das Freisprechen ist aktiviert.  Seite 11
STUMM	Das Mikrofon ist stummgeschaltet.  Seite 11
SPR	Ein normales Telefonat wird geführt.

Stand-by-Modus

Die nachfolgenden Bedienungsanweisungen gehen davon aus, dass sich das Mobilteil im Stand-by-Modus befindet.

Im Stand-by-Modus sind die Tasten und das Display beleuchtet.


Außerdem zeigt das Display die Meldung **BEREIT** an.














Sie gelangen in den Stand-by-Modus, wenn Sie die Taste  drücken.


Energiesparmodus

Nach einiger Zeit im Stand-by-Modus wechselt das Mobilteil in einen Energiesparmodus. Tasten und Display sind nun nicht mehr beleuchtet. Im Display wird die Uhrzeit angezeigt. Drücken Sie eine beliebige Taste, um den Stand-by-Modus zu aktivieren.

Navigation im Menü










Die Einstellungen des Telefons erfolgen im Menü. Den Weg zur gewünschten Funktion entnehmen Sie der Menüstruktur.  Kapitel 8

	Hauptmenü öffnen
 oder 	Gewünschtes Untermenü auswählen
	Untermenü öffnen
 oder 	Gewünschte Funktion auswählen
	Funktion öffnen
 oder 	Gewünschte Einstellung auswählen
	Über Tastenfeld Nummern oder Buchstaben eingeben
	Eingaben bestätigen
	eine Ebene zurück
	in den Stand-by-Modus zurückkehren

 Jeder Vorgang wird automatisch abgebrochen, wenn innerhalb von 20 Sekunden keine Eingabe erfolgt.

Telefonbucheinträge erstellen - Beispiel

Wie Sie sich im Menü bewegen und Eingaben vornehmen, ist hier anhand des Beispiels **Telefonbucheinträge erstellen** erklärt. Verfahren Sie bei allen Einstellungen wie bei diesem Beispiel.

	Telefonbuch öffnen
	Menü öffnen
 oder  	Funktion auswählen und bestätigen
 	Namen eingeben und bestätigen
 	Rufnummer eingeben und bestätigen

Sensortasten

Bei den Sensortasten handelt es sich um berührungssensitive Tastenfelder auf der Oberfläche des Mobilteils und der Basisstation (Anrufbeantworter).


Die Sensortasten werden "gedrückt", indem die Tastenfelder mit den Fingern berührt werden. Es ist nicht notwendig, besonders fest zu drücken.

5 Telefonieren

Anruf annehmen

Geht an Ihrem Telefon ein Anruf ein, hören Sie einen Rufton, sofern Sie die Ruftonlautstärke nicht ausgestellt haben. Zusätzlich blinken an der Basisstation die LED sowie am Mobilteil die Beleuchtung von Display und Tasten.

,  oder  Anruf annehmen

 Wenn Sie die **Automatische Gesprächsannahme** aktiviert haben, brauchen Sie nur das Mobilteil aus der Basisstation nehmen, um einen Anruf anzunehmen.

 Seite 19 (AUTOM. ANTWORT)

Gespräch beenden


 oder  Gespräch beenden

Anrufen

 Rufnummer eingeben

 Bei Falscheingabe
letzte Ziffer löschen

 Rufnummer wählen


 Sie können auch zuerst die Gesprächs-Taste drücken und erhalten damit das Freizeichen. Die eingegebenen Ziffern Ihrer gewünschten Rufnummer werden sofort gewählt. Eine Korrektur einzelner Ziffern der Rufnummer ist bei dieser Form des Gesprächsaufbaus nicht möglich.

Telefonieren

Wahlwiederholung




Ihr Telefon speichert die 20 zuletzt gewählten Rufnummern in einer Wahlwiederholungsliste.

 Freizeichen abwarten

 wählt automatisch die zuletzt gewählte Rufnummer

oder:


 Wahlwiederholungsliste öffnen



 oder ,  Eintrag auswählen und Verbindung herstellen

Entgangene Anrufe zurückrufen

Ihr Telefon speichert 40 eingegangene Anrufe in einer Anrufliste.

 Seite 22


2x  oder  Anrufliste öffnen

 oder  Eintrag auswählen

 Verbindung herstellen




Rufnummern aus dem Telefonbuch wählen

Sie müssen Rufnummern im Telefonbuch gespeichert haben.

 Seite 20 und 21


Das Telefon verfügt über eine alphabetische Namensuche. Geben Sie den Anfangsbuchstaben des gesuchten Namen ein. Beispiel: Für den Namen "Henry" drücken Sie 2 x die "4". Die erste gefundene Übereinstimmung zu Ihrer Suche wird angezeigt.

 Telefonbuch öffnen

 oder ,  Eintrag auswählen und Verbindung herstellen

D

Direktruf

Wenn Sie die Direktruf-Funktion (Baby Call) aktiviert haben, wird eine einprogrammierte Rufnummer gewählt, sobald eine beliebige Taste auf dem Mobilteil gedrückt wird (mit Ausnahme der Menü-Taste). Geben Sie die gewünschte Rufnummer ein, nachdem Sie die Funktion eingeschaltet haben.  Seite 19



Wollen Sie eine andere Rufnummer wählen, müssen Sie zuerst die Direktruf-Funktion ausschalten.

Intern telefonieren

Interne Gespräche führen

Sie müssen zwei oder mehr Mobilteile (MT1, MT2, ...) vom Typ DFX73XX an einer Basisstation angemeldet haben, um kostenlose interne Gespräche führen zu können.

MT1: ,  o. ,  Internes Telefonat einleiten, gewünschtes Mobilteil wählen



Alternativ zum Auf- und Abwärtsblättern können Sie das gewünschte andere Mobilteil auch direkt mit seiner 1-stelligen Nummer anwählen.

MT2:  Internes Gespräch am anderen Mobilteil annehmen

MT1 / MT2:  Internes Gespräch beenden

Externe Gespräche intern weiterleiten


Während eines Telefonats von MT1 mit einem externen Gesprächspartner:

MT1: ,  o. ,  Internes Telefonat einleiten, gewünschtes Mobilteil wählen

MT2:  Internes Gespräch am anderen Mobilteil annehmen

MT1:  Gespräch weiterleiten







Sollte sich das gerufene Mobilteil nicht melden, können Sie sich das externe Gespräch durch Drücken der Taste  wieder zurückholen.

Rücksprache / Makeln

Während eines externen Gesprächs können Sie ein anderes internes Mobilteil anwählen, um Rücksprache zu halten. Der externe Gesprächspartner wird gehalten, während Sie mit dem internen Gesprächspartner sprechen. Sie können beliebig oft unterschiedliche Gesprächspartner

anwählen.





MT1: ,  o.   Während eines externen Gesprächs ein internes Telefonat einleiten, gewünschtes Mobilteil wählen

MT2:  Internes Gespräch am anderen Mobilteil annehmen

MT1 :  Gesprächspartner wechseln


Konferenzgespräche führen

Ein externes Gespräch kann mit einem weiteren internen Gesprächspartner zum Konferenzgespräch geschaltet werden.

MT1: ,  o.   Während eines externen Gesprächs ein internes Telefonat einleiten, gewünschtes Mobilteil wählen


MT2:  Internes Gespräch am anderen Mobilteil annehmen

MT1:  Konferenz starten



MT1 / MT2:  Durch Auflegen eines internen Gesprächspartners wird die Konferenz beendet.



Anklopfen



Das Anklopfen ist ein Zusatzdienst Ihres Netzbetreibers. Fragen Sie diesen nach weiteren Informationen (benötigte Flash-Zeit usw.).  Kapitel 7

Hören Sie während eines Telefonats einen Signalton, versucht ein anderer Gesprächspartner Sie zu erreichen.

  Nimmt den neuen Anruf an und hält das erste Gespräch.

  Schaltet zwischen den zwei Anrufern hin- und her.

Anzeige der Gesprächsdauer

Während eines Gesprächs wird die Gesprächsdauer in Minuten und Sekunden angezeigt.



Tonrufmelodie und -lautstärke

Sie haben die Wahl zwischen 14 verschiedenen Ruffonmelodien sowie zwischen 4 verschiedenen Ruffonlautstärken und der Einstellung "AUS".

 Seite 18



Hörerlautstärke

Sie können während eines Gesprächs die Hörerlautstärke in 4 Stufen anpassen.

 oder  Gewünschte Lautstärke einstellen

Mikrofon im Mobilteil stummschalten

Sie können während eines Telefongesprächs das Mikrofon des Mobilteils aus- und einschalten. Ihr Gesprächspartner kann Sie dann nicht mehr hören. Verfahren Sie während eines Gesprächs folgendermaßen:

 Mikrofon ausschalten, im Display erscheint .

 Mikrofon einschalten

Freisprechen


Nutzen Sie diese Funktion, um den Gesprächspartner über den Lautsprecher zu hören.

Verfahren Sie während eines Gesprächs folgendermaßen:

 Freisprechen einschalten, im Display erscheint .

 Freisprechen ausschalten


Displaykontrast

Sie können den Kontrast des Displays Ihren Bedürfnissen entsprechend einstellen.  Seite 19

Automatische Tastensperre

Die Intelligente Tastensperre verhindert, dass Sie während eines Telefonats versehentlich die Sensortasten betätigen.



Ist die Intelligente Tastensperre eingeschaltet, können die Tasten nicht mehr gedrückt werden, sobald Sie eine Rufnummer gewählt haben und das Mobilteil an Ihrem Ohr anliegt.

Die intelligente Tastensperre schaltet sich automatisch aus, sobald Sie das Mobilteil vom Ohr entfernen.  Seite 19


Anrufbeantworter


Manuelle Tastensperre

Die Manuelle Tastensperre verhindert, dass Sie durch unachtsame Bedienung versehentlich einen Anruf tätigen.

Im Stand-by-Modus ,  Tastensperre einschalten





Bei aktivierter Tastensperre ,  Tastensperre ausschalten

 Eingehende Anrufe können Sie trotz aktivierter Tastensperre wie gewohnt annehmen. Nach Beendigung des Gesprächs befindet sich Ihr Telefon weiterhin in gesperrtem Zustand.





 Ist die Tastatur gesperrt, können Sie nur noch die Menü-Taste bedienen und die einprogrammierten Notrufnummern wählen.

Notrufnummer wählen

Ihr Telefon ist werkseitig so eingestellt, dass die zwei Notrufnummern 117 und 118 auch bei eingeschalteter Tastensperre gewählt werden können.

    Notrufnummer tippen und Verbindung herstellen

oder:

    Notrufnummer tippen und Verbindung herstellen

Mobilteil suchen (Paging)


Wenn Sie Ihr Mobilteil verlegt haben, können Sie es über einen Suchton leicht wiederfinden.



  Suchton starten

 oder  Suchton beenden

6 Anrufbeantworter

Ihr Anrufbeantworter wird direkt an der Basisstation bedient.





 Ihr Anrufbeantworter verfügt über eine gesprochene Bedienungsführung. Beachten Sie diese Anweisungen und Hinweise.

 Mit Taste  können Sie Vorgänge jederzeit abbrechen und in den Stand-by-Modus zurückkehren. In der gesprochenen Bedienungsführung wird diese Taste auch "Answer" genannt.



Spracheinstellung

Die englische Sprachausgabe des Anrufbeantworters ist nicht veränderbar.

Anrufbeantworter ein- / ausschalten

	An- / Ausschalten
 bzw. 	Anrufbeantworter ist an bzw. aus
	Zwischen An und Aus hin- und herschalten

Wird der Anrufbeantworter ausgeschaltet, erlischt das Display.

Ist der Anrufbeantworter eingeschaltet, zeigt das Display  (Ansaufnahme-Modus), solange keine neuen Aufzeichnungen vorhanden sind, oder  (Nur-Ansaufnahme-Modus).

Bei neuen Nachrichten  Abschnitt "Hinweis auf neue Nachrichten"

Wochentag und Uhrzeit einstellen

Beim Abspielen der Nachrichten wird zu jeder Nachricht der Wochentag und die Uhrzeit ihres Eingangs angesagt.

Nehmen Sie die Eingaben folgendermaßen vor:


Für den Wochentag: Montag = 01, Dienstag = 02, Mittwoch = 03, Donnerstag = 04, Freitag = 05, Samstag = 06, Sonntag = 07

Für die Stunde: 00 bis 23

Für die Minute: 00 bis 59

Beispiel: Einstellen von Montag, 18:43 Uhr.

OK, **TIME** **Hr** Einstellungsmodus aktivieren
Die aktuell eingestellte Zeit wird
angesagt.

 Um die gesprochene Bedienung vorzeitig zu beenden und in den Einstellungsmodus zu gelangen, drücken Sie an dieser Stelle zusätzlich die Menü-Taste **OK** (optional).

oder

OK, **+** oder **-** **Hr**, **OK**
+ oder **-** **01**, **OK** Wochentag auswählen und bestätigen
+ oder **-** **18**, **OK** Stunde auswählen und bestätigen
+ oder **-** **40**, **OK** 1. Stelle der Minuten auswählen und bestätigen
+ oder **-** **43**, **OK** 2. Stelle der Minuten auswählen und bestätigen

Wochentag und Uhrzeit abhören

TIME Eingestellten Wochentag und Uhrzeit abrufen

Maximale Aufnahmezeit

Der Anrufbeantworter speichert bis zu 50 Nachrichten. Die maximale Aufnahmezeit beträgt 13 Minuten. Die maximale Länge jeder Aufzeichnung beträgt 1 Minute. Nachrichten / Memos / Ansagen von unter 1 Sekunde werden nicht aufgezeichnet.

Ist die Speicherkapazität für neue Nachrichten erschöpft, wird kein Anruf mehr aufgezeichnet. Es wird automatisch in den Nur-Ansage-Modus umgeschaltet. Außerdem ertönt ein entsprechender Hinweis und im Display wird **FL** angezeigt.

Lautstärke einstellen

Sie können die Lautstärke in 8 Stufen einstellen: Von 0 bis 7.

+ oder **-** Lautstärke einstellen

Für das Abspielen von Aufzeichnungen (Nachrichten, Memos, Ansage-

texte und gesprochene Bedienung) kann die Lautstärke nicht vollständig ausgeschaltet werden: 0 = leise, 7 = laut. Drücken Sie die Plus- oder Minus-Taste während des Abspielens einer Aufzeichnung oder im Stand-by-Modus, um die Lautstärke zu verändern.

Für das Mithören eingehender Nachrichten kann die Lautstärke folgendermaßen geregelt werden: 0 = stumm, 7 = laut. Drücken Sie die Plus- oder Minus-Taste im Stand-by-Modus, um die Lautstärke zu verändern.

Anzahl Tonrufe einstellen (Verzögerung)


Sie können zwischen 2, 4, 6, 8 Tonrufen und der Einstellung **Gebühren-sparer** ("Zeitsparer") für die gebührenfreie Vor-Fernabfrage wählen. Mit der gebührenfreien Vor-Fernabfrage können Sie feststellen, ob sich neue Nachrichten auf Ihrem Anrufbeantworter befinden.

- Befinden sich neue Nachrichten auf Ihrem Anrufbeantworter, wird Ihr Anruf bereits nach 2 Tonrufen angenommen.
- Wurden keine Nachrichten aufgezeichnet, wird Ihr Anruf erst nach 6 Tonrufen angenommen. Legen Sie vor dem 6. Tonruf auf. So fallen keine Gebühren an.

OK Hauptmenü öffnen

+ oder **-** **rd**, **OK** Untermenü öffnen


+ oder **-** **2**, **OK** Verzögerung auswählen und bestätigen


Bei Auswahl der Einstellung Gebührensparer erscheint im Display **ts**. In der gesprochenen Bedienung wird diese Funktion "**Time saver**" genannt. Weitere Informationen über die Fernabfrage  Seite 15

Hinweis auf neue Nachrichten

Befinden sich neue, noch nicht abgehörte Nachrichten / Memos auf dem Anrufbeantworter, blinkt das Display. Außerdem zeigt das Display die Anzahl noch nicht abgehörter Aufzeichnungen an.

Mithören eingehender Nachrichten

Sie können eingehende Nachrichten mithören, ohne den Anruf anzunehmen. Dazu muss die Lautstärke auf 1 bis 7 gestellt sein.  Seite 13

Um die Aufzeichnung eingehender Nachrichten nicht mitzuhören, stellen Sie die Lautstärke auf 0 (stumm).  Seite 13

Anrufbeantworter

Anruf übernehmen

Wenn der Anrufbeantworter bereits einen Anruf entgegengenommen hat, können Sie dieses Gespräch übernehmen. Die Aufzeichnung der Nachricht wird in diesem Fall abgebrochen.



Anruf übernehmen

Ansagemodus wählen

Sie können Ihren Anrufbeantworter im **Ansage-Aufnahme-Modus** oder im **Nur-Ansage-Modus** betreiben. Im Ansage-Aufnahme-Modus kann eine Nachricht hinterlassen werden, im Nur-Ansage-Modus nicht. Ist der Speicher des Anrufbeantworters voll, schaltet dieser automatisch in den Nur-Ansage-Modus.

OK, **Ao**, **OK**

Einstellungsmodus aktivieren

+ oder **-** **On**, **OK**

Nur-Ansage-Modus einschalten

+ oder **-** **OF**, **OK**

Nur-Ansage-Modus ausschalten bzw.
Ansage-Aufnahme-Modus einschalten

Im Nur-Ansage-Modus zeigt das Display **00**. Im Ansage-Aufnahme-Modus wird im Display die Anzahl neuer Nachrichten / Memos angezeigt.

Ansagen aufzeichnen / kontrollieren oder löschen

Ihr Anrufbeantworter stellt Ihnen zwei voreingestellte Ansagetexte zur Verfügung: Ansagetext 1 wird im Ansage-Aufnahme-Modus abgespielt, Ansagetext 2 im Nur-Ansage-Modus. Sie können beide Ansagetexte durch eigene Texte ersetzen.

Ansagen aufzeichnen

Die Länge der eigenen Ansage darf bis zu 60 Sekunden betragen.

Wählen Sie zuerst den Ansagemodus, für den Sie eine eigene Ansage aufsprechen wollen. Abschnitt "Ansagemodus wählen"

OK, **OGM**, **rE**

Einstellungsmodus aktivieren

OK

Ansage in das Mikrofon sprechen
und bestätigen

Kontrollieren der aktuell eingestellten Ansage

OGM, **1r** oder **2r**

Ansage 1 oder 2 anhören



Drücken Sie die Stopp-Taste, um die Wiedergabe vorzeitig zu beenden.

Eigene Ansage löschen und zur Standardansage zurückkehren

Wenn Sie Ihre eigene Ansage löschen, wird die voreingestellte Standardansage wieder aktiviert.



Stellen Sie sicher, dass sich der Anrufbeantworter in dem Ansagemodus befindet, dessen Ansage Sie löschen möchten.

OGM

Ansage anhören

DEL

Ansage löschen

Mailboxen

Ihr Anrufbeantworter besitzt 3 Mailboxen.

Mailbox 1 ist die Standard-Mailbox. Wählt ein Anrufer Ihre Rufnummer, kann er bei eingeschaltetem Anrufbeantworter und aktivem Ansage-Aufnahme-Modus seine Nachricht in Mailbox 1 hinterlassen.

Möchte ein Anrufer seine Nachricht in einer der zwei anderen Mailboxen hinterlassen, muss er an seinem Telefon folgende Tasten drücken, noch bevor die Aufzeichnung begonnen hat bzw. solange der Ansagetext noch abgespielt wird:

*****, **2** oder **3**

Mailbox auswählen



Wenn Sie diese Funktion nutzen möchten, empfehlen wir, einen eigenen Ansagetext aufzunehmen, der dem Anrufer mitteilt, was dieser tun muss, um gezielt auf eine Mailbox aufzusprechen.

Memos aufzeichnen

Ein Memo ist eine Mitteilung, die direkt am Gerät aufgesprochen wird und die wie eine eingegangene Nachricht abgehört werden kann. Die Länge eines Memos darf bis zu 1 Minute betragen. Sprechen Sie in das Mikrofon. Das Display zeigt die Länge des Memos in Sekunden.

OK

Einstellungsmodus aktivieren

M1, **M2** oder **M3**, **rE**

Mailbox auswählen

OK

Memo sprechen und bestätigen



Memos werden wie eingehende Nachrichten behandelt. Solange die Speicherkapazität noch nicht erschöpft ist, können Sie beliebig viele Memos aufsprechen.

Aufgezeichnete Nachrichten / Memos abhören / löschen



Liegen neue Nachrichten / Memos vor, blinkt das Display und die Anzahl neuer Aufzeichnungen wird angezeigt.

Nachrichten / Memos abhören

Drücken Sie die Taste der Mailbox, die Sie abhören wollen. Es werden entweder die neuen bzw. alten Nachrichten dieser Mailbox abgespielt oder Sie hören einen Hinweis, dass sich in der Mailbox keine neuen Nachrichten befinden.

M1 , M2 oder M3	Mailbox auswählen und Nachrichten / Memos abspielen
◀◀	Vorherige Nachricht abspielen
▶▶	Nächste Nachricht abspielen
■	Beenden der Wiedergabe und Zurückkehren in den Stand-by-Modus

Es werden zuerst nur die neuen Nachrichten abgespielt. Um alte Nachrichten abzuhören, müssen zuvor erst die neuen Nachrichten abgehört worden sein. Wiederholen Sie den Abhörvorgang, um anschließend die alten Nachrichten abzuhören.

Die Nachrichten werden in der Reihenfolge ihres Eingangs wiedergegeben. Vor dem Abspielen der jeweiligen Nachricht oder des Memos werden der Speicherplatz der Nachricht, der Wochentag und die Uhrzeit ihres Eingangs genannt.



Das Abschaltverhalten nach aufgezeichneten Nachrichten kann je nach Netzbetreiber oder Nebenstellenanlage variieren. So können z. B. Signaltöne, sonstige Geräusche usw. mit aufgezeichnet werden.

Befinden sich in einer der anderen, nicht abgefragten Mailboxen neue Nachrichten, teilt Ihnen die gesprochene Bedienung mit: Nach der Nachrichtenwiedergabe der abgefragten Mailbox wird nacheinander für jede der drei Mailboxen die Anzahl neuer Nachrichten mitgeteilt. Diese Mitteilung hören Sie auch jedes Mal nach dem Abspielen neuer Nachrichten.

ten.

Befinden sich in keiner Mailbox Nachrichten, teilt Ihnen die gesprochene Bedienung nach Drücken einer beliebigen Mailbox-Taste mit, dass die Mailbox leer ist.

Eine Nachricht / Ein Memo löschen

M1 , M2 oder M3	Mailbox auswählen und Nachrichten / Memos abspielen
DEL	Laufende Nachricht löschen

Alle Nachrichten / Memos einer Mailbox löschen

Es werden alle Nachrichten / Memos aus der ausgewählten Mailbox gelöscht. Neue Nachrichten / Memos bleiben erhalten.

DEL	Löschvorgang einleiten
M1 , M2 oder M3	Mailbox auswählen

Die Fernabfrage

Sie können Ihren Anrufbeantworter anrufen, um Nachrichten abzuhören und weitere Funktionen durchzuführen. Voraussetzung dafür ist ein Telefon mit Tonwahlfunktion.

Der Sicherheitscode für die Fernabfrage

Um die Fernabfrage durchzuführen, müssen Sie einen 4-stelligen Sicherheitscode eingeben. Dieser ist werkseitig auf "0000" eingestellt.



Wir empfehlen diesen Sicherheitscode zu ändern, da es durch den einfachen werkseitig eingestellten Sicherheitscode unbefugten Dritten möglicherweise erleichtert wird, Ihren Anrufbeantworter fernabzufragen bzw. fernzuprogrammieren.

Sicherheitscode ändern

Beispiel: Einstellen von '9876' als neuen Sicherheitscode.

OK	Hauptmenü öffnen
+ oder - rC , OK	Untermenü öffnen Der aktuelle Sicherheitscode wird angesagt.
+ oder - 90 , OK	1. Ziffer einstellen und bestätigen

Anrufbeantworter

oder , 2. Ziffer einstellen und bestätigen

oder , 3. Ziffer einstellen und bestätigen

oder , 4. Ziffer einstellen und bestätigen

Fernabfrage starten

Eigene Rufnummer wählen

, Während der Ansage betätigen und Sicherheitscode eingeben

Bei falscher Eingabe hören Sie die Ansage des Anrufbeantworters und die Leitung wird automatisch getrennt.

Jetzt haben Sie die Möglichkeit, weitere Funktionen durchzuführen.

Tabelle Tastenfunktionen

Ferneyschalten des Anrufbeantworters

Eigene Rufnummer wählen

Haben Sie vergessen, Ihren Anrufbeantworter einzuschalten, wird Ihr Anruf erst nach 20 Tonrufen angenommen.

, Während der Ansage betätigen und Sicherheitscode eingeben

Anrufbeantworter an- / ausschalten

Jetzt haben Sie die Möglichkeit, weitere Funktionen durchzuführen.

Tabelle Tastenfunktionen

Tastenfunktionen der Fernabfrage

Die Fernabfrage wird automatisch abgebrochen, wenn innerhalb von 10 Sekunden keine Eingabe erfolgt.

Die Tastenfunktionen sind abhängig davon, in welchem Modus Sie sich befinden. Die folgende Tabelle verschafft Ihnen eine Übersicht über die jeweiligen Funktionen der einzelnen Tasten.

Taste	Funktionen
<input type="text" value="1"/>	Mailbox 1 auswählen
<input type="text" value="2"/>	Mailbox 2 auswählen
<input type="text" value="3"/>	Mailbox 3 auswählen
<input type="text" value="4"/>	Vorherige Nachricht / Memo abspielen
<input type="text" value="5"/>	Aufnahme beenden / Laufende Nachricht / Memo stoppen
<input type="text" value="6"/>	Nächste Nachricht / Memo abspielen
<input type="text" value="7"/>	Laufende Nachricht / Memo löschen
<input type="text" value="8"/> und <input type="text" value="1"/> oder <input type="text" value="2"/> oder <input type="text" value="3"/>	Memo aufzeichnen in Mailbox 1 in Mailbox 2 in Mailbox 3
<input type="text" value="9"/>	Ansage aufzeichnen
<input type="text" value="0"/>	Anrufbeantworter ein- / ausschalten
<input type="text" value="#"/>	Nur-Ansage-Modus aktivieren / deaktivieren
<input type="text" value="*"/>	Hilfemenü für die Fernabfrage abspielen
	Das Auflegen beendet die Fernabfrage

7 Nebenstellenanlagen und Zusatzdienste

Nebenstellenanlagen

Zugangscode (Amtskennziffer)

Bei Nebenstellenanlagen ist es erforderlich, eine Amtskennziffer (z. B. "9" oder "0") vorzuzwählen, um ein Freizeichen zu bekommen.

Wahlpause

Bei Nebenstellenanlagen ist es erforderlich, eine Amtskennzahl vorzuzwählen, um ein Freizeichen für eine Amtsleitung zu bekommen. Bei wenigen, älteren Nebenstellenanlagen dauert es einige Zeit, bis das Freizeichen zu hören ist. Für diese Nebenstellenanlagen kann nach der Amtskennzahl eine Wahlpause eingefügt werden, um direkt weiterwählen zu können, ohne das Freizeichen abzuwarten.

REDIAL

Wahlpause einfügen

Im Display erscheint die Anzeige "P". Nach der Amtsholung wartet Ihr Telefon für einige Sekunden mit dem Wählen der eigentlichen Rufnummer.



Die Pause kann auch bei der Eingabe von Rufnummern in das Telefonbuch eingegeben werden.

R-Taste an Nebenstellenanlagen

Ist Ihr Telefon an einer Nebenstellenanlage angeschlossen, können Sie über die **R-Taste** **CLEAR** Anrufe weiterleiten und den automatischen Rückruf nutzen. Lesen Sie bitte in der Bedienungsanleitung Ihrer Nebenstellenanlage, welche Flash-Zeit Sie zur Nutzung dieser Funktionen einstellen müssen. Ob Ihr Telefon an Ihrer Nebenstellenanlage einwandfrei funktioniert, erfahren Sie bei dem Händler, bei dem die Anlage gekauft wurde. Flash-Zeit Seite 19

Flash-Zeit

Um Ihr Telefon an einer Nebenstellenanlage zu betreiben, stellen Sie eine Flash-Zeit von 100 ms ein. Seite 19

Zusatzdienste

Rufnummernanzeige (CLIP¹)

¹ CLIP: **C**alling **L**ine **I**dentification **P**resentation
= Anzeige der Rufnummer eines Anrufers

Steht diese Funktion an Ihrer Telefonleitung zur Verfügung, wird Ihnen die Rufnummer des Anrufers angezeigt, sobald das Telefon klingelt.

Kapitel 10

Hat ein Anrufer das Übertragen seiner Rufnummer unterdrückt, wird eine entsprechende Meldung angezeigt. In diesem Fall kann die Rufnummer nicht angezeigt und somit auch nicht in der Anrufliste gespeichert werden.



Die Rufnummernanzeige ist ein Zusatzdienst Ihres Netzbetreibers. Fragen Sie diesen nach weiteren Informationen.

Anrufbeantworter im Telefonnetz

Wenn Ihr Netzbetreiber einen Anrufbeantworter im Telefonnetz für Sie bereitstellt, informiert Sie das Briefsymbol (VMWI²) über neue Nachrichten.



Der Anrufbeantworter im Telefonnetz ist ein Zusatzdienst Ihres Netzbetreibers. Fragen Sie Ihren Netzbetreiber nach weiteren Informationen.

Zum Entfernen des Briefsymbols aus dem Display wählen Sie aus dem Menü die Funktion **NACHR-SIGNAL AUS**. Seite 20

R-Taste und Zusatzdienste

Netzbetreiber bieten Ihnen gegen Gebühr verschiedene Zusatzdienste wie z. B. das **Makeln**, das **Anklopfen** und die **Dreier-Konferenz** an.



Diese Zusatzdienste sind optionale Dienste Ihres Netzbetreibers. Fragen Sie diesen nach weiteren Informationen.

Ihr SWITEL-Telefon unterstützt diese Dienste. Über die **R-Taste** können Sie diese Zusatzdienste nutzen. Zur Freischaltung dieser Zusatzdienste wenden Sie sich bitte an Ihren Netzbetreiber. - Bitte fragen Sie Ihren Netzbetreiber auch, welche Flash-Zeit Sie zur Nutzung von Zusatzdiensten einstellen müssen.

Einstellen der Flash-Zeit Seite 19


² VMWI: **V**isual **M**essage **W**aiting **I**ndication
= Optische Anzeige neuer Nachrichten

Menüstruktur

8 Menüstruktur

Hauptmenü

Sie gelangen in das Hauptmenü, wenn Sie die Taste **MENU** drücken. Mit den Tasten **▲** und **▼** können Sie sich durch das Menü bewegen und eine Funktion auswählen.

 Sie können viele Funktionen und Einstellungen auch direkt über die Ziffern anwählen, die den Funktionen in der nachstehenden Übersicht voranstellt sind (s. u.).

Bestätigen Sie jede Auswahl oder Eingabe mit der Taste **MENU**.

Um eine Ebene zurück zu gehen, drücken Sie Taste **CLEAR**.

Durch Drücken der Taste  gelangen Sie in den Stand-by-Modus.

 Seite 8

[1] SPRACHE

[1] ENGLISH
[2] FRANÇAIS
[3] ESPAÑOL
[4] PORTUGUÊS
[5] NEDERLANDS
[6] DEUTSCH
[7] ITALIANO
[8] SVENSK
[9] SUOMI
[0] DANSK
NORSK

[2] RUFTONEINST.

[1] RUFTONLAUTST.

[1] EXTERNER ANRUF

[0] AUS	stumm
[1] 4 Pfeile	leise
[2] 8 Pfeile	
[3] 12 Pfeile	
[4] 16 Pfeile	laut

[2] INTERNER ANRUF

[0] AUS	stumm
[1] 4 Pfeile	leise
[2] 8 Pfeile	
[3] 12 Pfeile	
[4] 16 Pfeile	laut

[2] RUFTON

Es stehen
10 polyphone und
4 Standardklingeltöne
zur Verfügung.

[1] EXTERNER ANRUF

[1] RingTone 1
[2] RingTone 2
[3] RingTone 3
[4] RingTone 4
ab [5]: 10 polyphone Melodien

[2] INTERNER ANRUF

[1] Intercom Tone 1

[2] Intercom Tone 2
[3] Intercom Tone 3
[4] Intercom Tone 4
ab [5]: 10 polyphone Melodien

[3] ZEITEINSTELL. Uhrzeit 4-stellig eingeben

[1] UHREINSTELLUNG	Mit der Taste <input type="text" value="#"/> können Sie im 12-h-Format bei der Eingabe von Uhr- und Weckzeit zwischen AM und PM wechseln.
[2] WECKRUF	Weckzeit 4-stellig eingeben
AN	
AUS	

[3] ANZEIGEFORMAT

24 Hr	
MM / DD	nicht aktiv
DD / MM	nicht aktiv
12 Hr	
MM / DD	nicht aktiv
DD / MM	nicht aktiv

[4] TELEFON-SETUP

[1] KONTRAST EINST.	16 Stufen ☞ Seite 11
[2] TASTENTON	
[0] AUS	
[1] 1	
[2] 2	
[3] 3	
[4] 4	

[3] AUTO-TASTENSP.	Intelligente Tastensperre
AN	☞ Seite 11
AUS	

[4] AUTOM. ANTWORT	Automatische Gesprächsannahme
AN	☞ Seite 9
AUS	

[5] DIREKTRUF	☞ Seite 10
AN	Rufnummer eingeben
AUS	

[6] WÄHLMODUS	Ändern Sie das Wahlverfahren nur, wenn Ihr Netzbetreiber dies empfiehlt.
TON	
IWV	

[7] RÜCKRUFZEIT	Ändern Sie die Flashzeit (Rückrufzeit) nur, wenn Ihr Netzbetreiber dies empfiehlt.
100 ms	
270 ms	
300 ms	
600 ms	

[8] MT-NAME	Mobilteil-Namen eintippen
-------------	---------------------------

[9] ZEIT HNTGRNDBL.	Dauer Hintergrundbeleuchtung für Display und Tasten
60 s	
50 s	
40 s	
30 s	
20 s	

[5] SICHERHTEINST.

[1] REGIST.-MODUS	Mobilteil an Basis anmelden
1	PIN-Code ¹
2	PIN-Code ¹
3	PIN-Code ¹
4	PIN-Code ¹

[2] ABMELDUNG	Mobilteil von Basis abmelden
MOBILTEIL 1	Werkseitige Namen der Mobilteile
MOBILTEIL 2	
MOBILTEIL 3	
MOBILTEIL 4	

[3] NACHR-SIGN AUS	Visual Message Waiting Indication ² ausschalten: Entfernt das Briefsymbol aus dem Display.
NEIN	
JA	

[4] BASIS AUSWÄHLEN	
1	
2	optional
3	optional
4	optional
AUTO	Autom. Wahl von Basisstationen

[6] WERKSEINSTELL.

NEIN
JA

¹ PIN-Code: 0000 Seite 26

² Seite 17

Telefonbuch

In das Telefonbuch gelangen Sie, wenn Sie aus dem Stand-by-Modus heraus die Taste drücken. Das Telefonbuch-Menü öffnen Sie, wenn Sie anschließend die Taste drücken.

Bestätigen Sie jede Auswahl oder Eingabe mit der Taste .

[1] EINTR.HINZUFÜG.

Namen eingeben ¹	Nummer eingeben
-----------------------------	-----------------

[2] EINTR.BEARBEIT.

Namen ändern ¹	Nummer ändern
---------------------------	---------------

[3] EINTRAG LÖSCHEN

[4] ALLES LÖSCHEN



Die Funktionen [2] und [3] beziehen sich immer auf den Telefonbucheintrag, der nach dem Öffnen des Telefonbuchs ausgewählt wurde.

Anrufliste

In die Anrufliste gelangen Sie, wenn Sie aus dem Stand-by-Modus heraus 2 x die Taste oder drücken. Das Anrufliste-Menü öffnen Sie, wenn Sie anschließend die Taste drücken.

Bestätigen Sie jede Auswahl oder Eingabe mit der Taste .

[1] EINTR.HINZUFÜG. zum Telefonbuch hinzufügen

Namen eingeben ¹	Nummer eingeben bzw. bestätigen
-----------------------------	---------------------------------

[2] Z. WÄHL. BEARB. Nummer zum Wählen bearbeiten

Nummer ändern	weiter mit EINTR.HINZUFÜG. (s. o.)
---------------	------------------------------------

[3] EINTRAG LÖSCHEN

[4] ALLES LÖSCHEN



Die Funktionen [1], [2] und [3] beziehen sich immer auf den Eintrag, der ausgewählt wurde.


¹ Abschnitt "Texteingabe" auf Seite 21

9 Telefonbuch

Im Telefonbuch können 60 Rufnummern mit Namen gespeichert werden. Jede Rufnummer darf maximal 24 Stellen umfassen. Für jeden Namen stehen maximal 16 Stellen zur Verfügung.

Telefonbucheinträge speichern

☞ Seite 20

 Geben Sie bei allen Rufnummern immer die Vorwahl ein, damit das Telefon auch eingehende Ortsgespräche einem Telefonbucheintrag zuordnen kann.

Texteingabe

Die Zifferntasten sind zusätzlich mit Buchstaben beschriftet. Durch mehrmaliges Drücken der entsprechenden Taste können Buchstaben sowie Zahlen eingegeben werden.

Beispiel: Sie möchten den Namen "Peter" eingeben. Drücken Sie 1 x Taste **7^{PQRS}**, 2 x Taste **3^{DEF}**, 1 x Taste **8^{TUV}**, 2 x Taste **3^{DEF}** und 3 x Taste **7^{PQRS}**.

Weitere Hinweise für die Eingabe von Text:

Um den gleichen Buchstaben zweimal einzugeben, tippen Sie den entsprechenden Buchstaben ein und warten dann, bis der Cursor nicht mehr blinkt. Jetzt können Sie den Buchstaben erneut eingeben.

Außerdem haben Sie diese Möglichkeiten:


CLEAR	löscht letztes Zeichen
#	schaltet um zwischen Groß- und Kleinbuchstaben
REDIAL	fügt bei der Eingabe von Rufnummern eine Pause ein

Durch mehrmaliges Drücken der Tasten **1**, ***** und **0** stehen Ihnen zudem weitere Zeichen zur Verfügung:

1	1	_	-	+	=	^	.	,	;	:	
*	*	#	?	!	\$	&	%	/	\		~
0	0	'	"	()	[]	<	>	{	}

Telefonbucheinträge ändern

☞ Seite 20

 Um einen Eintrag direkt auszuwählen, drücken Sie die Taste, die dem Anfangsbuchstaben des Eintrages entspricht. Um beispielsweise "Peter" direkt anzuwählen, drücken Sie 1x Taste **7^{PQRS}**.

Telefonbucheinträge löschen

☞ Seite 20


Rufnummern aus dem Telefonbuch wählen

☞ Seite 10

10 Rufnummernanzeige / Anrufliste

Steht Ihrer Telefonanlage die CLIP-Funktion zur Verfügung (CLIP = Calling Line Identification Presentation), zeigt das Display bei eingehendem Anruf die Rufnummer des Anrufers an. Haben Sie diese Rufnummer in Ihrem Telefonbuch gespeichert, wird gleich der gespeicherte Name angezeigt.

- Hat der Anrufer das Übertragen seiner Rufnummer unterdrückt, wird die Rufnummer nicht angezeigt; stattdessen erscheint im Display die Meldung **NUMMER UNTERDR.**
- Zeigt das Display die Meldung **NICHT VERFÜGBAR**, ist keine Information zum Anrufer vorhanden; in diesem Fall könnte es sich auch um ein internationales Gespräch handeln.

 Die Rufnummernanzeige (CLIP) sowie die Anzeige von Datum und Uhrzeit sind Zusatzdienste Ihres Netzbetreibers. Bitte fragen Sie diesen nach detaillierten Informationen.

Rufnummernanzeige / Anrufliste

Anrufliste

In der Anrufliste werden bis zu 40 Rufnummern gespeichert. Nach Belegung aller Plätze wird jeweils die älteste Rufnummer überschrieben.

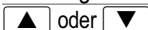
Wurden während Ihrer Abwesenheit neue Rufnummern in der Anrufliste gespeichert, erscheint im Display ein Hinweis auf neue Eingänge.



Angezeigt wird die Anzahl aller eingegangenen Anrufe; Mehrfachanrufe mit derselben Telefonnummer werden nur einmal gezählt!

Rufnummern aus der Anrufliste anzeigen

Übersicht anzeigen



oder



Anrufliste öffnen

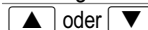
Zwei unterschiedliche Anzeigen informieren Sie, wie viele Einträge sich insgesamt in der Anrufliste befinden und wie viele Einträge davon neu eingegangen sind, seitdem die Liste das letzte Mal angeschaut wurde.



In dieser Übersicht wird nur die Anzahl verschiedener Anrufer erfasst; wiederholte Anrufe gleicher Anrufer werden hier nicht berücksichtigt!

Display	Beschreibung
ALLE	Anzahl aller Einträge
NEU	Anzahl neuer Einträge

Einzelne Einträge ansehen



oder



Einträge ansehen

Jeder Eintrag erhält eine 2-stellige CALL#-Nummer, die rechts oben im Display angezeigt wird. Außerdem wird die Rufnummer des Anrufers angezeigt, sofern dieser der Rufnummernübermittlung (CLIP) zugestimmt hat (s. o.). Ist die Rufnummer im Telefonbuch gespeichert, wird im Display außerdem noch der gespeicherte Name des Anrufers mit angezeigt.



Hat ein Anrufer mehrfach versucht, Sie zu erreichen, sehen Sie beim allerersten Betrachten neuer Einträge unterhalb der CALL#-Nummer den Hinweis REPT.

Haben Sie alle Einträge durchgeschaut, erscheint im Display der Hinweis

LISTENENDE.

Rufnummer aus der Anrufliste im Telefonbuch speichern

Eine Rufnummer kann direkt aus der Anrufliste im Telefonbuch gespeichert werden. Wählen Sie hierfür die Funktion **EINTR.HINZUFÜG.**

☞ Seite 20

Rufnummer aus der Anrufliste zurückrufen

☞ Seite 10

Rufnummer aus der Anrufliste ändern

Sie können eine Rufnummer aus der Anrufliste ändern. Wählen Sie dazu die Funktion **Z. WÄHL. BEARB.** ☞ Seite 20

Um die geänderte Nummer anschließend direkt anzurufen, drücken Sie einfach die Gesprächs-Taste

Um die geänderte Rufnummer im Telefonbuch abzuspeichern, bestätigen Sie Ihre Änderung mit der Taste **MENU** und fahren Sie mit dem Speichervorgang fort.

Rufnummern aus der Anrufliste löschen

Einzelne Rufnummer löschen

☞ Seite 20

Alle Rufnummern löschen

Um die Anrufliste komplett zu leeren, löschen Sie über die Funktion

ALLES LÖSCHEN alle Rufnummern. ☞ Seite 20

11 Besondere Funktionen

Automatische Gesprächsannahme

Haben Sie die Funktion aktiviert, wird ein Anruf automatisch beim Herausnehmen des Mobilteils aus der Basis- oder Ladestation angenommen.

☞ Seiten 9, 19

Wecker

Mit dieser Funktion können Sie sich zu einer bestimmten Zeit von Ihrem Mobilteil wecken lassen. ☞ Seite 19

Baby Call (Direktruf)

Mit der Funktion haben Sie die Möglichkeit, eine bestimmte Rufnummer zu speichern, die bei Betätigen einer beliebigen Taste (außer **MENU**) automatisch angerufen wird. ☞ Seite 19

Kopfhöreranschluss

Auf der rechten Seite des Mobilteils finden Sie eine Anschlussmöglichkeit für einen Kopfhörer / ein Headset, passend für einen 2,5 mm Stereoklinkenstecker.

Eine Funktionsgarantie kann nicht übernommen werden.

Wahlverfahren

Sie können Ihr Telefon sowohl an den analogen Vermittlungsstellen (Impuls-Wahlverfahren) als auch an den neuen digitalen Vermittlungsstellen (Ton-Wahlverfahren) betreiben. ☞ Seite 19

Temporäre Tonwahl

Können Sie Ihr Telefon nur mit dem Impuls-Wahlverfahren betreiben, brauchen Sie nicht auf die Vorteile des Ton-Wahlverfahrens (z. B. für die Abfrage eines Anrufbeantworters im Telefonnetz) zu verzichten. Während einer bestehenden Verbindung können Sie vorübergehend zum Ton-Wahlverfahren wechseln.

Während des Gesprächs drücken

Nach Gesprächsende wird wieder automatisch auf das Impuls-Wahlverfahren zurückgeschaltet.

Erweitern des Telefonsystems

12 Erweitern des Telefonsystems

Sie können an Ihrer Basisstation **weitere Mobilteile des gleichen Modells** anmelden. Jedes Mobilteil kann an vier Basisstationen angemeldet sein.


Mehrere Mobilteile


Sie können insgesamt 4 Mobilteile vom Typ DFX73XX an Ihrer Basisstation anmelden.

Anmelden von Mobilteilen an eine bestimmte Basisstation

Bevor Sie das Mobilteil anmelden, setzen Sie die Basisstation in den Registrier-Modus:

3 sec  Registrier-Modus starten


 Die LED an der Basisstation blinkt, solange sich diese im Registrier-Modus befindet.

Zum Anmelden eines Mobilteils an einer Basisstation gehen Sie im Menü auf die Funktion **REGIST.-MODUS**. Wählen Sie einen der 4 Speicherplätze für die Basis aus.  Seite 20


Bereits belegte Speicherplätze sind mit einem Haken hinter dem Speicherplatz gekennzeichnet. Durch einen neuen Speichervorgang können diese überschrieben werden.


Nach erfolgreicher Registrierung meldet das Display **OK**. Dem Mobilteil wurde außerdem eine interne Rufnummer zugewiesen, die im Display angezeigt wird. Diese ist wichtig zum Führen interner Telefonate und für weitere Ab- und Anmeldevorgänge.

Ist die Registrierung fehlgeschlagen, sehen Sie **WIEDERHOLEN?** auf dem Display. Führen Sie die Registrierung erneut durch.

 Um zu testen, ob das Mobilteil wirklich an der Basis registriert wurde, drücken Sie die Paging-Taste. Bei erfolgreicher Anmeldung klingelt das Mobilteil. Drücken Sie die Paging-Taste erneut, um das Klingeln zu beenden.

Abmelden von Mobilteilen von einer Basisstation

 Sie können ein Mobilteil von einer Basisstation nur durch ein weiteres an dieser Basisstation angemeldetes Mobilteil abmelden.

Zum Abmelden eines bestimmten Mobilteils von einer Basisstation wählen Sie aus dem Menü die Funktion **ABMELDUNG** und wählen Sie den Namen bzw. die Nummer des Mobilteils aus, welches Sie abmelden möchten.  Seite 20


Nach erfolgreicher Abmeldung zeigt das Display **OK**.

Ist die Abmeldung fehlgeschlagen, sehen Sie **WIEDERHOLEN?** auf dem Display. Führen Sie den Vorgang erneut durch.

Mehrere Basisstationen


Ihre Mobilteile können gleichzeitig an 4 verschiedenen Basisstationen vom Typ DFT737X angemeldet sein. Jede Basisstation benötigt eine eigene Telefonsteckdose. Es können Anschlüsse mit der selben und auch mit unterschiedlichen Rufnummern sein.

 Seite 20

 Laufende Gespräche können nicht von einer zur anderen Basisstation übertragen werden.

Erhöhung der Reichweite

Platzieren Sie die Basisstationen so, dass sich die Reichweite der einzelnen Basisstationen überschneidet. Testen Sie die Reichweite Ihrer Mobilteile, da Hindernisse in Gebäuden die Reichweite einschränken.

Melden Sie jedes Mobilteil an allen Basisstationen an. Schalten Sie die Funktion **AUTO** (**Automatische Wahl** von Basisstationen) ein.  Seite 20

An welchem Standort Sie sich auch befinden, das Mobilteil sucht sich automatisch die nächstgelegene Basisstation mit der besten Verbindung.

13 Falls es Probleme gibt

Service-Hotline

Haben Sie Probleme mit Ihrem Telefon, kontrollieren Sie zuerst die folgenden Hinweise. Bei technischen Problemen können Sie sich an unsere Service-Hotline unter Tel. 0900 00 16 75 (nur für Anrufe innerhalb der Schweiz gültig - Kosten bei Drucklegung: CHF 2.00 / Min) wenden. Bei Garantieansprüchen wenden Sie sich an Ihren Fachhändler. Die Garantiezeit beträgt 2 Jahre.

Fragen und Antworten

Fragen	Antworten
Keine Verbindung zur Basisstation möglich	<ul style="list-style-type: none"> - Prüfen Sie, ob Sie sich mit dem richtigen PIN-Code an der Basisstation angemeldet haben. ☞ Seite 26
Kein Telefongespräch möglich	<ul style="list-style-type: none"> - Das Telefon ist nicht korrekt angeschlossen oder gestört. Verwenden Sie nur das mitgelieferte Telefonanschlusskabel. - Testen Sie mit einem anderen Telefon, ob Ihr Telefonanschluss in Ordnung ist. - Das Netzteil ist nicht eingesteckt oder es liegt ein totaler Stromausfall vor. - Die aufladbaren Akkus sind leer oder defekt. - Sie haben sich zu weit von der Basisstation entfernt. - Wahlverfahren falsch eingestellt. ☞ Seite 19
Verbindung abgehakt, fällt aus	<ul style="list-style-type: none"> - Sie haben sich zu weit von der Basisstation entfernt. - Falscher Aufstellungsort der Basisstation.
Das System reagiert nicht mehr	<ul style="list-style-type: none"> - Setzen Sie alle Funktionen in den Werkszustand zurück. ☞ Seite 20 - Ziehen Sie kurzzeitig das Netzteil aus der Steckdose.

Die Akkus sind in kürzester Zeit leer	<ul style="list-style-type: none"> - Die Akkus sind leer oder defekt. - Stellen Sie das Mobilteil richtig auf die Basisstation. Reinigen Sie die Kontaktflächen am Mobilteil und an der Basisstation mit einem weichen, trockenen Tuch. - Stellen Sie das Mobilteil für 15 Stunden in die Basisstation.
Die Rufnummernanzeige (CLIP ¹) funktioniert nicht	<ul style="list-style-type: none"> - Die Rufnummernanzeige ist ein Zusatzdienst Ihres Netzbetreibers. Bitte fragen Sie Ihren Netzbetreiber nach weiteren Informationen. - Der Anrufer hat das Übertragen seiner Rufnummer unterdrückt.
Der Anrufbeantworter funktioniert nicht	<ul style="list-style-type: none"> - Stellen Sie sicher, dass Sie den Anrufbeantworter mit dem richtigen Netzteil angeschlossen haben. ☞ Seite 5
Der Anrufbeantworter nimmt keine Nachrichten auf	<ul style="list-style-type: none"> - Stellen Sie sicher, dass der Anrufbeantworter korrekt angeschlossen und eingeschaltet ist. - Prüfen Sie, ob der Speicher des Anrufbeantworters voll ist. Löschen Sie ggf. Nachrichten aus dem Speicher. ☞ Seite 15
Sie können kein Memo aufzeichnen	<ul style="list-style-type: none"> - Prüfen Sie, ob der Speicher des Anrufbeantworters voll ist. Löschen Sie ggf. Nachrichten / Memos aus dem Speicher. ☞ Seite 15
Sie können keine Fernabfrage durchführen	<ul style="list-style-type: none"> - Prüfen Sie, ob Sie den richtigen Fernabfrage-Code benutzen. ☞ Seite 15 - Das Telefon, das Sie für die Fernabfrage nutzen, muss auf Ton-Wahlverfahren eingestellt sein.

¹ CLIP: Calling Line Identification Presentation = Anzeige der Rufnummer eines Anrufers



Technische Eigenschaften

14 Technische Eigenschaften

Technische Daten

Merkmal	Wert
Standard	DECT ¹
Stromversorgung	230/240 V, 50 Hz
Reichweite	Außen: ca. 300 m Innen: ca. 50 m
Stand-by	bis zu 120 h
Max. Gesprächsdauer	bis zu 5 h
Aufladbare Akkus	3 x 750 mAh NiMH, Größe: AAA
Wahlverfahren	Ton-Wahlverfahren Impuls-Wahlverfahren
Zulässige Betriebstemperatur	0°C bis 45°C
Zulässige Umgebungstemperatur	-20°C bis 60°C
Zulässige relative Luftfeuchtigkeit	20% bis 75%
Flash-Funktion	100 ms, 270 ms, 300 ms, 600 ms

¹ DECT: Digital Enhanced Cordless Telecommunication
= Standard für kabellose Telefone.

Werkseinstellungen

Mobilteil

Sprache:	Deutsch	Name Mobilteil:	MOBILTEIL1
Hörerlautstärke	VOL2	PIN ¹ :	0000
Externer Anruf		Wahlverfahren:	TON
Ruftonlautstärke:	3	Anzeige Uhr:	24 h
Rufton:	3		
Interner Anruf		Weckruf:	AUS
Ruftonlautstärke:	3	Weckzeit:	00:00
Rufton:	1	Int.Tastensperre:	AN
Tastentöne:	3	Autom. Antwort:	AN
Kontrast:	8	Direktruf:	AUS
Zeit Beleuchtung:	20 s	Flash-Zeit:	100 ms

¹ Der PIN-Code ist unveränderbar.

Werkseinstellungen

Anrufbeantworter

Anrufbeantworter:	AN
Ansage-Aufnahme-Modus	
Sprache ¹ :	Englisch
Lautstärke:	VOL2
Anzahl Klingeltöne:	6
Uhrzeit:	00:00
Fernabfrage-Code:	0000

Konformitätserklärung

Dieses Gerät erfüllt die Anforderungen der EU-Richtlinie: 1999/5/EG Richtlinie über Funkanlagen und Telekommunikations-einrichtungen und die gegenseitige Anerkennung ihrer Konformität. Die Konformität mit der o. a. Richtlinie wird durch das CE-Zeichen auf dem Gerät bestätigt.

Für die komplette Konformitätserklärung nutzen Sie bitte den kostenlosen Download von unserer Website www.switel.com.



¹ Die Sprache ist unveränderbar.

15 Pflegehinweise / Garantie

Pflegehinweise

Reinigen Sie die Gehäuseoberflächen nur mit einem weichen und fusselfreien Tuch - ohne Reinigungs- oder Lösungsmittel!

Garantie

SWITEL-Geräte werden nach den modernsten Produktionsverfahren hergestellt und geprüft. Ausgesuchte Materialien und hoch entwickelte Technologien sorgen für einwandfreie Funktion und lange Lebensdauer. Ein Garantiefall liegt nicht vor, wenn die Ursache einer Fehlfunktion des Gerätes bei dem Telefonnetzbetreiber oder einer eventuell zwischengeschalteten Nebenstellenanlage liegt. Die Garantie gilt nicht für die in den Produkten verwendeten Batterien, Akkus oder Akkupacks. Die Garantiezeit beträgt 24 Monate, gerechnet vom Tage des Kaufs.

Innerhalb der Garantiezeit werden alle Mängel, die auf Material- oder Herstellungsfehler zurückzuführen sind, kostenlos beseitigt. Der Garantieanspruch erlischt bei Eingriffen durch den Käufer oder durch Dritte. Schäden, die durch unsachgemäße Behandlung oder Bedienung, durch falsches Aufstellen oder Aufbewahren, durch unsachgemäßen Anschluss oder Installation sowie durch höhere Gewalt oder sonstige äußere Einflüsse entstehen, fallen nicht unter die Garantieleistung. Wir behalten uns vor, bei Reklamationen die defekten Teile auszubessern, zu ersetzen oder das Gerät auszutauschen. Ausgetauschte Teile oder ausgetauschte Geräte gehen in unser Eigentum über. Schadenersatzansprüche sind ausgeschlossen, soweit sie nicht auf Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit des Herstellers beruhen.

Sollte Ihr Gerät dennoch einen Defekt innerhalb der Garantiezeit aufweisen, wenden Sie sich bitte unter Vorlage Ihrer Kaufquittung ausschließlich an das Geschäft, in dem Sie Ihr SWITEL-Gerät gekauft haben. Alle Gewährleistungsansprüche nach diesen Bestimmungen sind ausschließlich gegenüber Ihrem Fachhändler geltend zu machen. Nach Ablauf von zwei Jahren nach Kauf und Übergabe unserer Produkte können Gewährleistungsrechte nicht mehr geltend gemacht werden.

Stichwortverzeichnis

16 Stichwortverzeichnis

Zahlen

12-h-Format, 19
24-h-Format, 19

A

Abbruch, 7
Abhören, 15
Abmelden von Mobilteilen von einer Basisstation, 24
Akkuladezustand, 6
Akkus, 4
Akkus aufladen, 6
Akkus einlegen, 5
Akkuwarnton, 8
Alle Nachrichten löschen, 15
AM/PM, 6, 19
Amtskennziffer, 17
Anklopfen, 11, 17
Anmelden von Mobilteilen an eine bestimmte Basisstation, 24
Anruf annehmen, 9
Anrufannahme, 6
Anrufbeantworter, 12
Anrufbeantworter im Telefonnetz, 17
Anrufen, 9
Anrufliste, 21, 22
Anrufliste: Alle Rufnummern löschen, 22
Anrufliste: Einzelne Einträge ansehen, 22
Anrufliste: Einzelne Rufnummer löschen, 22
Anrufliste: Übersicht anzeigen, 22
Anrufübernahme, 13
Ansprache abspielen, 7, 14
Ansprache aufzeichnen, 7
Ansprache-Aufnahme-Modus, 14
Anspragemodus, 14
Ansprache, 14

Ansagen aufzeichnen, 14
Ansagetext löschen, 14
Answer, 12
Auflegen-Taste, 6
Aufnahmezeit, 13
Aufstellungsort, 4
Aufzeichnen, 14
Ausschalten, 12
Auswahltaaste: Abwärts, 6, 7
Auswahltaaste: Aufwärts, 6, 7
Automatische Gesprächsannahme, 23
Automatische Wahl, 24

B

Baby Call, 10, 23
Basisstation anschließen, 5
Basisstation mit Anrufbeantworter, 7
Basisstationen, mehrere, 24
Bedienelemente, 6
Besondere Funktionen, 23
Bestätigungs-Taste, 7
Bestimmungsgemäße Verwendung, 4

D

Darstellungsweise in der Bedienungsanleitung, 8
Direktruf, 10, 23
Display Anrufbeantworter, 7
Display Mobilteil, 6
Displaykontrast, 11
Dreier-Konferenz, 11, 17

E

Einführende Informationen, 8
Einschalten, 12
Einzelne Nachricht löschen, 15
Elektrostatische Entladung, 4
Energiesparmodus, 8
Entgangene Anrufe zurückrufen, 10
Entsorgung, 4
Erhöhung der Reichweite, 24
Erweitern des Telefonsystems, 24
Externe Gespräche intern weiterleiten, 10

F

Falls es Probleme gibt, 25
Fehlerbehebung, 25
Fernabfrage, 15
Fernabfrage starten, 16
Fernschalten, 16
Flash-Zeit an Nebenstellenanlagen, 17
Flashzeit, 19, 26
Fragen und Antworten, 25
Freisprechen, 11

G

Garantie, 27
Gebühren, 13
Gespräch beenden, 9
Gesprächs-Taste, 6
Gesprächsdauer, 11
Groß-/Kleinschreibung, 6
Gürtelclip, 6

H

Hauptmenü, 18
Headset, 23
Hinweis auf neue Nachrichten, 13
Hörerlautstärke, 11
Hörerlautstärke erhöhen, 6
Hörerlautstärke verringern, 6

I

Impuls-Wahlverfahren, 23
INT-Taste, 6
Intern Telefonieren, 10
Interne Gesprächs führen, 10

K

Konferenz-Taste, 6
Konferenzgespräche führen, 11
Konformitätserklärung, 27
Kontrollieren, 14
Kopfhöreranschluss, 7, 23

L

Ladestation, 7
Ladestation anschließen, 5
Lautsprecher, 7
Lautstärke, 13
LED-Ladekontrollleuchte, Basisstation, 7
LED-Ladekontrollleuchte, Ladestation, 7
Löschen-Taste, 6, 7
Löschen, 14, 15

M

Mailbox drei, 7
Mailbox eins, 7
Mailbox zwei, 7
Mailboxen, 14
Makeln, 10, 17
Medizinische Geräte, 4
Mehrere Mobilteile, 24
Memos aufzeichnen, 14
Menü-Taste, 6, 7
Menüstruktur, 18
Mikrofon, 7
Mikrofon stummschalten, 11
Mikrofon-Taste, 6
Minus-Taste, 7
Mithören, 13
Mobilteil suchen, 12

N

Nachrichten abhören und löschen, 15
Nächste Nachricht abspielen, 7
Navigation im Menü, 9
Nebenstellenanlagen, 17
Netzteil, 4
Notrufnummer wählen, 12
Nur-Ansage-Modus, 14

O

OK-Taste, 6

P

Paging, 12
Paging-Taste, 7
Pause, 6
Pfleghinweise, 27
Plus-Taste, 7

R

R-Signal-Taste, 6
R-Taste an Nebenstellenanlagen, 17
R-Taste und Zusatzdienste, 17
Registrier-Modus, 24
Reichweitenwarnton, 8
Rückrufzeit, 19
Rücksprache, 10
Rufnummer aus der Anrufliste ändern, 22
Rufnummer aus der Anrufliste im Telefonbuch speichern, 22
Rufnummer aus der Anrufliste zurückrufen, 22
Rufnummern aus dem Telefonbuch wählen, 10, 21
Rufnummern aus der Anrufliste anzeigen, 22
Rufnummern aus der Anrufliste löschen, 22
Rufnummernanzeige, 17

S

Satzzeichen, 6
Sensortasten, 9
Service-Hotline, 25
Sicherheitscode Fernabfrage, 15
Sicherheitshinweise, 4
Spracheinstellung, 6, 12
Stand-by-Modus, 8
Stand-by-Taste, 6
Standardansage wiederherstellen, 14
Stopp-Taste, 7
Stromausfall, 4
Symbole im Display des Mobilteils, 8

T

Tastenfunktionen der Fernabfrage, 16
Tastensperre, automatisch, 11
Tastensperre, manuelle, 6, 12
Technische Daten, 26
Telefon in Betrieb nehmen, 5
Telefonbuch, 6, 20, 21
Telefonbucheinträge ändern, 21
Telefonbucheinträge erstellen, 9
Telefonbucheinträge löschen, 21
Telefonbucheinträge speichern, 21
Telefonieren, 9
Temporäre Tonwahl, 23
Texteingabe, 21
Time saver, 13
Ton-Wahlverfahren, 23
Tonrufanzahl, 13
Tonrufmelodie, 11

U

Uhrzeit abspielen, 7
Uhrzeit am Anrufbeantworter einstellen, 12
Uhrzeit am Mobilteil einstellen, 19
Uhrzeit einstellen, 6

V

Verpackungsinhalt, 5
Verpackungsmaterialien, 4
Verzögerung, 13
VMWI, 17
Vorgang abbrechen, 7
Vorherige Nachricht abspielen, 7

W

Wahlpause, 17
Wahlverfahren, 19, 23
Wahlwiederholung, 6, 10
Wecker, 23
Weiterleiten, 10
Werkseinstellungen, 26, 27
Wochentag abspielen, 7
Wochentag einstellen, 12

Z

Zeitformat Mobilteil, 19
Zurück-Taste, 6
Zusatzdienste, 17

Table des matières

1	Consignes de sécurité	31
2	Mettre le téléphone en service	32
3	Éléments de manipulation	33
4	Introduction	35
5	Téléphoner	36
6	Répondeur	39
7	Installations à postes supplémentaires et services supplémentaires	44
8	Structure du menu	45
9	Répertoire	48
10	Affichage du numéro d'appel / Liste d'appels	48
11	Fonctions spéciales	50
12	Élargissement du système téléphonique	51
13	En cas de problèmes	52
14	Caractéristiques techniques	53
15	Remarques d'entretien / Garantie	54
16	Index	55

1 Consignes de sécurité

Lisez très attentivement ce mode d'emploi.

Utilisation conforme aux prescriptions

Ce téléphone convient pour téléphoner à l'intérieur d'un réseau téléphonique. Toute autre utilisation est considérée comme non conforme à l'usage. Des modifications ou changements effectués d'un propre gré ne sont pas autorisés. N'ouvrez en aucun cas l'appareil et n'effectuez aucun essai de réparation vous-même.

Lieu d'installation

Évitez toute nuisance par la fumée, la poussière, les vibrations, les produits chimiques, l'humidité, la grande chaleur ou l'ensoleillement direct. N'utilisez pas le combiné dans des zones exposées aux explosions.

Bloc d'alimentation



Attention : N'utilisez que le bloc d'alimentation fourni avec l'appareil, d'autres pouvant endommager votre téléphone. Vous ne devez pas bloquer l'accès au bloc secteur par des meubles ou d'autres objets.

Piles rechargeables



Attention : Ne jetez jamais les piles rechargeables dans le feu. N'utilisez que des piles rechargeables du même type ! Observez une polarisation correcte ! Une utilisation incorrecte des piles rechargeables est accompagnée d'un risque d'explosion.

Panne de courant

En cas de panne de courant, vous ne pouvez pas téléphoner avec le téléphone. Pour les cas d'urgence, ayez à votre disposition un téléphone à fil fonctionnant sans alimentation externe en courant.

Décharge électrostatique

Une décharge électrostatique peut se produire au niveau de la base, en conséquence de quoi le répondeur peut restituer des enregistrements sans qu'une touche ait été actionnée auparavant. Dans ce cas, nous recommandons d'interrompre momentanément l'alimentation en courant de la base. Veuillez tenir compte du fait que vous devez ensuite reprogrammer l'heure et le jour de la semaine de votre répondeur.

Appareils médicaux



Attention : N'utilisez pas le téléphone à proximité d'appareils médicaux. Son influence sur ce genre d'appareils ne peut pas être totalement exclue.

DECT¹- Les téléphones DECT peuvent causer un bourdonnement désagréable dans les prothèses auditives.

Élimination

Si votre appareil ne sert plus, veuillez l'apporter au centre de collecte de l'organisme d'élimination des déchets de votre commune (par ex. centre de recyclage). Le symbole ci-après signifie que l'appareil usagé ne doit pas être éliminé avec les ordures ménagères, mais séparément. D'après la loi relative aux appareils électriques et électroniques, les propriétaires d'appareils usagés sont tenus de mettre tous les **appareils électriques et électroniques** usagés dans un collecteur séparé.



Éliminez les piles auprès d'un revendeur spécialisé ainsi que dans des centres de collecte qui tiennent à votre disposition les collecteurs appropriés correspondants.



Éliminez les fournitures d'emballage conformément au règlement local.

¹ DECT: **D**igitally **E**nhanced **C**ordless **T**elecommunication = Standard pour téléphones sans fil.

Mettre le téléphone en service

2 Mettre le téléphone en service

Remarques concernant la sécurité



Attention : Avant de mettre votre appareil en service, lisez impérativement les consignes de sécurité mentionnées au chapitre 1.

Contenu de l'emballage

Les éléments suivants font partie de la livraison :

Contenu	Modèle DFT			
	737	7372	7373*	7374*
Base à <u>grand</u> bloc d'alimentation (230V 50Hz 80mA)	1	1	1	1
Chargeur (s) à <u>petit</u> bloc d'alimentation (230V 50Hz 70mA)	-	1	2	3
Combiné(s)	1	2	3	4
Câble de raccordement téléphonique	1	1	1	1
Piles rechargeables	3	6	9	12
Clip(s) de ceinture	1	2	3	4
Mode d'emploi	1	1	1	1

Raccorder la base



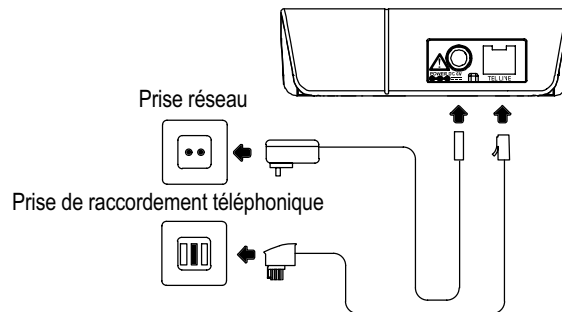
Attention : Posez la base ou le chargeur à une distance minimum d'un mètre par rapport aux autres appareils électroniques pour éviter d'éventuelles interactions.

Raccordez la base tel que décrit sur le croquis. Pour des raisons de sécurité, n'utilisez que le bloc d'alimentation fourni avec l'appareil ainsi que le câble de raccordement téléphonique ci-joint.



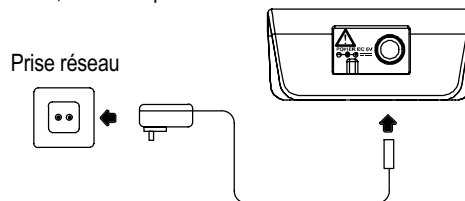
Veillez à raccorder le bloc d'alimentation le plus grand sur la base, car sinon le répondeur ne fonctionne pas correctement !

* Le site www.switel.com vous renseignera si cet ensemble téléphonique est disponible.



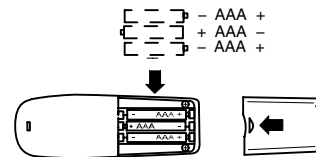
Raccorder le chargeur¹

Raccordez le chargeur tel que représenté sur le croquis. Pour des raisons de sécurité, n'utilisez que le bloc d'alimentation fourni avec l'appareil.



Poser les piles rechargeables

Introduisez les piles dans le compartiment prévu à cet effet. N'utilisez que des piles rechargeables de type AAA Ni-MH 1.2 V. Observez une polarisation correcte ! Fermez le compartiment à piles.



¹ N'est valable que pour les modèles possédant au moins deux combinés.
☞ chapitre "Contenu de l'emballage" à la page 32

Charger les piles rechargeables

Lors de la première mise en service, placez le combiné pendant au moins 15 heures sur sa base / son chargeur. Si vous avez posé correctement le combiné sur la base / le chargeur, le voyant de charge s'allume. Le combiné chauffe lors du chargement. C'est normal et inoffensif.

Ne chargez pas le combiné avec des chargeurs d'un autre fabricant.

Le niveau actuel **de chargement des piles** est affiché sur l'écran :



Plein



Faible

Poser le clip de ceinture

Tournez le combiné de telle façon que le côté arrière regarde vers le haut et pressez le clip de ceinture dans les deux encoches prévues à cet effet dans la partie supérieur latérale du combiné.

Réglage de la langue

La page 45 vous expliquera comment régler la langue visible sur l'écran de votre téléphone lors de la première mise en service de celui-ci.

Réglage de l'heure

À la page 39 et 46 vous apprendrez comment régler l'heure du répondeur et du combiné.

Installations à postes supplémentaires

Le chapitre 7 vous donnera de plus amples informations au cas où vous désiriez raccorder votre téléphone à une installation à postes supplémentaires.

Prise d'appel automatique

Un appel est automatiquement réceptionné quand vous prenez le combiné de la base. Mettez la fonction **REPONSE AUTO** sur **ACTIVÉ**

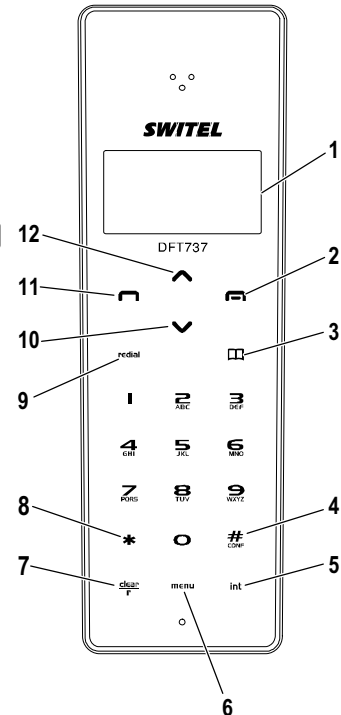
☞ page 46

3 Éléments de manipulation

Dans ce mode d'emploi, les touches de votre téléphone seront représentées par la suite par des icônes encadrées standardisées. Ainsi il peut y avoir des différences entre les icônes des touches de votre téléphone et celles utilisées ici.

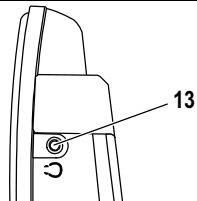
Combiné

- 1 Écran
- 2 Touche pour raccrocher, Touche mode de veille
- 3 Répertoire
- 4 Écriture majuscule-/minuscule, AM/PM (en format de 12 heures) Touche de conférence
- 5 Touche INT (pour communications internes)
- 6 Touche de menu, Touche OK, Touche de microphone
- 7 Touche d'effacement, Touche de retour, Touche de signal R
- 8 Introduction de signes de ponctuation pendant la saisie du texte, Commutation brève sur la numérotation par tonalité, Verrouillage manuel du clavier
- 9 Répétition automatique des derniers numéros, Pause
- 10 Touche de sélection : vers le bas via le menu, Diminuer le volume de l'écouteur
- 11 Touche de communication
- 12 Touche de sélection : vers le haut via le menu, Augmenter le volume de l'écouteur



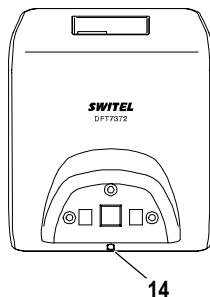
Éléments de manipulation

13 Raccord de casque



Chargeur¹

14 Voyant de contrôle de charge à DEL



Base avec répondeur

15 Répondeur en marche / à l'arrêt, Interrompt l'opération ("Touche de réponse") **ANS**

16 Écran à 2 positions avec DEL à 7 segments

17 Messagerie 2 **M2**

18 Messagerie 3 **M3**

19 Messagerie 1 **M1**

20 Touche plus / Feuilletter vers le haut **+**

21 Écouter / programmer le jour de la semaine / l'heure **TIME**

22 Écouter le message suivant **▶▶**

23 Touche de menu / de confirmation / d'arrêt **OK** **■**

24 Microphone du répondeur

25 Voyant de contrôle de charge à DEL, clignote en cas d'appels entrants

26 Touche d'effacement **DEL**

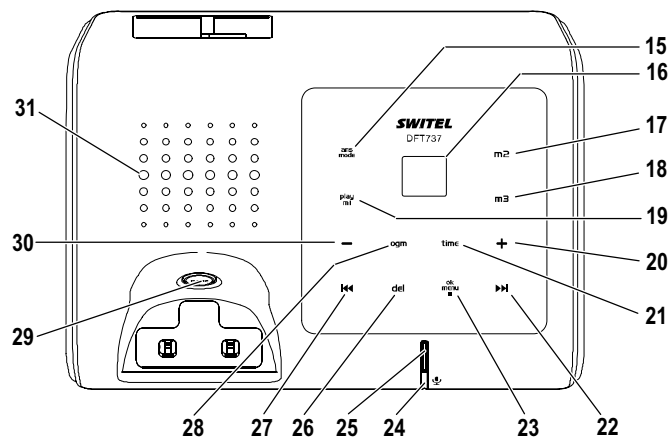
27 Écouter le message précédent **◀◀**

28 Écouter / enregistrer l'annonce **OGM**

29 Touche de paging **☎**

30 Touche moins / Feuilletter vers le bas **-**

31 Haut-parleur du répondeur











¹ N'est valable que pour les modèles possédant au moins deux combinés.

☞ chapitre "Contenu de l'emballage" à la page 32










4 Introduction











Dans ce chapitre, vous trouverez des informations de base vous expliquant comment vous servir du mode d'emploi et du téléphone.

Type de visualisation dans le mode d'emploi

Visualisation	Description
	Visualisation des touches
	Appuyer brièvement sur la touche représentée
3 sec 	Appuyer 3 secondes sur la touche représentée
	Saisir des chiffres ou des lettres
	Le combiné sonne
	Prendre le combiné de la base
	Poser le combiné sur la base
MUET	Visualisation des textes de l'écran
	Visualisation des icônes de l'écran

Icônes et textes à l'écran du combiné

Icône	Description
	La liaison avec la base existe. Si la liaison est mauvaise, le signal sonore d'avertissement de la portée se fait entendre.
HORS DE PORTEE	Le combiné n'est plus relié avec la base. Rapprochez-vous de la base.
	Le verrouillage du clavier est activé. 
	La sonnerie d'appel est désactivée. 
	La sonnerie de réveil est activée. 
	Introduction de texte en minuscules. 


	Indication d'un nouveau message vocal si le répondeur est actif dans le réseau téléphonique (service supplémentaire de votre opérateur). 
	Forte capacité des piles.
	Faible capacité des piles.
BATTERIE FAIBLE	Le signal d'avertissement du niveau de chargement des piles se fait également entendre. Veuillez charger votre téléphone.
	Segments continus : Les piles rechargeables sont en train d'être chargées. 
COMBINÉ 1	Nom du combiné. 
00:00	Affichage de l'heure. 
HPRL	Le mode mains-libres est activé. 
MUET	Le microphone est réglé sur silencieux. 
PARLE	Une communication normale s'effectue.

Mode de veille

Les modes d'emploi suivants partent du fait que votre combiné se trouve en mode de veille.

En mode de veille, les touches et l'écran sont éclairées.

En outre, le message  apparaît à l'écran.

Vous obtenez le mode de veille en appuyant sur la touche .

Mode économie d'énergie

Après avoir été quelque temps en mode de veille, le combiné passe au mode économie d'énergie. Touches et écran ne sont plus éclairés. L'heure est affichée à l'écran.

Appuyez sur une touche quelconque pour activer le mode de veille.

Téléphoner

Navigation dans le menu

Les réglages du téléphone se font dans le menu. La structure du menu vous indique le chemin à prendre jusqu'à la fonction désirée. ☞ chapitre 8

MENU	Ouvrir le menu principal
▲ ou ▼	Sélectionner le sous-menu désiré
MENU	Ouvrir le sous-menu
▲ ou ▼	Sélectionner la fonction désirée
MENU	Ouvrir la fonction
▲ ou ▼	Sélectionner le réglage désiré
1234	Saisir des chiffres ou des lettres via le pavé numérique.
MENU	Confirmer les entrées
CLEAR	Reculer d'une position
☎	Retourner en mode de veille

☞ Chaque opération est automatiquement interrompue si vous n'effectuez pas de saisie dans les 20 secondes.

Créer des enregistrements du répertoire- Exemple

L'exemple **Créer des enregistrements dans le répertoire** vous explique comment naviguer dans le menu et saisir des données. Pour tous les réglages, procédez comme dans cet exemple.

📖	Ouvrir le répertoire
MENU	Ouvrir le menu
▲ ou ▼ MENU	Sélectionner la fonction et confirmer
1234 MENU	Entrer le nom et confirmer
1234 MENU	Entrer le numéro d'appel et confirmer

Touches à effleurement

Dans le cas des touches à effleurement, il s'agit d'un clavier sensible placé à la surface du combiné et de la base (répondeur).

Les touches à effleurement sont "appuyées" lorsque l'on touche le clavier avec les doigts. Il n'est pas nécessaire d'appuyer fortement.

5 Téléphoner

Prendre l'appel

Si un appel vous parvient, vous entendez une sonnerie dans la mesure où vous n'en avez pas désactivé le volume. De plus, la DEL clignote sur la base et, sur le combiné, l'éclairage de l'écran et des touches.

☎, ☎ ou ☎ Prendre l'appel

☞ Si vous avez activé la **prise d'appel automatique**, vous n'avez besoin que de prendre le combiné de la base pour prendre l'appel. ☞ page 46 (REPONSE AUTO)

Terminer la communication

☎ ou ☎ Terminer la communication

Appeler

1234	Saisir le numéro d'appel
CLEAR	Si la saisie est erronée, effacer le dernier chiffre
☎	Composer le numéro

☞ Vous pouvez également appuyer tout d'abord sur la touche de communication, vous obtenez ainsi la tonalité. Les chiffres saisis de votre numéro d'appel seront immédiatement composés. La correction individuelle des chiffres du numéro d'appel n'est pas possible quand la communication est établie de cette manière.

Répétition automatique des derniers numéros

Votre téléphone enregistre les 20 derniers numéros composés dans une liste de répétition automatique des derniers numéros.

	Attendre la tonalité
REDIAL	Compose automatiquement le numéro composé en dernier

ou :

REDIAL	Ouvrir la liste de répétition automatique des derniers numéros
ou ,	Sélectionner l'enregistrement et établir la communication

Rappeler les appels manqués

Votre téléphone enregistre les 40 appels manqués dans une liste d'appels.

page 49

2x ou	Ouvrir la liste d'appels
ou	Sélectionner l'enregistrement
VOL	Établir la connexion

Composer des numéros à partir du répertoire

Vous devez avoir enregistré des numéros d'appel dans le répertoire.

pages 47 et 48

Votre téléphone dispose d'une recherche de nom alphabétique. Saisissez l'initiale du nom recherché. Exemple : pour le nom "Henry" appuyez 2 x sur le "4". La première concordance trouvée avec votre recherche s'affiche.

	Ouvrir le répertoire
ou ,	Sélectionner l'enregistrement et établir la communication

Appel direct

Si vous avez activé la fonction d'appel direct (appel bébé), un numéro programmé est composé dès que vous appuyez sur une touche quelconque de votre combiné (à l'exception de la touche de menu). Entrez le numéro désiré après avoir activé la fonction. page 46



Si vous désirez composer un autre numéro, vous devez tout d'abord désactiver la fonction d'appel direct.

Passer une communication interne

Passer une communication interne

Vous devez avoir déclaré deux combinés ou plus (CB1, CB2, ...) du type DFX73XX sur une base pour pouvoir passer des communications internes gratuites.

CB1 : , ou , Déclencher une communication interne, choisir le combiné désiré



Comme alternative au déroulement vers le haut ou vers le bas, vous pouvez également faire le numéro de l'autre combiné désiré directement avec son numéro à 1 chiffre.

CB2 : Prendre la communication en interne sur l'autre combiné

CB1 / CB2 : Terminer la communication interne

Transférer des communications externes à des internes

Pendant une communication de CB1 avec un correspondant externe :

CB1 : , ou , Déclencher une communication interne, choisir le combiné désiré

CB2 : Prendre la communication en interne sur l'autre combiné

CB1 : Transférer la communication



Si le combiné appelé ne réagit pas, vous pouvez reprendre la communication externe en appuyant sur la touche .


Intercommunication / Va-et-vient

Vous pouvez, pendant une communication externe, sélectionner un autre combiné interne pour intercommuniquer. Le correspondant externe est maintenu en ligne pendant que vous parlez avec le correspondant interne. Vous pouvez appeler différents correspondants aussi souvent que vous le désirez.

CB1 : , ou , Déclencher une communication interne pendant une communication

Téléphoner

externe, sélectionner le combiné désiré

CB2: 

Prendre la communication en interne sur l'autre combiné

CB1: **INT**


Changer de correspondant

Tenir des conférences téléphoniques

Une communication externe peut être branchée sur un autre correspondant interne dans le but de tenir une conférence.

CB1: **INT**,  ou  

Déclencher une communication interne pendant une communication externe, sélectionner le combiné désiré

CB2: 

Prendre la communication interne sur l'autre combiné

CB1: **#**


Démarrer la conférence

CB1 / CB2: 

La conférence se termine quand un correspondant interne raccroche

Signalisation d'appel en instance



La signalisation d'appel en instance est un service supplémentaire de votre opérateur. Demandez-lui de plus amples informations (temps de flash nécessaire etc.).  chapitre 7

Si vous entendez un signal sonore pendant que vous téléphonez, cela signifie qu'un autre correspondant essaie de vous joindre.

R **2**

Prend le nouvel appel et maintient la première communication.


R **2**

Passé d'un correspondant à un autre.

Affichage de la durée de la communication



La durée d'une communication est affichée en minutes et secondes.

Mélodie et volume de la sonnerie d'appel

Vous avez le choix entre 14 mélodies d'appel différentes ainsi qu'entre 4 volumes sonores différents et le réglage "ARRÊT".  page 45

Volume sonore de l'écouteur

L'écouteur dispose de 4 niveaux de volume que vous pouvez régler pendant une communication.

 ou 

Régler le volume désiré

Mettre le microphone du combinésur silencieux

Pendant une communication, vous pouvez activer et désactiver le microphone du combiné. Votre correspondant ne peut alors plus vous entendre. Pendant une communication, veuillez procéder comme suit:

MENU

Désactiver le microphone ;

vous pouvez lire **MUET** à l'écran.

MENU

Activer le microphone

Mode mains-libres

Utilisez cette fonction pour entendre le correspondant par l'intermédiaire du haut-parleur.

Pendant une communication, veuillez procéder comme suit :




Activer le mode mains-libres ;
l'écran affiche **HPRL** .



Désactiver le mode mains-libres


Contraste de l'écran

Vous pouvez régler le contraste de l'écran selon vos besoins.  page 46

Verrouillage automatique du clavier

Le verrouillage intelligent du clavier évite que vous actionniez les touches à effleurement par inadvertance.



Si vous avez activé le verrouillage intelligent du clavier, vous ne pouvez plus appuyer sur les touches dès que vous avez composé un numéro et que vous avez le combiné à votre oreille.


Le verrouillage intelligent du clavier se désactive automatiquement dès que vous écarterez le combiné de votre oreille.  page 46


Verrouillage manuel du clavier

Le verrouillage manuel du clavier évite que vous appeliez quelqu'un par inadvertance par une manoeuvre non voulue.

En mode de veille ,  activer le verrouillage du clavier


Quand le verrouillage du clavier est activé ,  désactiver le verrouillage du clavier

 Même si le verrouillage du clavier est activé, vous pouvez continuer à réceptionner des appels entrants. À la fin de la communication, votre téléphone se trouve toujours en mode verrouillé.





 Si le clavier est verrouillé, vous ne pouvez que commander la touche de menu et composer les numéros d'appel d'urgence programmés.

Composer le numéro d'appel d'urgence

Votre téléphone est paramétré en usine de telle façon que vous puissiez composer les deux numéros 117 et 118, même si le verrouillage est activé.

    Taper le numéro d'appel d'urgence et établir la communication

ou :

    Taper le numéro d'appel d'urgence et établir la communication

Chercher le combiné (paging)


Si vous avez perdu votre combiné, vous pouvez le retrouver facilement grâce à un son de recherche.



  Démarrer le son de recherche

 ou  Arrêter le son de recherche

6 Répondeur

Votre répondeur se commande directement à partir de la base.





 Votre répondeur dispose d'un guide parlé de l'utilisateur. Tenez compte de ces instructions et remarques.

 La touche  vous permet d'arrêter des opérations à tout moment et de retourner au mode de veille. Dans le guide parlé de l'utilisateur, cette touche est également appelée "Answer".



Réglage de la langue


La réponse vocale du répondeur est en anglais et n'est pas modifiable.

Activer / désactiver le répondeur

	Activer / Désactiver
 ou 	Le répondeur est activé ou désactivé
	Passer de l'activation à la désactivation et inversement

Quand le répondeur est désactivé, l'écran s'éteint.

Quand le répondeur est activé, l'écran affiche  (mode Annonce et enregistrement) tant qu'il n'existe pas de nouveaux enregistrements ou  (mode Annonce seule).

Dans le cas de nouveaux messages  chapitre "Signal indicateur de nouveaux messages"

Régler le jour de la semaine et l'heure

À l'écoute des messages, le jour de la semaine et l'heure de leur entrée seront indiqués à chaque message.

Effectuez la saisie de ces réglages comme suit :

Pour le jour de la semaine : Lundi = 01, Mardi = 02, Mercredi = 03, Jeudi = 04, Vendredi = 05, Samedi = 06, Dimanche = 07


Pour l'heure : 00 à 23

Pour la minute : 00 à 59

Répondeur

Exemple : Réglage du lundi, 18:43 heures.

OK, **TIME** **Hr** Activer le mode de réglage
Vous entendez l'heure réglée
actuellement.

 Pour interrompre le guide parlé de l'utilisateur et retourner au mode de réglage, appuyez en plus ici sur la touche de menu **OK** (en option).

ou

OK, **+** ou **-** **Hr**, **OK**

+ ou **-** **01**, **OK** Sélectionner le jour de la semaine et confirmer

+ ou **-** **18**, **OK** Sélectionner l'heure et lconfirmer

+ ou **-** **40**, **OK** Sélectionner la 1ère position des minutes et confirmer

+ ou **-** **43**, **OK** Sélectionner la 2ème position des minutes et confirmer

Ecouter le jour de la semaine et l'heure

TIME Appeler le jour de la semaine et l'heure réglés

Temps d'enregistrement maximal

Le répondeur enregistre jusqu'à 50 messages. La durée d'enregistrement maximum est de 13 minutes. La longueur maximale de chaque enregistrement est d'1minute. Les messages / mémos / annonces d'une durée inférieure à 1 seconde ne sont pas enregistrés.

Si la capacité de mémoire est épuisée et ne peut pas enregistrer de nouveaux messages, aucun appel ne sera plus enregistré. L'appareil passera alors automatiquement en mode Annonce seule. En outre, un signal indicateur correspondant se fait entendre et **FL** s'affichera à l'écran.

Régler le volume sonore

Vous pouvez régler le volume sonore sur 8 sensibilités. De 0 à 7.

+ ou **-** Régler le volume sonore

Pendant la restitution des enregistrements (messages, mémos, textes d'annonce et guide parlé de l'utilisateur) le volume sonore ne peut pas être entièrement baissé : 0 = faible, 7 = fort. Appuyez sur la touche Plus ou Moins pendant l'écoute d'un enregistrement ou en mode de veille pour modifier le volume sonore.

Par contre, le volume sonore de l'écoute amplifiée peut être entièrement baissé pendant l'arrivée de nouveaux messages : 0 = silencieux, 7 = fort. Appuyez sur la touche Plus ou Moins en mode de veille pour modifier le volume sonore.

Régler le nombre de sonneries (report)


Vous pouvez sélectionner entre 2, 4, 6 et 8 sonneries d'appel et le réglage **Économiseur de taxes** ("Économiseur de temps") pour la consultation préalable à distance exonérée de taxe. Cette consultation préalable à distance gratuite vous permet de constater si vous avez de nouveaux messages sur votre répondeur.

- S'il y a de nouveaux messages sur votre répondeur, votre appel sera pris dès la 2ème sonnerie.
- Si aucun message n'a été enregistré, votre appel ne sera pris qu'au bout de la 6ème sonnerie. Raccrochez avant la 6ème sonnerie. Vous n'aurez ainsi pas de frais à payer.

OK Ouvrir le menu principal

+ ou **-** **rd**, **OK** Ouvrir le sous-menu

+ ou **-** **2**, **OK** Sélectionner le report de sonnerie et confirmer

Si vous sélectionnez le réglage Économiseur de taxes, l'écran affiche **tS**. Dans le guide parlé de l'utilisateur, cette fonction est appelée "**Time saver**". Pour obtenir d'autres informations relatives à la consultation à distance  page 42

Signal indicateur de nouveaux messages

S'il y a des nouveaux messages, des messages pas encore écoutés ou des mémos sur le répondeur, l'écran clignote. En outre, l'écran affiche le nombre d'enregistrements qui n'ont pas encore été écoutés.

Écoute amplifiée de messages entrants

Vous pouvez écouter les messages entrants sans prendre l'appel. À cet effet, il faut régler le volume sonore de 1 à 7. ➔ page 40

Pour ne pas entendre l'enregistrement de messages entrants, réglez le volume sur 0 (silencieux). ➔ page 40

Intercepter un appel

Si le répondeur a déjà réceptionné un appel, vous pouvez intercepter celui-ci. L'enregistrement du message est, dans ce cas, interrompu.



Prendre / intercepter l'appel

Sélectionner le mode des annonces

Vous pouvez faire fonctionner votre répondeur en **mode Annonce et enregistrement** ou en **mode Annonce seule**. En mode Annonce et enregistrement, le correspondant peut laisser un message, mais pas en mode Annonce seule. Si la mémoire du répondeur est saturée, le répondeur se branche automatiquement en mode Annonce seule.

OK, **Ao**, **OK**

Activer le mode de réglage

+ ou **-**, **On**, **OK**

Activer le mode Annonce seule

+ ou **-**, **OF**, **OK**

Désactiver le mode Annonce seule ou activer le mode Annonce et enregistrement

En mode Annonce seule, l'écran affiche **00**. En mode Annonce et enregistrement, l'écran affiche le nombre de nouveaux messages / mémos.

Enregistrer / contrôler ou effacer des annonces

Votre répondeur met à votre disposition deux textes d'annonce préenregistrés. Le texte d'annonce 1 est restitué en mode Annonce et enregistrement, le texte d'annonce 2 en mode Annonce seule. Vous pouvez remplacer les deux textes d'annonce par vos propres textes.

Enregistrer les annonces

La durée de l'annonce personnelle ne doit pas dépasser 60 secondes. Sélectionnez d'abord le mode d'annonce dans lequel vous voulez enregistrer une annonce personnelle. ➔ chapitre "Sélectionner le mode des annonces"

OK, **OGM**, **rE**

Activer le mode de réglage

OK

Enregistrer l'annonce en parlant dans le microphone et confirmer

Contrôler l'annonce actuellement enregistrée

OGM **1r** ou **2r**

Écouter l'annonce 1 ou 2



Appuyez sur la touche d'arrêt pour interrompre la restitution.

Effacer l'annonce personnelle et retourner à l'annonce standard

Si vous effacez votre annonce personnelle, c'est l'annonce standard préenregistrée qui sera automatiquement de nouveau activée.



Assurez-vous que le répondeur se trouve bien dans le mode d'annonce où vous voulez effacer l'annonce.

OGM

Écouter l'annonce

DEL

Effacer l'annonce

Messageries

Votre répondeur possède 3 messageries.

La messagerie 1 est la messagerie standard. Si un correspondant compose votre numéro d'appel, il peut laisser son message dans la messagerie 1 si le répondeur est branché et que le mode Annonce et enregistrement est activé.

Si un correspondant désire laisser son message dans une des deux autres messageries, il doit appuyer sur les touches suivantes de son téléphone avant que l'enregistrement ait commencé ou tant que le texte d'annonce se fait entendre :

*****, **2** ou **3**

Sélectionner la messagerie



Si vous désirez vous servir de cette fonction, nous vous recommandons d'enregistrer un texte d'annonce personnel qui indique au correspondant ce qu'il doit faire pour enregistrer sur une messagerie.


Répondeur


Enregistrer des mémos

Un mémo est une information que l'on enregistre directement sur l'appareil et qui peut être écoutée comme un message entrant. La durée d'un mémo peut atteindre 1 minute. Parlez dans le microphone. L'écran indique la durée du mémo en secondes.


 Activer le mode de réglage

 Sélectionner une messagerie

 Enregistrer le mémo et confirmer


 Les mémos sont traités comme des messages entrants. Tant que la capacité de mémoire n'est pas encore épuisée, vous pouvez enregistrer autant de mémos que vous le désirez.

Écouter / effacer des messages / des mémos enregistrés

 S'il existe de nouveaux messages / mémos, l'écran clignote et le nombre de nouveaux enregistrements s'affiche.


Écouter des messages / des mémos

Appuyez sur la touche de la messagerie que vous voulez écouter. Vous entendrez ou bien les nouveaux ou bien les anciens messages de cette messagerie ou bien vous entendrez une information comme quoi il n'y a pas de nouveaux messages dans la messagerie.

 Sélectionner une messagerie et écouter des messages / mémos


 Écouter le message précédent

 Écouter le message suivant

 Terminer la restitution et retourner en mode de veille

Les nouveaux messages se font d'abord entendre. Pour écouter d'anciens messages, vous devez d'abord avoir écouté les nouveaux messages. Répétez l'opération d'écoute pour écouter ensuite les anciens messages.

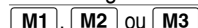
Les messages sont restitués dans l'ordre de leur arrivée. Avant la restitution du message ou du mémo, la place de mémoire du message, le jour de la semaine et l'heure de son entrée vous seront indiqués.

 La caractéristique de débranchement après des messages enregistrés peut varier en fonction de l'opérateur ou de l'installation à postes supplémentaires. Ainsi, des signaux d'avertissement par ex, ou autres bruits etc. peuvent être également enregistrés.

Si de nouveaux messages se trouvent dans une des autres messageries non consultée, le guide parlé de l'utilisateur vous le fera savoir : après la restitution des messages de la messagerie consultée, le nombre de nouveaux messages existant dans chacune des trois messageries vous sera indiqué. Vous entendez également cette information à chaque fois après l'écoute de nouveaux messages.

S'il n'existe pas de message dans aucune messagerie, le guide parlé de l'utilisateur vous informera, après que vous avez appuyé sur une touche de messagerie quelconque, que la messagerie est vide.

Effacer un message / un mémo

 Sélectionner une messagerie et écouter des messages / mémos

 Effacer le message en cours

Effacer tous les messages / mémos d'une messagerie

Tous les messages / mémos de la messagerie sélectionnée sont effacés. Les nouveaux messages / mémos sont conservés.

 Déclencher l'opération de suppression


 Sélectionner la messagerie

La consultation à distance

Vous pouvez appeler votre répondeur pour écouter les messages et effectuer d'autres fonctions. Pour cela, vous devez posséder un téléphone avec la fonctionnalité de numérotation par tonalité.

Le code de sécurité pour la consultation à distance

Pour effectuer la consultation à distance, vous devez saisir un code de sécurité à 4 positions. Celui-ci est réglé à l'usine sur le "0000".



 Nous vous recommandons de modifier ce code de sécurité car le simple code de sécurité paramétré à l'usine peut faciliter à des tiers la consultation ou la programmation à distance de votre répondeur.


Modifier le code de sécurité

Exemple : Réglage de '9876' comme nouveau code de sécurité.

OK	Ouvrir le menu principal
+ ou - , rC , OK	Ouvrir le sous-menu Le code de sécurité actuel se fait entendre
+ ou - , 90 , OK	1. Paramétrer le chiffre et confirmer
+ ou - , 98 , OK	2. Paramétrer le chiffre et confirmer
+ ou - , 70 , OK	3. Paramétrer le chiffre et confirmer
+ ou - , 76 , OK	4. Paramétrer le chiffre et confirmer

Démarrer la consultation à distance




	Composer le numéro d'appel personnel
# , 	Appuyer sur la touche pendant l'annonce et entrer le code de sécurité

 En cas de saisie erronée, vous entendez l'annonce du répondeur et la ligne est automatiquement coupée.


Maintenant, vous avez la possibilité d'effectuer d'autres fonctions.

 Tableau de fonctions des touches


Brancher à distance le répondeur

	Composer le numéro d'appel personnel
	Si vous avez oublié de brancher votre répondeur, votre appel ne sera réceptionné qu'au bout de 20 sonneries.
# , 	Appuyer sur la touche pendant l'annonce et entrer le code de sécurité
0	Brancher / débrancher le répondeur


Maintenant, vous avez la possibilité d'effectuer d'autres fonctions.

 Tableau de fonctions des touches

Fonctions des touches de la consultation à distance

 La consultation à distance est automatiquement interrompue si vous n'effectuez pas de saisie dans les 10 secondes.

Les fonctions des touches sont dépendantes du mode dans lequel vous vous trouvez. Le tableau suivant vous donne une vue d'ensemble des fonctions de chaque touche.

Touche	Fonctions
1	Sélectionner la messagerie 1
2	Sélectionner la messagerie 2
3	Sélectionner la messagerie 3
4	Écouter le message / mémo précédent
5	Terminer l'enregistrement / interrompre le message en cours / le mémo
6	Écouter le message / mémo suivant
7	Effacer le message en cours / le mémo
8 et 1 ou 2 ou 3	Enregistrer le mémo dans la messagerie 1 dans la messagerie 2 dans la messagerie 3
9	Enregistrer une annonce
0	Brancher / débrancher le répondeur
#	Activer / désactiver le mode Annonce seule
*	Écouter le menu d'aide pour la consultation à distance
	Raccrocher pour terminer la consultation à distance.

Installations à postes supplémentaires et services supplémentaires

7 Installations à postes supplémentaires et services supplémentaires

Installations à postes supplémentaires

Code d'accès (chiffre de la ligne principale)

Dans le cas d'installations à postes supplémentaires, il est nécessaire de précomposer auparavant un chiffre de la ligne principale (p. ex. "9" ou "0") pour obtenir la tonalité.

Pause de numérotation

Il est nécessaire, avec les installations à postes supplémentaires, de précomposer un code réseau pour obtenir une tonalité de la ligne principale. Sur les quelques installations à postes supplémentaires plus anciennes, cela dure un peu plus longtemps jusqu'à ce que l'on puisse entendre la tonalité. Pour ces installations à postes supplémentaires, une pause de numérotation peut être insérée après le code réseau afin de pouvoir continuer à numéroter directement sans attendre la tonalité.



Introduire une pause de numérotation

L'affichage "P" apparaît sur l'écran. Après la prise de ligne, votre téléphone attend quelques secondes pour composer le numéro d'appel propre.



La pause peut également être enregistrée dans le répertoire lors de la saisie de numéros d'appel.

Touche R sur les installations à postes supplémentaires

Si votre téléphone est raccordé à une installation à postes supplémentaires, vous pouvez via la **Touche R** transférer des appels et utiliser le rappel automatique. Veuillez lire dans le mode d'emploi de cette installation quel temps de flash vous devez régler pour utiliser les-dites fonctionnalités. Votre revendeur, chez lequel vous avez acheté l'installation, vous dira si votre téléphone fonctionne impeccablement sur votre installation à postes supplémentaires. Temps de flash page 46

F

Temps de flash

Afin de pouvoir exploiter votre téléphone sur une installation à postes supplémentaires, réglez un temps de flash de 100 ms. page 46

Services supplémentaires

Affichage du numéro d'appel (CLIP¹)

Si cette fonction est à votre disposition sur votre ligne téléphonique, le numéro du correspondant vous sera affiché dès que le téléphone sonnera.

chapitre 10

Si votre correspondant a bloqué la transmission de son numéro, un message correspondant sera affiché. Dans ce cas, le numéro ne peut pas être affiché et ne peut donc pas être enregistré dans la liste d'appels.



L'affichage du numéro d'appel est un service optionnel de votre opérateur. Veuillez lui demander de plus amples informations.

Répondeur dans le réseau téléphonique

Si votre opérateur met à votre disposition un répondeur dans le réseau téléphonique, une icône sous forme de lettre (VMWI²) vous informera des nouveaux messages.



Le répondeur dans le réseau téléphonique est un service supplémentaire de votre opérateur. Veuillez lui demander de plus amples informations.

Pour supprimer l'icône de la lettre de l'écran, sélectionnez dans le menu la fonction page 47

Touche R et services supplémentaires

Les opérateurs vous offrent, moyennant une taxe, différents services supplémentaires comme par ex. le **va-et-vient**, la **signalisation d'appel en instance** et la **conférence à trois**.



Ces services supplémentaires sont des services optionnels de votre opérateur. Veuillez lui demander de plus amples informations.

Votre téléphone SWITEL assiste ces services. Vous pouvez utiliser ces services supplémentaires par l'intermédiaire de la **touche R**. Pour la déconnexion de ces services supplémentaires, veuillez vous adresser à votre opérateur. Demandez-lui également quel temps de flash vous devez régler pour utiliser ces services. Réglage du temps de flash page 46

¹ CLIP : Affichage des numéros d'appel d'un correspondant

² VMWI : Affichage optique de nouveaux messages

8 Structure du menu

Menu principal

Vous accédez au menu principal en appuyant sur la touche **MENU**.

Les touches **▲** et **▼** vous permettent de vous déplacer dans le menu et de sélectionner une fonction.



Vous pouvez également sélectionner de nombreuses fonctions et réglages directement via les chiffres qui sont placés devant les fonctions du tableau suivant (v. ci-dessous)

Confirmez toute sélection ou entrée avec la touche **MENU**.

Pour reculer d'une position, appuyez sur la touche **CLEAR**.

En appuyant sur la touche vous accédez au mode de veille.

☞ page 35

[1] LANGUE

[1] ENGLISH

[2] FRANÇAIS

[3] ESPAÑOL

[4] PORTUGUÉS

[5] NEDERLANDS

[6] DEUTSCH

[7] ITALIANO

[8] SVENSKA

[9] SUOMI

[0] DANSK

NORSK

[2] SONNERIE

[1] VOL DE SONNERIE

[1] APPEL EXTERNE

[0] ARRÊT muet

[1] 4 Flèches bas

[2] 8 Flèches

[3] 12 Flèches

[4] 16 Flèches fort

[2] APPEL INTERNE

[0] ARRÊT muet

[1] 4 Flèches bas

[2] 8 Flèches

[3] 12 Flèches

[4] 16 Flèches fort

[2] SONNERIE

10 sonneries polyphoniques et 4 sonneries standard sont disponibles.

[1] APPEL EXTERNE

[1] RingTone 1

[2] RingTone 2

[3] RingTone 3

[4] RingTone 4

à p. de [5]: 10 mélodies polyphoniques

[2] APPEL INTERNE

[1] Intercom Tone 1

Structure du menu

[2] Intercom Tone 2
[3] Intercom Tone 3
[4] Intercom Tone 4
à p. de [5]: 10 mélodies polyphoniques


[3] RÉGLER HEURE Saisir l'heure à 4 positions


[1] HEURE / DATE	La touche # vous permet, en format de 12 heures, de passer de AM à PM pendant la saisie de l'heure et de l'alarme.
[2] ALARME	
ACTIVÉ	
ARRÊT	Entrer l'heure de réveil à 4 chiffres


[3] AFFICHAGE

24 Hr	
MM / DD	pas actif
DD / MM	pas actif
12 Hr	
MM / DD	pas actif
DD / MM	pas actif

[4] TÉLÉPHONE RÉGL.

[1] CONTRASTE LCD	16 sensibilités  page 38
[2] Effets	
[0] ARRÊT	
[1] 1	
[2] 2	
[3] 3	
[4] 4	

[3] VERROUIL. SMART	Verrouillage intelligent du clavier
ACTIVÉ	 page 38
ARRÊT	

[4] REPONSE AUTO	Prise de communication automatique
ACTIVÉ	 page 36
ARRÊT	

[5] APPEL BEBE Page 37

ACTIVÉ	Entrer le numéro d'appel
ARRÊT	

[6] NUMEROTATION Ne modifiez le système de numérotation que si votre opérateur vous le recommande.

TONALITE	
IMPULSION	





[7] INTERVALLE Ne modifiez le temps de flash (heure de rappel) que si votre opérateur vous le recommande.

100 ms	
270 ms	
300 ms	
600 ms	

[8] COMBINE Entrer le nom du combiné

[9] TPS R.ECLAIRAGE	Durée de l'éclairage de fond pour écran et touches
60 s	
50 s	
40 s	
30 s	
20 s	

[5] SECURITE

[1] MODE ENREGIST.	Déclarer le combiné sur la base
1	 PIN-Code ¹
2	 PIN-Code ¹
3	 PIN-Code ¹
4	 PIN-Code ¹


[2] DESINSCRIPTION	Annuler le combiné de la base
COMBINÉ 1	Noms des combinés attribués en usine
COMBINÉ 2	
COMBINÉ 3	
COMBINÉ 4	


[3] ANNUL ATTENTE MSG	Désactiver Visual Message Waiting Indication ² : Supprime l'icône de la lettre de l'écran.
NON	
OUI	

[4] SÉLECT BASE	
1	
2	en option.
3	en option
4	en option
AUTO	Sélection automatique des bases



[6] RÉGLAGES


NON	
OUI	

¹ Code PIN: 0000  page 53

²  page 44

Répertoire

Vous accédez au répertoire en appuyant sur la touche  à partir du mode de veille. Vous ouvrez le menu répertoire si vous appuyez ensuite sur la touche .

Confirmez toute sélection ou entrée avec la touche .

[1] AJOUT. ADRESSES

Saisir le nom ¹	Saisir le numéro
----------------------------	------------------

[2] EDITER ADRESSES

Modifier le nom ¹	Modifier le numéro
------------------------------	--------------------




[3] EFF. DONNÉE


[4] EFF. TOUT



Les fonctions [2] et [3] se réfèrent toujours à l'enregistrement du répertoire qui a été sélectionné après l'ouverture de celui-ci.

Liste d'appels

Vous accédez à la liste d'appels en appuyant 2 x sur la touche  ou  à partir du mode de veille. Vous ouvrez le menu liste d'appels si vous appuyez ensuite sur la touche .

Confirmez chaque sélection ou entrée avec la touche .

[1] AJOUT. ADRESSES

Saisir le nom ¹	Ajouter au répertoire
	Saisir le numéro ou confirmer

[2] EDITER PO.COMP.

Modifier le numéro	Éditer le numéro à composer
	Continuer avec AJOUT. ADRESSES (s.o.)

[3] EFF. DONNÉE

[4] EFF. TOUT



Les fonctions [1], [2] et [3] se réfèrent toujours à l'enregistrement qui a été sélectionné.

¹  chapitre "Introduction du texte" à la page 48

Répertoire

9 Répertoire

Vous pouvez enregistrer 60 numéros avec nom dans le répertoire. Chaque numéro doit comprendre 24 chiffres maximum.

16 lettres sont disponibles au maximum pour chaque nom.

Enregistrer des enregistrements du répertoire

☞ page 47



Saisissez toujours les numéros d'appel avec l'indicatif afin que le téléphone puisse aussi attribuer les communications locales entrantes à un enregistrement du répertoire.

Introduction du texte

Les touches chiffrées contiennent également des lettres. En appuyant plusieurs fois sur la touche correspondante, on peut saisir des lettres ainsi que des chiffres.

Exemple : Vous désirez saisir le nom "Peter". Appuyez

1 x sur la touche **7^{PQRS}**, 2 x sur la touche **3^{DEF}**, 1 x sur la touche **8^{TUV}**,
2 x sur la touche **3^{DEF}** et 3 x sur la touche **7^{PQRS}**.

Remarques supplémentaires pour introduire le texte :

Pour taper deux fois la même lettre, tapez la lettre correspondante et attendez que le curseur ne clignote plus. Maintenant, vous pouvez entrer la lettre une nouvelle fois.

En outre, vous avez ces possibilités :

CLEAR	efface le dernier caractère
#	commute entre majuscules et minuscules
REDIAL	introduit une pause à la saisie des numéros

En appuyant plusieurs fois sur les touches **1**, ***** et **0** d'autres caractères sont disponibles:

1	1	_	-	+	=	^	.	,	;	:	
*	*	#	?	!	\$	&	%	/	\		~
0	0	'	"	()	[]	<	>	{	}

Modifier des enregistrements du répertoire

☞ page 47



Pour sélectionner directement un enregistrement, appuyez sur la touche qui correspond à la première lettre de l'enregistrement. Par exemple, pour sélectionner directement "Peter" appuyez 1x sur la touche **7^{PQRS}**.

Effacer des enregistrements du répertoire

☞ page 47

Composer des numéros à partir du répertoire

☞ page 37

10 Affichage du numéro d'appel / Liste d'appels

Si la fonction CLIP est disponible sur votre installation téléphonique (CLIP = Calling Line Identification Presentation), l'écran affiche le numéro du correspondant lorsque celui-ci appelle. Si vous avez enregistré ce numéro dans votre répertoire, le nom enregistré est alors affiché.

- Si le correspondant a bloqué la transmission de son numéro, celui-ci n'est pas affiché ; à sa place s'affiche le message suivant **N° DIFFERE**.
- Si l'écran affiche le message **INDISPONIBLE**, c'est qu'il n'existe pas d'information relative au correspondant ; dans ce cas, il pourrait s'agir également d'une communication internationale.



L'affichage du numéro d'appel (CLIP) ainsi que l'affichage de la date et de l'heure sont des services supplémentaires de votre opérateur. Veuillez lui demander de plus amples informations.

Liste d'appels

Jusqu'à 40 numéros d'appel peuvent être enregistrés dans la liste d'appels. Lorsque toutes les places sont occupées, c'est le numéro le plus ancien qui est écrasé.

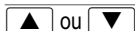
Si de nouveaux numéros ont été enregistrés dans la liste d'appels pendant votre absence, une indication sur l'écran vous en informera.



Le nombre d'appels entrés s'affiche ; les appels multiples du même numéro de téléphone ne sont comptés qu'une seule fois !

Afficher des numéros de la liste d'appels

Afficher la vue d'ensemble



Ouvrir la liste d'appels

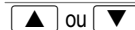
Deux affichages différents vous informent combien d'enregistrements se trouvent au total dans la liste d'appels et combien sont nouvellement arrivés depuis que vous avez consulté celle-ci la dernière fois.



Dans cette vue d'ensemble, le nombre de correspondants différents est saisi ; les appels répétés du même correspondant ne sont pas considérés !

Écran	Description
<input type="button" value="TOUT"/>	Nombre de tous les enregistrements
<input type="button" value="NOUVEAU"/>	Nombre des nouveaux enregistrements

Consulter les différents enregistrements



Consulter les enregistrements

Chaque enregistrement reçoit un numéro CALL# à 2 chiffres affiché en haut à droite de l'écran. Par ailleurs, le numéro d'appel du correspondant est affiché dans la mesure ou ce dernier a donné son accord pour la transmission du numéro d'appel (CLIP) (v. ci-dessus). Si ce numéro est enregistré dans le répertoire, le nom du correspondant enregistré apparaîtra en outre sur l'écran.



Si un correspondant a essayé plusieurs fois de vous appeler, vous apercevez en regardant pour la première fois vos nouveaux enregistrements, l'information REPT sous le numéro CALL#.

Affichage du numéro d'appel / Liste d'appels

Quand vous avez terminé de regarder tous vos enregistrements, l'information suivante apparaît sur l'écran : .

Enregistrer ce numéro dans le répertoire

Vous pouvez enregistrer un numéro directement de la liste d'appels dans le répertoire. À cet effet, sélectionnez la fonction .
 page 47

Rappeler des numéros de la liste d'appels

page 37

Modifier des numéros de la liste d'appels

Vous pouvez modifier un numéro de la liste d'appels. À cet effet, sélectionnez la fonction . page 47

Afin d'appeler ensuite directement le numéro modifié, il vous suffit d'appuyer sur la touche de communication .

Pour enregistrer le numéro modifié dans le répertoire, confirmez votre modification avec la touche et continuez l'enregistrement.

Effacer des numéros de la liste d'appels

Effacer des numéros individuels

page 47

Effacer tous les numéros

Pour vider entièrement la liste d'appels, effacez tous les numéros d'appel via la fonction page 47

Fonctions spéciales

11 Fonctions spéciales

Mise en communication automatique

Si vous activez cette fonction, un appel est automatiquement mis en communication lorsque le combiné est retiré de la base ou du chargeur.

☞ Pages 36, 46

Réveil

Avec cette fonction, votre combiné peut vous réveiller à une heure bien précise. ☞ page 46

Appel bébé (Appel direct)

Cette fonction vous permet d'enregistrer un numéro déterminé qui est automatiquement appelé en appuyant sur une touche quelconque (sauf

, ☞ page 46

Raccord de casque

Vous trouvez sur le côté droit du combiné une possibilité de raccordement de casque / de kit d'oreilles convenant pour une fiche à jack stéréo de 2,5 mm.

Nous ne pouvons pas garantir un fonctionnement parfait.

Système de numérotation

Vous pouvez faire fonctionner votre téléphone aussi bien sur les points de raccordements analogiques (numérotation par impulsions/DC) que sur les nouveaux points de raccordements numériques (numérotation par tonalité/FV) ☞ page 46

Numérotation temporaire par tonalité

Si vous ne pouvez utiliser votre téléphone qu'avec la numérotation par impulsions, vous n'avez pas besoin de renoncer aux avantages de la numérotation par tonalité (par ex. : consultation d'un répondeur dans le réseau téléphonique). Vous pouvez passer à la numérotation par tonalité pendant que vous passez une communication.



Appuyer sur la touche pendant la communication

Quand la communication est terminée, la numérotation par impulsions est automatiquement rétablie.

12 Élargissement du système téléphonique

Vous pouvez déclarer d'autres combinés du même modèle sur votre base. Chaque combiné peut être déclaré sur quatre bases.

Plusieurs combinés

Vous pouvez déclarer au total 4 combinés de type DFX73XX sur votre base.

Déclarer des combinés sur une base déterminée


Avant de déclarer le combiné, mettez la base en mode de déclaration :

3 sec 

Démarrer le mode de déclaration



La DEL de la base clignote tant que celle-ci se trouve en mode de déclaration.

Pour déclarer un combiné sur une base, allez, dans le menu, sur la fonction **MODE ENREGIST.**. Sélectionnez une des 4 places de mémoire de la base.  page 47

Les places de mémoire déjà occupées sont cochées derrière celles-ci. Vous pouvez les écraser par un nouvel enregistrement.

Si l'enregistrement a réussi, l'écran signale **ACCORTE**. Par ailleurs, un numéro d'appel interne, affiché sur l'écran, a été affecté au combiné. Ceci est important pour téléphoner en interne et pour des déclarations et annulations.

Si l'enregistrement a échoué, vous voyez **ENCORE?** sur l'écran. Effectuez l'enregistrement une nouvelle fois.




Pour tester si le combiné a bien été enregistré sur la base, appuyez sur la touche de paging. Quand la déclaration a réussi, le combiné sonne. Appuyez de nouveau sur la touche de paging pour arrêter la sonnerie.

Annuler des combinés d'une base




Vous ne pouvez annuler un combiné d'une base que par un autre qui est déclaré sur cette base.

Pour annuler d'une base un combiné bien précis, sélectionnez à partir du menu, la fonction **DESINSCRIPTION** et sélectionnez le nom ou le numéro du combiné que vous désirez annuler.  page 47

L'annulation réussie, l'écran affiche **ACCORTE**.

Si l'annulation a échoué, vous voyez **ENCORE?** sur l'écran. Recommencez l'opération.

Plusieurs bases

Vos combinés peuvent être déclarés simultanément sur 4 bases différentes du type DFT737X. Chaque base a besoin d'une prise téléphonique individuelle. Ces raccordements peuvent porter le même numéro d'appel ou bien des numéros différents.  page 47



Les communications en cours ne peuvent pas être transférées d'une base à l'autre.

Augmentation de la portée

Placez vos bases de telle sorte que la portée de chacune se recoupe. Testez la portée de vos combinés, des obstacles dans les bâtiments pouvant la restreindre.

Déclarez chaque combiné à toutes les bases. Branchez la fonction

AUTO (**Sélection automatique** de bases).  page 47

L'endroit où vous vous trouvez est indifférent, le combiné cherche automatiquement la base la plus proche ayant la meilleure liaison.

En cas de problèmes

13 En cas de problèmes

Hotline de service

Si vous avez des problèmes avec votre téléphone, contrôlez d'abord les remarques suivantes. En cas de problèmes techniques, vous pouvez vous adresser à notre hotline de service au numéro de tél. 0900 00 16 75 (uniquement valable pour des appels en provenance de la Suisse - coûts à la date d'impression de ce manuel : CHF 2.00 / Min). Si vous avez des droits de garantie, adressez-vous à votre revendeur. La durée de la garantie est de 2 ans.

Questions et réponses

Questions	Réponses
Pas de connexion possible avec la base	<ul style="list-style-type: none">- Contrôlez si vous vous êtes bien identifié sur la base par le code PIN correct. ➤ page 53
Pas de communication téléphonique possible	<ul style="list-style-type: none">- Le téléphone n'est pas raccordé correctement ou est en dérangement. N'utilisez que le câble de raccordement téléphonique fourni avec l'appareil.- Testez avec un autre téléphone si votre raccordement téléphonique fonctionne.- Le bloc d'alimentation n'est pas branché ou il y a une panne totale de courant.- Les piles rechargeables sont vides ou défectueuses.- Vous vous êtes trop éloigné de la base.- Erreur de réglage du système de numérotation. ➤ page 46
La liaison est hachée, est coupée	<ul style="list-style-type: none">- Vous vous êtes trop éloigné de la base.- Mauvais lieu d'installation de la base.
Le système ne réagit plus	<ul style="list-style-type: none">- Remettez toutes les fonctions en configuration usine. ➤ page 47- Retirez le bloc d'alimentation de la prise de courant pendant un court instant.

Les piles rechargeables sont vides au bout de très peu de temps	<ul style="list-style-type: none">- Les piles rechargeables sont vides ou défectueuses.- Placez le combiné correctement sur la base. Nettoyez les surfaces de contact du combiné et de la base avec un chiffon doux et non pelucheux.- Posez le combiné sur la base et laissez-le pendant 15 heures .
L'affichage du numéro d'appel (CLIP ¹) ne fonctionne pas	<ul style="list-style-type: none">- L'affichage du numéro d'appel est un service supplémentaire de votre opérateur. Veuillez lui demander de plus amples informations.- Le correspondant a bloqué la transmission de son numéro d'appel.
Le répondeur ne fonctionne pas	<ul style="list-style-type: none">- Assurez-vous que le répondeur est raccordé au bloc d'alimentation correct. ➤ page 32
Le répondeur n'enregistre pas de messages	<ul style="list-style-type: none">- Assurez-vous que le répondeur est correctement raccordé et branché.- Contrôlez si la mémoire du répondeur est pleine. Effacez des messages, le cas échéant. ➤ page 42
Vous ne pouvez pas enregistrer de mémo	<ul style="list-style-type: none">- Contrôlez si la mémoire du répondeur est pleine. Effacez des messages / des mémos, le cas échéant. ➤ page 42
Vous ne pouvez pas effectuer de consultation à distance	<ul style="list-style-type: none">- Contrôlez que vous utilisez le code de consultation à distance correct. ➤ page 42- Le téléphone que vous utilisez pour la consultation à distance doit être réglé sur la numérotation par tonalité.

¹ CLIP : Calling Line Identification Presentation
= Affichage du numéro d'appel d'un correspondant

14 Caractéristiques techniques

Données techniques

Caractéristique	Valeur
Standard	DECT ¹
Alimentation en courant	230/240 V, 50 Hz
Portée	A l'extérieur : env. 300 m A l'intérieur : env. 50 m
Mode de veille	Jusqu'à 120 h
Durée max. de communication	Jusqu'à 5 h
Piles rechargeables	3 x 750 mAh NiMH, Taille: AAA
Numérotation	Numérotation par tonalité Numérotation par impulsions
Température de service admissible	0°C à 45°C
Température ambiante autorisée	-20°C à 60°C
Humidité atmosphérique relative autorisée	20% à 75%
Fonction de flash	100 ms, 270 ms, 300 ms, 600 ms

¹ DECT: Digitally Enhanced Cordless T
elecommunication = Standard pour téléphones sans fil.

Réglages usine

Combiné

Langue :	Allemand	Nom du combiné :	COMBINÉ 1
Volume sonore de l'écouteur	VOL2	PIN ¹ :	0000
Appel externe		Numérotation :	TONALITE
Volume de la sonnerie :	3	Affichage de l'heure :	24 h
Sonnerie d'appel :	3		
Appel interne		Sonnerie de réveil :	ARRÊT
Volume de la sonnerie :	3	Heure de réveil :	00:00
Sonnerie d'appel :	1	Verrouillage du clavier interne :	ACTIVÉ
Son des touches :	3	Réponse automatique :	ACTIVÉ
Contraste :	8	Appel direct :	ARRÊT
Temps d'éclairage :	20 s	Temps de flash :	100 ms

¹ Le code PIN n'est pas modifiable.

Remarques d'entretien / Garantie

Réglages usine

Répondeur

Répondeur :	ACTIVÉ
Mode Annonce et enregistrement	
Langue ¹ :	Anglais
Volume sonore :	VOL2
Nombre de sonneries :	6
Heure :	00:00
Code de consultation à distance :	0000

Déclaration de conformité

Cet appareil répond aux exigences des directives de l'union européenne (UE) :

1999/5/CE Directive sur les installations de radio et de télécommunication et la reconnaissance réciproque de leur conformité. La conformité avec la directive mentionnée ci-dessus est confirmée sur l'appareil par le symbole CE.



Pour obtenir la déclaration intégrale de conformité, veuillez vous servir du téléchargement gratuit sur notre site Internet www.switel.com.

F

¹ La langue n'est pas modifiable.

15 Remarques d'entretien / Garantie

Remarques d'entretien

Nettoyez les surfaces du boîtier uniquement avec un chiffon doux et non pelucheux - sans lessive ou dissolvant!

Garantie

Les appareils SWITEL sont fabriqués selon les procédés les plus modernes et sont contrôlés. Des matériels sélectionnés et des technologies de pointe ont pour effet un fonctionnement irréprochable et une longue durée de vie. La garantie ne rentre pas en jeu si l'exploitant du réseau téléphonique ou une installation à postes supplémentaires éventuellement intercalée est responsable du dysfonctionnement de l'appareil. La garantie n'est pas valable pour les piles, piles rechargeables ou packs de piles utilisés dans le produits. La durée de la garantie est de 24 mois, à partir de la date d'achat.

Pendant la durée de la garantie, tous les défauts, dus à des vices de matériel ou de fabrication, seront éliminés gratuitement. Le droit à la garantie expire en cas d'intervention de l'acheteur ou de tiers. Les dommages provenant d'un maniement ou d'une manipulation incorrects, d'une mauvaise mise en place ou d'une mauvaise conservation de l'appareil, d'un raccordement non conforme ainsi que d'un cas de force majeure ou autres influences extérieures, sont exclus de la garantie. Nous nous réservons le droit, en cas de réclamations, de réparer ou de remplacer les composants défectueux ou d'échanger l'appareil. Les composants remplacés ou les appareils échangés deviennent notre propriété. Les demandes de dommages et intérêts sont exclues tant qu'elles ne reposent pas sur l'intention ou une négligence grossière du fabricant.

Si votre appareil devait malgré tout présenter une déféctuosité pendant la période de garantie, veuillez vous adresser, muni de la quittance d'achat, exclusivement au magasin où vous avez acheté votre appareil SWITEL. Vous ne pouvez faire valoir vos droits à la garantie selon ces dispositions qu'auprès de votre revendeur exclusivement. Deux ans après l'achat et la remise de nos produits, il n'est plus possible de faire valoir les droits à la garantie.

16 Index

A

Activer, 39
 Affichage du numéro d'appel, 44
 Afficher des numéros de la liste d'appels, 49
 AM/PM, 46
 AM/PM , 33
 Annonces, 41
 Annuler des combinés d'une base, 51
 Answer, 39
 Appareils médicaux, 14
 Appel bébé, 37, 50
 Appel direct, 37, 50
 Appeler, 36
 Augmentation de la portée, 51
 Augmenter le volume de l'écouteur, 33

B

Base avec répondeur, 34
 Bases, plusieurs, 51
 Bloc d'alimentation, 31
 Brancher à distance le répondeur , 43

C

Charger les piles rechargeables, 33
 Chargeur, 34
 Chercher le combiné, 39
 Chiffre de la ligne principale, 44
 Clip de ceinture, 33
 Code de sécurité pour la consultation à distance, 42
 Composer des numéros à partir du répertoire, 37, 48
 Composer le numéro d'appel d'urgence, 39
 Conférence à trois, 38, 44
 Consignes de sécurité, 31
 Consultation à distance, 42

Contenu de l'emballage, 32
 Contraste de l'écran, 38
 Contrôler, 41
 Créer des enregistrements du répertoire, 36

D

Décharge électrostatique, 31
 Déclaration de conformité, 54
 Déclarer des combinés sur une base déterminée, 51
 Démarrer la consultation à distance, 43
 Désactiver, 39
 Diminuer le volume de l'écouteur, 33
 Données techniques, 53
 Durée de la communication, 38

E

Écoute amplifiée, 41
 Écouter, 42
 Écouter et effacer des messages, 42
 Écouter l'annonce, 34, 41
 Écouter l'heure, 34
 Écouter le jour de la semaine, 34
 Écouter le message précédent, 34
 Écouter le message suivant, 34
 Écran du combiné, 33
 Écran du répondeur, 34
 Écriture majuscule-/minuscule, 33
 Effacer, 41, 42
 Effacer des enregistrements du répertoire, 48
 Effacer des numéros de la liste d'appels, 49
 Effacer l'annonce, 41
 Effacer tous les messages, 42
 Effacer un seul message, 42
 Élargissement du système téléphonique,

51

Éléments de manipulation, 33
 Élimination, 31
 En cas de problèmes, 52
 Enregistrement des annonces, 41
 Enregistrer ce numéro dans le répertoire, 49
 Enregistrer des enregistrements du répertoire, 48
 Enregistrer des mémos, 42
 Enregistrer l'annonce, 34
 Enregistrer les annonces, 41
 État de chargement des piles rechargeables, 33

F

Fonctions des touches de la consultation à distance, 43
 Fonctions spéciales, 50
 Format de 12 h, 46
 Format de 24 h, 46
 Format de l'heure du combiné, 46
 Fournitures d'emballage, 31

G

Garantie, 54

H

Haut-parleur, 34
 Heure de rappel, 46
 Hotline de service, 52

I

Icônes à l'écran du combiné, 35
 Installations à postes supplémentaires, 44
 Interception d'appel, 41
 Intercommunication, 37
 Interrompre l'opération, 34
 Interruption, 34

Introduction, 35
 Introduction du texte, 48

K

Kit d'oreilles, 50

L

Lieu d'installation, 31
 Liste d'appels, 48, 49
 Liste d'appels : Afficher la vue d'ensemble, 49
 Liste d'appels : consulter les différents enregistrements, 49
 Liste d'appels : effacer des numéros individuels, 49
 Liste d'appels : effacer tous les numéros, 49

M

Mélodie de sonnerie d'appel, 38
 Menu principal, 45
 Messagerie deux, 34
 Messagerie trois, 34
 Messagerie un, 34
 Messageries, 41
 Mettre le microphone sur silencieux, 38
 Mettre le téléphone en service, 32
 Microphone, 34
 Mise en communication automatique, 50
 mode Annonce et enregistrement, 41
 mode Annonce seule, 41
 Mode de déclaration, 51
 Mode de veille, 35
 Mode des annonces, 41
 Mode économie d'énergie, 35
 Mode mains-libres, 38
 Modifier des enregistrements du répertoire, 48
 Modifier des numéros de la liste d'appels,

Index

49

N

Navigation dans le menu, 36
Nombre de sonneries, 40
Numérotation automatique, 51
Numérotation par impulsions, 50
Numérotation par tonalité, 50
Numérotation temporaire par tonalité, 50

P

Paging, 39
Panne de courant, 14
Passer une communication interne, 37
Pause, 33
Pause de numérotation, 44
Piles rechargeables, 31
Plusieurs combinés, 51
Pose des piles rechargeables, 32
Prendre l'appel, 36
Prise d'appel, 33

Q

Questions et réponses, 52

R

Raccord de casque, 34, 50
Raccorder la base, 32
Raccorder le chargeur, 32
Rappeler des numéros de la liste d'appels, 49
Rappeler les appels manqués, 37
Réglage de l'heure, 33
Réglage de l'heure du combiné, 46
Réglage de la langue, 33, 39
Réglages usine, 53, 54
Régler l'heure du répondeur, 39
Régler le jour de la semaine, 39
Remarques d'entretien, 54
Répertoire, 33, 47, 48
Répétition automatique des derniers

numéros, 33, 37

Répondeur, 39
Répondeur dans le réseau téléphonique, 44
Report, 40
Restaurer l'annonce standard, 41
Réveil, 50

S

Services supplémentaires, 44
Signal d'avertissement du niveau de chargement des piles, 35
Signal indicateur de nouveaux messages, 40
Signal sonore d'avertissement de la portée, 35
Signalisation d'appel en instance, 38, 44
Signes de ponctuation, 33
Structure du menu, 45
Suppression des anomalies, 52
Système de numérotation, 46, 50

T

Taxes téléphoniques, 40
Téléphoner, 36
Temps d'enregistrement, 40
Temps de flash, 46, 53
Temps de flash sur les installations à postes supplémentaires, 44
Tenir des conférences téléphoniques, 38
Terminer la communication, 36
Time saver, 40
Touche d'arrêt, 34
Touche d'effacement, 33, 34
Touche de communication, 33
Touche de conférence, 33
Touche de confirmation, 34
Touche de menu, 33, 34
Touche de microphone, 33
Touche de paging, 34

Touche de retour, 33
Touche de sélection : vers le bas, 33, 34
Touche de sélection : vers le haut, 33
Touche de sélection : vers le haut, 34
Touche de signal R, 33
Touche INT, 33
Touche mode de veille, 33
Touche moins, 34
Touche OK, 33
Touche plus, 34
Touche pour raccrocher, 33
Touche R et services supplémentaires, 44
Touche R sur les installations à postes supplémentaires, 44
Touches à effleurement, 36
Transférer, 37
Transférer des communications externes à des internes, 37
Type de visualisation dans le mode d'emploi, 35

U

Utilisation conforme aux prescriptions, 31

V

Va-et-vient, 37, 44
Verrouillage du clavier, automatique, 38
Verrouillage du clavier, manuel, 33, 39
VMWI, 44
Volume, 40
Volume sonore de l'écouteur, 38
Voyant de contrôle de charge à DEL, base, 34
Voyant de contrôle de charge à DEL, chargeur, 34

1	Indicazioni di sicurezza	58
2	Mettere in funzione il telefono	59
3	Elementi di comando	60
4	Informazioni introduttive	62
5	Compiere telefonate	63
6	Segreteria telefonica	66
7	Impianti telefonici interni e servizi aggiuntivi	71
8	Struttura di menu	72
9	Rubrica telefonica	75
10	Visualizzazione del numero di chiamata / Elenco chiamate	75
11	Funzioni speciali	77
12	Ampliare il sistema telefonico	78
13	In presenza di problemi	79
14	Specifiche tecniche	80
15	Consigli per la cura / Garanzia	81
16	Indice alfabetico	82

Indicazioni di sicurezza

1 Indicazioni di sicurezza

Leggere attentamente le presenti istruzioni per l'uso.

Impiego conforme agli usi previsti

Il presente telefono si presta per compiere chiamate all'interno di una rete telefonica. Qualsiasi altro impiego è considerato come non conforme agli usi previsti. Non sono consentite modifiche o trasformazioni non autorizzate. Non aprire per nessuna ragione l'apparecchio autonomamente, né compiere riparazioni di propria iniziativa.

Luogo di installazione

Evitare l'esposizione a fumo, polvere, vibrazioni, sostanze chimiche, umidità, eccessivo calore o irradiazioni solari dirette.

Non utilizzare l'unità portatile in aree esposte al rischio di deflagrazione.

Alimentatore di rete



Attenzione: Utilizzare solo l'alimentatore a spina fornito in dotazione visto che altri alimentatori di rete potrebbero addirittura danneggiare il telefono. Non ostacolare il libero accesso all'alimentatore a spina con mobili o altri oggetti simili.

Batterie ricaricabili



Attenzione: Non gettare le batterie ricaricabili nel fuoco. Utilizzare solo batterie ricaricabili dello stesso tipo! Osservare la corretta polarità! Pericolo di esplosione in caso di impiego non conforme delle batterie ricaricabili.

Caduta di tensione

In caso di caduta di tensione non è possibile compiere chiamate con il telefono. Si consiglia di ricorrere in caso di emergenza ad un telefono con filo in grado di funzionare anche senza alimentazione elettrica esterna.

Scariche elettrostatiche

Presso la stazione base si possono verificare delle scariche elettrostatiche a causa delle quali la segreteria telefonica può anche dare inizio alla riproduzione dei messaggi registrati, senza aver precedentemente premuto alcun tasto. In tal caso si consiglia di interrompere brevemente l'alimentazione elettrica della stazione base. Si prega di tenere presente che in tale circostanza si rende necessario compiere una nuova programmazione di

ora e giorno della settimana della segreteria telefonica.

Apparecchiature mediche



Attenzione: Evitare di utilizzare il telefono nelle vicinanze di apparecchiature mediche. Non è infatti possibile escludere il rischio di possibili interferenze.

Telefoni **DECT**¹ possono causare un fastidioso ronzio in apparecchi acustici.

Smaltimento

Alla fine della vita utile dell'apparecchio si ricorda che è necessario consegnare l'apparecchio vecchio presso uno dei punti di raccolta istituiti dalla propria società di smaltimento rifiuti comunale (per es. centro di riciclo materiali). Il simbolo qui raffigurato indica il divieto di smaltire l'apparecchio vecchio assieme ai rifiuti domestici. Secondo quanto previsto dalla legge sugli apparecchi elettrici ed elettronici, i proprietari di apparecchi esauriti sono per legge tenuti alla consegna di tutti gli **apparecchi elettrici ed elettronici** presso un centro di rilievo rifiuti in raccolta differenziata.



Consegnare le batterie ricaricabili per lo smaltimento presso rivenditori al dettaglio di batterie o centri di raccolta che mettono a disposizione appositi contenitori.



Smaltire confezioni ed imballaggi in base a quanto indicato dalle norme in vigore a livello locale.

¹ DECT: Digital Enhanced Cordless Telecommunication = Standard per telefoni senza cavo.

2 Mettere in funzione il telefono

Indicazioni di sicurezza



Attenzione: Prima della messa in funzione, leggere attentamente le indicazioni di sicurezza riportate al capitolo 1.

Contenuto della confezione

La confezione comprende:

Contenuto	Modello DFT			
	737	7372	7373*	7374*
Stazione(i) base con <u>grande</u> alimentatore di rete (230V 50Hz 80mA)	1	1	1	1
Stazione(i) di carica con <u>piccolo</u> alimentatore di rete (230V 50Hz 70mA)	-	1	2	3
Unità portatile(i)	1	2	3	4
Cavo di collegamento telefonico	1	1	1	1
Batterie ricaricabili	3	6	9	12
Ganci(o) per cintura	1	2	3	4
Istruzioni per l'uso	1	1	1	1

Collegare la stazione base



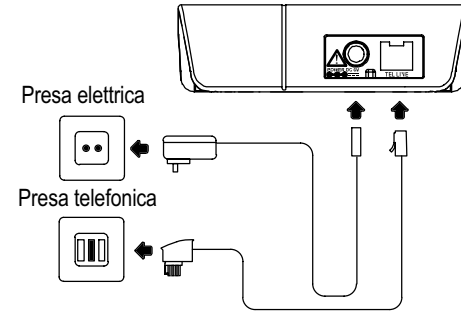
Attenzione: Posizionare la stazione base ovvero la stazione di carica con una distanza minima di 1 m da altre apparecchiature elettroniche considerato il rischio di interferenze reciproche.

Procedere al collegamento della stazione base seguendo quanto raffigurato sul disegno. Utilizzare per motivi di sicurezza solo l'alimentatore di rete oltre che il cavo di collegamento telefonico forniti in dotazione.



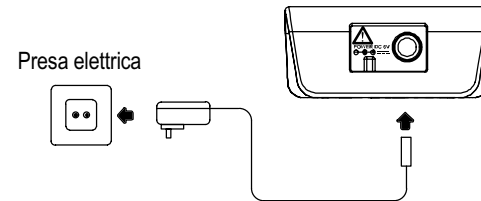
Evitare di collegare l'alimentatore di rete più grande alla stazione base visto che altrimenti la segreteria telefonica non potrebbe funzionare correttamente!

* Visitando il nostro sito www.switel.com è possibile informarsi sulla disponibilità del set telefonico qui descritto.



Collegare la stazione di carica ¹

Procedere al collegamento della stazione di carica seguendo quanto raffigurato sul disegno. Si consiglia di utilizzare per motivi di sicurezza soltanto l'alimentatore fornito in dotazione.



Inserire le batterie ricaricabili

Inserire le batterie ricaricabili nel vano batterie precedentemente aperto. Utilizzare a tale scopo solo batterie ricaricabili del tipo AAA Ni-MH da 1.2 V. Osservare la corretta polarità! Chiudere infine il vano accumulatore.

- AAA +

 + AAA -

 - AAA +



¹ Vale solo per modelli dotati di minimo due unità portatili.

☞ Paragrafo "Contenuto della confezione" a pagina 59

Elementi di comando

Caricare le batterie

Posizionare l'unità portatile per la durata di minimo 15 ore nella stazione base / stazione di carica prima di mettere in funzione l'apparecchio per la prima volta. Avendo posizionato l'unità portatile nella stazione base / stazione di carica in maniera corretta, la spia di controllo dello stato di carica è accesa. L'unità portatile si surriscalda durante il processo di carica. Questo è un fenomeno normale e non pericoloso.

Evitare di caricare l'unità portatile con dispositivi di carica differenti o estranei.

Lo **stato di carica attuale delle batterie** è visualizzato sul display:



Carico



Debole

Montare il gancio per cintura

Girare l'unità portatile in modo che il retro sia rivolto verso sopra e spingere il gancio per cintura nelle due apposite rientranze presenti sul lato superiore dell'unità portatile.

Impostare la lingua

A pagina 72 sono riportate indicazioni su come impostare la lingua del display del proprio telefono in sede di prima messa in funzione.

Impostare l'ora

A pagina 66 e 73 è possibile informarsi su come impostare l'ora sia per la segreteria telefonica che per l'unità portatile.

Impianti telefonici interni

Il capitolo 7 contiene ulteriori informazioni qualora si desiderasse integrare il telefono in un impianto telefonico interno.

Accettazione di chiamata automatica

La chiamata è ricevuta automaticamente appena l'unità portatile è estratta dalla stazione. Impostare per la funzione **RISP. AUTOMAT.** la modalità

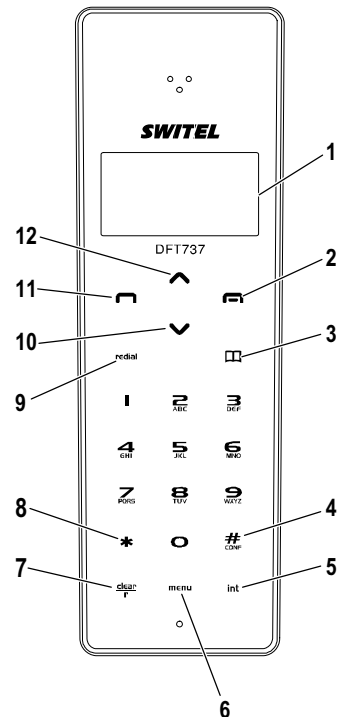
ACCESO. ➔ pagina 73

3 Elementi di comando

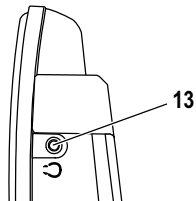
I tasti del telefono riportati nel presente manuale d'istruzioni per l'uso sono raffigurati sotto forma di simboli uniformi all'interno di un riquadro. Sono pertanto possibili lievi scostamenti dei simboli dei tasti sul telefono rispetto ai simboli qui raffigurati.

Unità portatile

- 1 Display
- 2 Tasto di riaggancio, Tasto di stand-by
- 3 Rubrica telefonica
- 4 Lettere maiuscole/minuscole, AM/PM (in formato 12 ore) Tasto conferenza **#**
- 5 Tasto INT (per chiamate interne) **INT**
- 6 Tasto menu, Tasto OK, Tasto microfono **MENU**
- 7 Tasto di cancellazione, Tasto indietro, Tasto di segnale R **CLEAR**
- 8 Inserire dei segni di interpunzione in sede di immissione di testo, Passaggio temporaneo alla procedura di selezione a toni, Blocco tastiera manuale *****
- 9 Ripetizione di chiamata, Pausa **REDIAL**
- 10 Tasto di selezione: Scorrere verso sotto nel menu, Ridurre il volume del ricevitore
- 11 Tasto di conversazione
- 12 Tasto di selezione: Scorrere verso sopra nel menu, Aumentare il volume del ricevitore

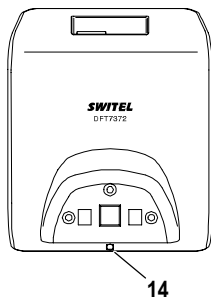


13 Presa per cuffia



Stazione di carica ¹

14 LED di controllo stato di carica



Stazione base con segreteria telefonica

15 Segreteria telefonica ON / OFF, annullare la procedura ("tasto di risposta") **ANS**

16 Display a 2 cifre con LED a 7 segmenti

17 Mailbox 2 **M2**

18 Mailbox 3 **M3**

19 Mailbox 1 **M1**

20 Tasto più / Scorrere verso sopra **+**

21 Riprodurre / Programmare il giorno della settimana / l'ora **TIME**

22 Riprodurre il messaggio successivo **▶▶**

23 Tasto menu / di conferma / di stop **OK** **■**

24 Microfono della segreteria telefonica

25 LED di controllo stato di carica, lampeggia con chiamata in arrivo

26 Tasto di cancellazione **DEL**

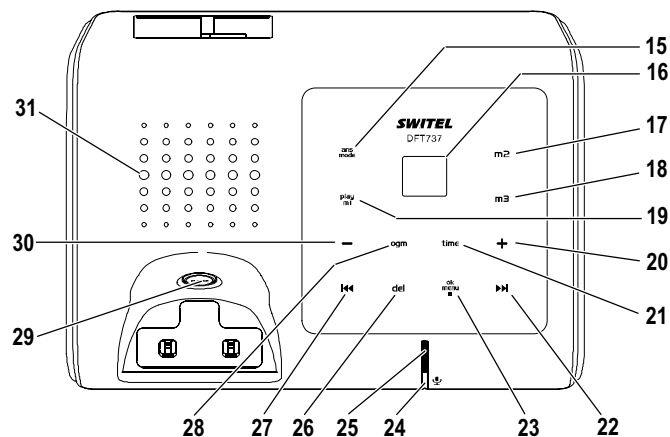
27 Riprodurre il messaggio precedente **◀◀**

28 Riprodurre / Registrare l'annuncio **OGM**

29 Tasto di paging **☎**

30 Tasto meno / Scorrere verso sotto **-**

31 Altoparlante della segreteria telefonica



¹ Vale solo per modelli dotati di minimo due unità portatili.









☞ Paragrafo "Contenuto della confezione" a pagina 59

Informazioni introduttive








4 Informazioni introduttive













In questo capitolo sono riportate le principali informazioni riguardo il maneggio delle istruzioni per l'uso e del telefono.

Modalità di rappresentazione nelle istruzioni per l'uso

Rappresentazione	Descrizione
	Rappresentazione dei tasti
	Premere brevemente il tasto raffigurato
3 sec 	Premere il tasto raffigurato per 3 secondi
	Inserire numeri o lettere
	L'unità portatile squilla
	Estrarre l'unità portatile dalla stazione base
	Riporre l'unità portatile nella stazione base
MUTO	Rappresentazione di testi sul display
	Rappresentazione di simboli sul display

Simboli e testi sul display dell'unità portatile

Simbolo	Descrizione
	Il collegamento alla stazione base è instaurato. Non appena la qualità del collegamento peggiora, il telefono emette un segnale di avviso portata.
FUORI CAMPO	Il collegamento tra unità portatile e stazione base è interrotto. Avvicinarsi alla stazione base.
	Il blocco tastiera è attivato.  pagina 65
	La segnalazione acustica di chiamata è disattivata.  pagina 65
	La sveglia è attivata.  pagina 77


	Immissione di testo con lettere minuscole.  pagina 75
	Indica la presenza di un nuovo messaggio nel mailbox di rete con segreteria telefonica inserita (servizio aggiuntivo del proprio gestore di rete telefonica).  pagina 71
	Batterie con piena capacità.
	Batterie con bassa capacità.
BATTERIE!	In più si avverte un segnale di avviso batteria. A questo punto si rende necessario caricare il telefono.
	Segmenti che scorrono: Processo di carica delle batterie in corso.  pagina 60
PORTATILE 1	Nome dell'unità portatile.  pagina 74
00:00	Visualizzazione dell'ora  pagina 73.
VVCE	La funzione vivavoce è attivata.  pagina 65
MUTO	Il microfono è disattivato.  pagina 65
CONV	Normale conversazione telefonica in corso.

Modalità di stand-by

Nelle seguenti istruzioni per l'uso si presume che l'unità portatile sia in modalità di stand-by.

In modalità di stand-by i tasti ed il display sono illuminati.

In più, sul display viene visualizzato il messaggio **PRONTO**.

Premendo il tasto  si ha modo di passare alla modalità di stand-by.

Modalità di risparmio energetico

Dopo un determinato intervallo di tempo in modalità di stand-by, l'unità portatile passa alla modalità di risparmio energetico. A questo punto, tasti e display non risultano più illuminati. Sul display appare l'ora. Premere un tasto qualsiasi per attivare di nuovo la modalità di stand-by.

Navigare nel menu

Le impostazioni del telefono sono eseguite nel menu. Il percorso da seguire per giungere alla funzione desiderata è indicato dalla struttura di menu. ➔ Capitolo 8

	Aprire il menu principale
o	Selezionare il sottomenu desiderato
	Aprire il sottomenu
o	Selezionare la funzione desiderata
	Aprire la funzione
o	Selezionare l'impostazione desiderata
	Inserire numeri e lettere attraverso la tastiera
	Confermare le immissioni
	Tornare indietro di un livello
	Passare di nuovo alla modalità di stand-by

Ogni singolo processo si interrompe automaticamente se entro 20 secondi non si procede con una immissione.

Creare voci nella rubrica telefonica - Esempio

La navigazione nei menu e la procedura da seguire per inserire nuove voci è indicata a titolo esemplificativo in **Creare voci nella rubrica telefonica**. Si consiglia di seguire l'esempio riportato per tutte le altre impostazioni che si desiderano compiere.

	Aprire la rubrica telefonica
	Aprire il menu



Selezionare una funzione e confermare



Inserire un nome e confermare



Inserire un numero di chiamata e confermare

Tasti sensore

I tasti sensore sono dei tasti sensibili al tatto presenti sia sulla superficie dell'unità portatile sia sulla stazione base (segreteria telefonica).

I tasti sensore sono "premuti" mediante sfioramento con le dita. Il loro azionamento non richiede l'esercizio di una forte pressione.

5 Compiere telefonate

Ricevere una chiamata

Non avendo disattivato il volume della suoneria, con chiamata in arrivo il telefono emette un segnale di chiamata. In più, sulla stazione base lampeggia il LED mentre sull'unità portatile si illuminano display e tasti.



Ricevere una chiamata



Nel caso di attivazione della **ricezione automatica di chiamate** è sufficiente estrarre l'unità portatile dalla stazione base per accettare la chiamata. ➔ pagina 73 (RISP. AUTOMAT.)

Concludere una chiamata



Concludere una chiamata

Compiere telefonate



Inserire il numero di chiamata



In caso di immissione errata, cancellare l'ultima cifra



Selezionare un numero di chiamata

Compiere telefonate



È altresì possibile premere prima il tasto di chiamata e ricevere il segnale di linea libera. Le cifre immesse per la composizione del numero di chiamata desiderato sono immediatamente selezionate. Nel corso di una simile chiamata non è possibile eseguire la correzione di singole cifre che compongono il numero di chiamata.

Ripetizione di chiamata

Il telefono memorizza i 20 numeri di chiamata selezionati per ultimo in un elenco di ripetizione di chiamata.



Attendere il segnale di linea libera



Seleziona automaticamente il numero telefonico chiamato per ultimo

oppure:



Aprire l'elenco di ripetizione di chiamata



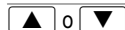
Scegliere la voce e instaurare un collegamento

Richiamare chiamate mancate

Il telefono memorizza 40 chiamate ricevute in un apposito elenco chiamate. ➔ pagina 76



Aprire l'elenco chiamate



Selezionare una voce



Selezionare un collegamento

Selezionare numeri dalla rubrica telefonica

Per fare questo è necessario aver memorizzato i numeri di chiamata nella rubrica telefonica. ➔ pagina 74 e 75

Il telefono dispone di una funzione di ricerca nome automatica. Inserire la lettera iniziale del nome cercato. Esempio: Per cercare il nome "Henry" premere 2 volte la cifra "4". Sul display è indicato il primo nome che corrisponde al criterio di ricerca.



Aprire la rubrica telefonica



Scegliere la voce e instaurare un collegamento

Chiamata diretta

Avendo attivato questa funzione di chiamata diretta (chiamata bebè), il numero di chiamata programmato è selezionato non appena è premuto un tasto qualsiasi sull'unità portatile (ad eccezione del tasto menu). Inserire il numero di chiamata desiderato dopo aver attivato la funzione. ➔ pagina 73



Nel caso in cui si desiderasse selezionare un numero di chiamata differente, disattivare prima la funzione di chiamata diretta.

Compiere chiamate interne

Condurre chiamate interne

Prima di poter compiere telefonate interne gratuite è necessario aver registrato due o più unità portatili (UP1, UP2, ...) del tipo DFX73XX ad una stazione base.

UP1: , o Avviare la chiamata interna, selezionare l'unità portatile desiderata



Anziché scorrere verso sopra e verso sotto, l'unità portatile desiderata è selezionabile anche direttamente in seguito a immissione del rispettivo numero composto da 1 cifra.

UP2: Ricevere la chiamata interna presso l'altra unità portatile

UP1 / UP2: Concludere la chiamata interna

Introlo interno di chiamate esterne

Durante la conduzione di una telefonata con un interlocutore esterno da UP1:

UP1: , o Avviare la chiamata interna, selezionare l'unità portatile desiderata

UP2: Ricevere la chiamata interna presso l'altra unità portatile

UP1: Trasferire la chiamata



Se l'unità portatile selezionata non dovesse rispondere, la chiamata esterna potrà essere nuovamente ripresa con il tasto .

Riscontro / Chiamata in attesa

Durante lo svolgimento di una telefonata esterna è possibile chiamare un'altra unità portatile interna a scopo di consultazione. Mentre è in corso la conversa-

zione con l'interlocutore interno, la chiamata esterna è trattenuta. Il numero di chiamate tra partner di conversazione differenti è illimitato.

UP1: , o Avviare con chiamata esterna in corso una telefonata interna selezionando l'unità portatile desiderata

UP2: Ricevere la chiamata interna presso l'altra unità portatile

UP1: Cambiare il partner di chiamata

Condurre chiamate a conferenza

Questa funzione consente di condurre una conferenza con una chiamata esterna ed un altro interlocutore interno.

UP1: , o Avviare con chiamata esterna in corso una telefonata interna selezionando l'unità portatile desiderata

UP2: Ricevere la chiamata interna presso l'altra unità portatile

UP1: Dare inizio alla conferenza

UP1 / UP2: Il riaggancio da parte di uno degli interlocutori interni conclude la chiamata a conferenza.

Avviso di chiamata



L'avviso di chiamata è un servizio addizionale offerto dal proprio gestore di rete telefonica. Si consiglia di consultarlo altresì riguardo altre importanti informazioni (tempo flash necessario ecc.). capitolo 7

Un segnale acustico avvertito durante lo svolgimento di una telefonata indica che un altro interlocutore telefonico sta provando a chiamare.

Accettare la nuova telefonata trattenendo la prima chiamata.

Passare da un chiamante all'altro.

Visualizzazione della durata di conversazione

Durante lo svolgimento di una chiamata, la durata della telefonata è visualizzata in minuti e secondi sul display.

Melodia e volume di suoneria

È possibile scegliere tra 14 differenti melodie di suoneria e 4 livelli di volume della suoneria oltre all'impostazione "SPENTO". pagina 72

Volume del ricevitore

Il volume del ricevitore è regolabile durante lo svolgimento di una chiamata in 4 livelli.

o Impostare il volume desiderato

Silenziamento del microfono nell'unità portatile

È possibile attivare e disattivare il microfono dell'unità portatile con chiamata telefonica in corso. L'interlocutore all'altro capo della linea non è più in grado di sentire nulla. Procedere con chiamata in corso come segue:

Disattivare il microfono, sul display appare .

Attivare il microfono

Funzione vivavoce

Utilizzare questa funzione per ascoltare il partner di chiamata attraverso l'altoparlante.

Procedere con chiamata in corso come segue:

Attivare la funzione vivavoce, sul display appare .

Disattivare la funzione vivavoce

Contrasto di display

Il contrasto del display è regolabile in base alle proprie esigenze.

pagina 73

Blocco tastiera automatico

Il blocco tastiera intelligente impedisce con telefonata in corso l'azionamento accidentale dei tasti sensore.

Se il blocco tastiera intelligente è inserito, non appena è stato selezionato un numero di chiamata e l'unità portatile è stata avvicinata all'orecchio i tasti non potranno più essere azionati.

Il blocco tastiera intelligente si disinserisce automaticamente non appena l'unità portatile è allontanata dall'orecchio. pagina 73



Segreteria telefonica

Blocco tastiera manuale


Il blocco tastiera manuale impedisce la selezione di un numero e la conseguente instaurazione di collegamenti non intenzionali in caso di esercizio.


Nella modalità di stand-by , 

Attivare il blocco tastiera

Con blocco tastiera inserito , 

Disattivare il blocco tastiera

 Chiamate in arrivo sono ricevute come di consueto, anche con blocco tastiera attivato. A conclusione della chiamata il telefono continua comunque ad essere bloccato.

 Con tastiera bloccata è solo possibile comandare i tasti menu e selezionare i numeri di chiamata d'emergenza precedentemente programmati.

Selezionare un numero d'emergenza

Il telefono è impostato in fabbrica in modo da consentire comunque la selezione dei due numeri d'emergenza 117 e 118, anche con blocco tastiera attivato.

Digitare il numero di chiamata d'emergenza e instaurare un collegamento



oppure:

Digitare il numero di chiamata d'emergenza e instaurare un collegamento

Ricerca dell'unità portatile (funzione di paging)

Avendo perso d'occhio la propria unità portatile è possibile ritrovarla facilmente grazie all'emissione di un tono di ricerca.


Avviare il tono di ricerca



 o 

Interrompere il tono di ricerca

6 Segreteria telefonica

La segreteria telefonica è comandata direttamente dalla stazione base.

 La segreteria telefonica offre all'utente delle istruzioni sotto forma di guida parlata. Osservare le istruzioni e avvertenze fornite.



 Con il tasto  è possibile interrompere in qualsiasi momento le procedure e fare ritorno alla modalità di stand-by. Nelle istruzioni sotto forma di guida parlata il tasto è anche denominato "Answer".

Impostare la lingua

Non è possibile modificare l'uscita voce in inglese della segreteria telefonica.



Attivare / Disattivare la segreteria telefonica

 Attivare / Disattivare

 ovvero  La segreteria telefonica è attiva ovvero disattiva

 Passare da ON a OFF e viceversa

Disattivando la segreteria telefonica, il display si spegne.

Con segreteria telefonica inserita, il display indica  (modalità di annuncio/registrazione)  (modalità di solo annuncio), fino a quando non si è in presenza di nuove registrazioni.

In presenza di nuovi messaggi  Paragrafo "Indicazione di nuove chiamate"

Impostare il giorno della settimana e l'ora

Durante la riproduzione dei messaggi, ogni messaggio è accompagnato dall'indicazione di giorno della settimana e ora in cui il messaggio è stato ricevuto.

Per compiere delle immissioni, procedere come indicato qui di seguito:

Per il giorno della settimana: Lunedì = 01, Martedì = 02, Mercoledì = 03, Giovedì = 04, Venerdì = 05, Sabato = 06, Domenica = 07

Per le ore: da 00 a 23

Per i minuti: da 00 a 59

Esempio: Per impostare Lunedì, ore 18:43.

OK, **TIME** **Hr**

Attivare la modalità di impostazione
L'ora impostata attualmente è riprodotta.



Per concludere anzitempo le istruzioni sotto forma di guida parlata e passare di nuovo alla modalità di impostazione, premere in più il tasto menu **OK** (opzionale).

oppure

OK, **+** o **-** **Hr**, **OK**

+ o **-** **01**, **OK**

Selezionare e confermare il giorno della settimana

+ o **-** **18**, **OK**

Selezionare e confermare l'ora

+ o **-** **40**, **OK**

Selezionare la 1ª posizione dei minuti e confermare

+ o **-** **43**, **OK**

Selezionare la 2ª posizione dei minuti e confermare

Riprodurre giorno della settimana e ora

TIME

Richiamo del giorno della settimana e dell'ora impostati

Durata di registrazione massima

La segreteria telefonica è in grado di memorizzare fino a 50 messaggi. La durata di registrazione massima è di 13 minuti. La lunghezza massima di ogni registrazione è di 1 minuto. Messaggi / Promemoria / Annunci con una durata inferiore a 1 secondo non sono registrati.

Con capacità di memoria esaurita per la memorizzazione di nuovi messaggi, il dispositivo non registra più alcuna telefonata. In tal caso si passa infatti alla modalità di solo annuncio. Inoltre si avverte un rispettivo segnale e sul display appare **FL**.

Impostare il volume

Il volume è regolabile in 8 livelli. Da 0 a 7.

+ o **-**

Impostare il volume

In sede di riproduzione di registrazioni (messaggi, promemoria, messaggi di annuncio e istruzioni sotto forma di guida parlata) non è possibile disat-

tivare completamente il volume: 0 = volume basso, 7 = volume alto. Premere il tasto più o meno durante la riproduzione di una registrazione o se ci si trova nella modalità di stand-by per modificare il volume.

Per evitare di ascoltare messaggi in arrivo è possibile disattivare il volume: 0 = volume spento, 7 = volume alto. Premere il tasto più o meno nella modalità di stand-by in modo da modificare il volume.

Impostare il numero di segnalazioni di chiamata (ritardo)

È possibile scegliere un numero di 2, 4, 6, 8 squilli e l'impostazione **Risparmio di addebiti** ("Risparmio di tempo") per compiere un'interrogazione a distanza preliminare gratuita. Con la funzione di interrogazione a distanza preliminare gratuita è possibile verificare la presenza di nuovi messaggi sulla propria segreteria telefonica.

- Se ci sono messaggi nuovi sulla segreteria telefonica, l'apparecchio accetta la telefonata dopo sole 2 segnalazioni di chiamata.
- Se la chiamata è accettata solo dopo 6 squilli, non si è in presenza di alcun messaggio. Riagganciare prima del 6° squillo. In questo modo non si verifica alcun addebito.

OK

Aprire il menu principale

+ o **-** **rd**, **OK**

Aprire il sottomenu

+ o **-** **2**, **OK**

Selezionare e confermare il ritardo desiderato

Una volta selezionata l'impostazione Risparmio di addebiti sul display è visualizzato **ts**. Nella istruzioni sotto forma di guida parlata questa funzione è indicata come **"Time saver"**. Ulteriori informazioni sull'interrogazione a distanza ➔ pagina 69

Indicazione di nuovi messaggi

In presenza di messaggi / promemoria sulla segreteria telefonica nuovi o non ancora ascoltati, il display lampeggia. Il display indica inoltre il numero di registrazioni non ancora riprodotte.

Intercettare chiamate in arrivo

È possibile ascoltare messaggi in arrivo senza bisogno di accettare la chiamata. Per fare ciò, il volume deve essere impostato su un valore compreso tra 1 e 7. ➔ pagina 67

Allo scopo di evitare l'ascolto della registrazione relativa a messaggi in ar-

Segreteria telefonica

rivo, impostare il volume su 0 (volume spento). ☞ pagina 67

Accettare una chiamata

Qualora la segreteria telefonica avesse già risposto alla telefonata è comunque possibile accettare ugualmente la chiamata. Fatto questo, la registrazione del messaggio si interrompe.



Rispondere ad una chiamata

Selezionare la modalità di annuncio

La segreteria telefonica è prevista per il funzionamento in **Modalità di annuncio/registrazione** o **Modalità di solo annuncio**. Nella modalità di annuncio/registrazione è possibile lasciare un messaggio, nella modalità di solo annuncio ciò non è invece possibile. Con memoria della segreteria telefonica piena, questa passa automaticamente alla modalità di solo annuncio.

OK, **Ao**, **OK**

Attivare la modalità di impostazione

+ o **-** **On**, **OK**

Attivare la modalità di solo annuncio

+ o **-** **Off**, **OK**

Disattivare la modalità di solo annuncio ovvero attivare la modalità di annuncio/registrazione

Solo se in modalità di solo annuncio il display indica **00**. Nella modalità di annuncio/registrazione sul display è indicato il numero di nuovi messaggi / promemoria.

Registrare, verificare o cancellare annunci

La segreteria telefonica dispone di due messaggi di annuncio predefiniti. Il messaggio di annuncio 1 è riprodotto con dispositivo in modalità di annuncio/registrazione, il messaggio di annuncio 2 è riprodotto in modalità di solo annuncio. I due messaggi di annuncio possono essere sostituiti da annunci individuali.

Registrare un messaggio di annuncio

La lunghezza dell'annuncio personalizzato non deve superare i 60 secondi. Selezionare pertanto prima la modalità di annuncio per la quale si desidera registrare un annuncio individuale. ☞ Paragrafo "Selezionare la modalità di annuncio"

OK, **OGM**, **rE**

Attivare la modalità di impostazione

OK

Registrare l'annuncio rivolto verso il microfono e confermare

Verifica dell'annuncio attualmente impostato

OGM **1r** oppure **2r**

Riprodurre l'annuncio 1 o 2



Premere il tasto di stop per concludere la riproduzione anzitempo.

Cancellare un annuncio personale e ripristinare l'annuncio standard

Cancellando l'annuncio personalizzato viene automaticamente riattivato l'annuncio standard.



Assicurarsi che la segreteria telefonica sia nella modalità corrispondente all'annuncio che si desidera cancellare.

OGM

Riprodurre il messaggio di annuncio

DEL

Cancellare l'annuncio

Mailbox

La segreteria telefonica è dotata di 3 mailbox.

Mailbox 1 è il mailbox standard. Non appena un chiamante seleziona il numero telefonico con segreteria telefonica inserita e modalità di annuncio/registrazione attivata, il messaggio sarà lasciato sul mailbox 1.

Nel caso in cui il chiamante desiderasse invece lasciare il proprio messaggio sul secondo o altro mailbox, è necessario premere sul telefono dal quale è compiuta la telefonata e prima ancora di aver iniziato la registrazione ovvero mentre il messaggio di annuncio è riprodotto:

*****, **2** o **3**

Selezionare il mailbox



Per poter usufruire di questa funzione si consiglia di registrare un annuncio individuale in modo da informare il chiamante sulla procedura da seguire per poter registrare un messaggio su un determinato mailbox.


Registrare promemoria

Per promemoria si intende un messaggio registrato direttamente dall'apparecchio e riproducibile come un messaggio memorizzato. La lunghezza del promemoria è di max. 1 minuto. Si consiglia di parlare rivolto verso il microfono. Il display indica la lunghezza del promemoria in secondi.


OK

Attivare la modalità di impostazione

M1, **M2** o **M3** **rE** Selezionare il mailbox
 **OK** Registrare il promemoria e confermare

 Promemoria sono gestiti come messaggi in arrivo. Fintanto che la capacità di memoria non è esaurita, il numero di promemoria registrabile è illimitato.

Riprodurre / Cancellare messaggi / promemoria registrati

 In presenza di nuovi messaggi / promemoria, il display lampeggia indicando contemporaneamente il numero di nuovi messaggi registrati.


Riprodurre messaggi / promemoria

Premere il tasto del mailbox che si desidera riprodurre. A questo punto sono riprodotti i messaggi nuovi ovvero vecchi del mailbox selezionato oppure l'apparecchio riproduce un messaggio indicando che non si è in presenza di nuovi messaggi.

M1, **M2** o **M3** Selezionare il mailbox e riprodurre i messaggi / promemoria


 Riprodurre il messaggio precedente

 Riprodurre il messaggio successivo

 Concludere la riproduzione e tornare indietro alla modalità di stand-by

La riproduzione riguarda innanzitutto i messaggi nuovi. Per riprodurre messaggi vecchi è necessario ascoltare prima i messaggi nuovi eventualmente presenti. Ripetere la procedura di riproduzione per ascoltare infine i messaggi vecchi.

I messaggi sono riprodotti nell'ordine in cui sono registrati. Prima della riproduzione di ciascun messaggio o del promemoria, l'apparecchio indica la posizione di memoria del messaggio, il giorno della settimana e l'ora in cui è stato rispettivamente registrato.

 La procedura da seguire per la disattivazione di messaggi registrati può variare in base al gestore di rete telefonica o dell'impianto telefonico interno. Ciò significa per es. che è possibile registrare dei segnali acustici o altri possibili rumori.

La guida parlata informa sull'eventuale presenza di nuovi messaggi regi-

strati su altri mailbox e non ancora riprodotti: Una volta conclusa la riproduzione dei messaggi presenti sul mailbox selezionato, il dispositivo comunica il numero di nuovi messaggi presenti su tutti e tre i mailbox. Questa informazione è altresì fornita ogni volta che si conclude la riproduzione di nuovi messaggi.

Se i mailbox non contengono alcun messaggio, le istruzioni sotto forma di guida parlata ne danno comunicazione non appena si preme un tasto di mailbox qualsiasi.

Cancellare un messaggio / un promemoria

M1, **M2** o **M3** Selezionare il mailbox e riprodurre i messaggi / promemoria

DEL Cancellare il messaggio in corso

Cancellare tutti i messaggi / promemoria presenti sul mailbox

Sono cancellati tutti i messaggi / promemoria dal mailbox selezionato. Solo messaggi / promemoria nuovi rimangono memorizzati.

DEL Avviare la procedura di cancellazione


M1, **M2** o **M3** Selezionare il mailbox

Interrogazione a distanza

È possibile chiamare la propria segreteria telefonica per ascoltare eventuali messaggi registrati o anche per svolgere altre funzioni. Requisito per questa operazione è un telefono abilitato alla selezione a toni.

Codice di sicurezza per l'interrogazione a distanza

Per eseguire l'interrogazione a distanza, inserire un codice di sicurezza a 4 cifre. Questo è impostato in fabbrica e corrisponde a "0000".

 Si consiglia di modificare questo codice di sicurezza visto che il codice previsto dalla configurazione iniziale, essendo molto semplice, potrebbe consentire a persone non autorizzate di accedere facilmente alla propria segreteria telefonica mediante interrogazione a distanza e di compiere delle programmazioni non desiderate.

Modificare il codice di sicurezza

Esempio: Impostare '9876' come nuovo codice di sicurezza.

OK Aprire il menu principale

Segreteria telefonica

o ,

Aprire il sottomenu
Il codice di sicurezza attualmente impostato è riprodotto.

o ,

Impostare e confermare la 1ª cifra

o ,

Impostare e confermare la 2ª cifra

o ,

Impostare e confermare la 3ª cifra

o ,

Impostare e confermare la 4ª cifra

Avviare l'interrogazione a distanza



Selezionare il proprio numero di chiamata

,

Confermare durante l'annuncio e inserire il codice di sicurezza



In caso di errata immissione, la segreteria telefonica riproduce l'annuncio e la linea è interrotta automaticamente.

A questo punto è possibile compiere altre funzioni.

Panoramica delle funzioni a tasti

Attivazione a distanza della segreteria telefonica



Selezionare il proprio numero di chiamata



Avendo dimenticato di inserire la segreteria telefonica, la chiamata è ricevuta solo dopo 20 squilli.

,

Confermare durante l'annuncio e inserire il codice di sicurezza

Attivare / Disattivare la segreteria telefonica

A questo punto è possibile compiere altre funzioni.

Panoramica delle funzioni a tasti

Funzioni a tasti dell'interrogazione a distanza



L'interrogazione a distanza è interrotta automaticamente se entro 10 secondi non si procede con una immissione.

Le funzioni a tasti dipendono dalla modalità in cui ci si trova. La seguente tabella offre una panoramica delle singole funzioni a tasti.

Tasto	Funzioni
	Selezionare il mailbox 1
	Selezionare il mailbox 2
	Selezionare il mailbox 3
	Riprodurre il messaggio / promemoria precedente
	Concludere la registrazione / Interrompere il messaggio / promemoria attualmente riprodotto
	Riprodurre il messaggio / promemoria successivo
	Cancellare il messaggio / promemoria attualmente riprodotto
	Registrare un promemoria sul mailbox 1 sul mailbox 2 sul mailbox 3
e	
o	
o	
	Registrare un annuncio
	Attivare / Disattivare la segreteria telefonica
	Attivare / Disattivare la modalità di solo annuncio
	Riprodurre il menu di guida per l'interrogazione a distanza
	Riagganciando il ricevitore l'interrogazione a distanza è conclusa.

7 Impianti telefonici interni e servizi aggiuntivi

Impianti telefonici interni

Codice di accesso (cifra per il segnale dalla centrale)

Nell'ambito di impianti telefonici interni è necessario preselezionare una cifra per il segnale dalla centrale (per es. "9" o "0") per ricevere un segnale di libero.

Pausa di selezione

In presenza di impianti telefonici interni è necessario preselezionare un numero di accesso alla rete esterna per ottenere un segnale di linea libera prima di poter compiere una telefonata. Alcuni impianti telefonici interni di vecchia data richiedono un intervallo di tempo di poco superiore prima di trasmettere un segnale di libero. Per questi impianti telefonici interni è possibile inserire una pausa di selezione dopo il numero di accesso alla linea esterna in modo da poter proseguire con la selezione del numero senza dover attendere il segnale di libero.

REDIAL

Inserire una pausa di selezione

Sul display viene visualizzato "P". Dopo aver ottenuto la linea libera, il telefono attende alcuni secondi prima di procedere alla selezione del numero di chiamata vero e proprio.



La pausa è anche programmabile in sede di immissione dei numeri di chiamata nella rubrica telefonica.

Tasto R in impianti telefonici interni

Con telefono collegato ad un impianto telefonico interno, il **tasto R** CLEAR consente di inoltrare chiamate e di usufruire della funzione di richiamata automatica. Si prega di consultare le istruzioni per l'uso del proprio impianto telefonico interno per individuare il tempo flash da impostare al fine di poter usufruire di queste funzioni. Il rivenditore autorizzato è in grado di indicare se il telefono acquistato funzionerà senza alcun problema nel proprio impianto telefonico interno. Tempo flash ➤ pagina 73

Tempo flash

Per poter adoperare il proprio telefono all'interno di un impianto telefonico interno è necessario impostare un tempo flash di 100 ms. ➤ pagina 73

Servizi aggiuntivi

Visualizzazione del numero di chiamata (CLIP¹)

¹ CLIP: Visualizzazione del numero del chiamante

Impianti telefonici interni e servizi aggiuntivi

A condizione che il collegamento telefonico disponga di questa funzione, l'apparecchio visualizza il numero telefonico del chiamante non appena il telefono squilla ➤ Capitolo 10. Nel caso in cui un chiamante abbia soppresso la trasmissione del proprio numero di chiamata, appare un'apposita indicazione. Visto che il numero di chiamata non è in tal caso visualizzabile, questo non sarà memorizzato nell'elenco chiamate.



La visualizzazione del numero di chiamata è un servizio aggiuntivo offerto dal proprio gestore di rete telefonica. Rivolgersi al proprio provider per ricevere ulteriori informazioni.

Segreteria telefonica integrata nella rete telefonica

Nel caso in cui il proprio gestore di rete telefonica metta a disposizione dei rispettivi utenti una segreteria telefonica integrata nella rete telefonica, sul display appare il simbolo della letterina (VMWI²) indicante la presenza di nuovi messaggi.



La segreteria telefonica integrata nella rete telefonica è un servizio aggiuntivo offerto dal proprio gestore di rete telefonica. Si consiglia di rivolgersi al proprio gestore di rete telefonica per ricevere maggiori informazioni a riguardo.

Per rimuovere il simbolo della letterina dal display, selezionare nel menu la funzione MSG. IN ATT. OFF. ➤ pagina 74

Tasto R e servizi aggiuntivi

I gestori di rete telefonica offrono servizi aggiuntivi differenti come per es. la **chiamata in attesa**, l'**avviso di chiamata** e la **conferenza a tre** soggetti a spesa.



Questi servizi aggiuntivi sono servizi opzionali offerti dal rispettivo gestore di rete telefonica. Rivolgersi al proprio provider per ricevere ulteriori informazioni.

Il telefono SWITEL è in grado di supportare questi servizi. Il **tasto R** consente di accedere a questi servizi aggiuntivi. Rivolgersi altresì al proprio gestore per l'abilitazione ai servizi aggiuntivi. - Si prega di consultare il proprio gestore di rete telefonica altresì per ottenere informazioni sul tempo flash necessario all'utilizzo dei servizi aggiuntivi. Impostare il tempo flash ➤ pagina 73

² VMWI: Visualizzazione ottica in caso di presenza di nuovi messaggi

Struttura di menu

8 Struttura di menu

Menu principale

Per passare al menu principale premere il tasto **MENU**.

Con i tasti **▲** e **▼** è possibile scorrere nel menu e selezionare una funzione.



È possibile selezionare numerose funzioni e impostazioni anche direttamente attraverso le cifre anteposte alle funzioni nella seguente vista riassuntiva (vedi sotto).

Confermare ogni selezione o immissione con il tasto **MENU**.

Per andare indietro di un livello, premere il tasto **CLEAR**.

Premendo il tasto **☎** si passa alla modalità di stand-by.

☎ pagina 62

[1] LINGUA

[1] ENGLISH
[2] FRANÇAIS
[3] ESPAÑOL
[4] PORTUGUÉS
[5] NEDERLANDS
[6] DEUTSCH
[7] ITALIANO
[8] SVENSK
[9] SUOMI
[0] DANSK
NORSK

[2] SUONERIA

[1] VOLUME SUONERIA

[1] CHIAM. ESTERNA

[0] SPENTO	MUTO
[1] 4 frecce	Volume basso
[2] 8 frecce	
[3] 12 frecce	
[4] 16 frecce	Volume alto

[2] CHIAM. INTERNA

[0] SPENTO	MUTO
[1] 4 frecce	Volume basso
[2] 8 frecce	
[3] 12 frecce	
[4] 16 frecce	Volume alto

[2] TONI SUONERIA

Sono disponibili
10 suonerie polifoniche
e 4 suonerie standard.

[1] CHIAM. ESTERNA

[1] RingTone 1
[2] RingTone 2
[3] RingTone 3
[4] RingTone 4
da [5] in poi: 10 melodie polifoniche

[2] CHIAM. INTERNA

[1] Intercom Tone 1

[2] Intercom Tone 2

[3] Intercom Tone 3

[4] Intercom Tone 4

da [5] in poi: 10 melodie polifoniche

[3] IMPOSTA ORA

Inserire l'ora in formato a 4 cifre

[1] ORA

Con il tasto **#** è possibile passare in sede di immissione di ora e orario di sveglia dal formato di 12 ore tra AM e PM.

[2] SVEGLIA

ACCESO

SPENTO

Impostare l'ora di sveglia a 4 cifre

[3] FORMATO DISPLAY

24 Hr

MM / DD

non attivo

DD / MM

non attivo

12 Hr

MM / DD

non attivo

DD / MM

non attivo

[4] IMPOSTA TEL.

[1] CONTRASTO

16 livelli  pagina 65

[2] TONI TASTIERA

[0] SPENTO

[1] 1

[2] 2


[3] 3

[4] 4

[3] BLOC TASTOSMART

Blocco tastiera intelligente

ACCESO


 pagina 65

SPENTO

[4] RISP. AUTOMAT.

Ricezione automatica di chiamate

ACCESO

 pagina 63

SPENTO

[5] SELEZ. RAPIDA

 pagina 64

ACCESO

Inserire un numero di chiamata

SPENTO

[6] MODI CHIAMATA

Modificare la procedura di selezione solo dietro suggerimento del gestore di rete telefonica.

TONO

IMPULSO

[7] INTERVLLLO FLASH

Modificare il tempo flash (Intervallo di richiamata) solo se consigliato da parte del gestore di rete telefonica.

100 ms

270 ms

300 ms

600 ms

[8] NOME PORTATILE

Inserire il nome dell'unità portatile

[9] DURATA RETROIL.

Durata della retroilluminazione per display e tasti

60 s

50 s

40 s


30 s

20 s


Struttura di menu


[5] SICUREZZA

[1] MODALITÀ REGIST. Registrare l'unità portatile presso la base

1  Codice PIN¹

2  Codice PIN¹

3  Codice PIN¹

4  Codice PIN¹

[2] CANCELLAZIONE Deregistrare l'unità portatile dalla base

PORTATILE 1 Nomi delle unità portatili assegnati in fabbrica

PORTATILE 2

PORTATILE 3

PORTATILE 4

[3] CANC. MSG. ATT. Disattivare la Visual Message Waiting Indication²: Rimuove il simbolo della letterina dal display.

NO

SÌ

[4] SELEZION. BASE

1

2 opzionale

3 opzionale


4 opzionale

AUTO Selezione automatica di stazioni base

[6] IMPOSTA DEFAULT



NO


SÌ

¹ Codice PIN: 0000  pagina 80

²  pagina 71

Rubrica telefonica

Per passare alla rubrica telefonica trovandosi in modalità di stand-by, premere il tasto . Il menu della rubrica telefonica si apre premendo infine il tasto .

Confermare ogni selezione o immissione con il tasto .

[1] AGGIUNGI REC

Inserire il nome¹ Inserire il numero

[2] EDITA REGISTRA.

Modificare il nome¹ Modificare il numero




[3] CANCELLA DATO


[4] ELIMINA TUTTI



Le funzioni [2] e [3] si riferiscono sempre alla voce dell'elenco telefonico selezionata dopo aver aperto la rubrica telefonica.

Elenco chiamate

Nell'elenco chiamate si giunge premendo in modalità di stand-by 2 volte il tasto  o . Il menu elenco chiamate si apre premendo infine il tasto .

Confermare ogni selezione o immissione con il tasto .

[1] AGGIUNGI REC Per aggiungere alla rubrica telefonica

Inserire il nome¹ Inserire il numero e confermare

[2] MOD. PER CHIAM. Modificare il numero prima di chiamare

Modificare il numero Continuare con AGGIUNGI REC (vedi sopra)

[3] CANCELLA DATO

[4] ELIMINA TUTTI



Le funzioni [1], [2] e [3] si riferiscono sempre alla voce selezionata.

¹  Paragrafo "Immissione di testo" a pagina 75

9 Rubrica telefonica

Nella rubrica telefonica è possibile memorizzare 60 numeri di chiamata. Ogni numero di chiamata può essere composto da un massimo di 24 cifre. Per ogni nome sono disponibili al massimo 16 caratteri.

Salvare voci nella rubrica telefonica

📖 pagina 74

👉 I numeri di chiamata dovranno essere immessi sempre con il rispettivo prefisso, cosa che consente di assegnare anche a chiamate urbane in arrivo una delle voci della rubrica telefonica.

Immissione di testo

I tasti con le cifre presentano in più delle lettere. Premendo ripetutamente il corrispondente tasto si ha modo di selezionare anche lettere e cifre.

Esempio: Per immettere per es. il nome "Peter", procedere come segue. Premere 1 x tasto **7^{PORS}**, 2 x tasto **3^{DEF}**, 1 x tasto **8^{TUV}**, 2 x tasto **3^{DEF}** e 3 x tasto **7^{PORS}**.

Ulteriori indicazioni sull'immissione di testo:

Per immettere la stessa lettera una seconda volta, digitare la prima lettera e attendere fino a quando il cursore non lampeggia più. A questo punto è possibile ripetere l'immissione della lettera.

Sono inoltre possibili le seguenti operazioni:

CLEAR	Per cancellare l'ultimo carattere
#	Per passare da lettere maiuscole a lettere minuscole
REDIAL	Per aggiungere una pausa prima di immettere il numero di chiamata

Premendo ripetutamente i tasti **1**, ***** e **0** è inoltre possibile scegliere tra i seguenti segni:

1	1	_	-	+	=	^	.	,	;	:	
*	*	#	?	!	\$	&	%	/	\		~
0	0	'	"	()	[]	<	>	{	}

Modificare voci nella rubrica telefonica

📖 pagina 74

👉 Per selezionare la voce direttamente, premere il tasto che corrisponde alla lettera iniziale della voce desiderata. Per selezionare per esempio direttamente il numero di "Peter", premere 1 volta il tasto **7^{PORS}**.

Cancellare voci dalla rubrica telefonica

📖 pagina 74

Selezionare numeri dalla rubrica telefonica

📖 pagina 64

10 Visualizzazione del numero di chiamata / Elenco chiamate

Nel caso in cui il proprio impianto telefonico interno fosse abilitato alla funzione CLIP (CLIP = Calling Line Identification Presentation), sul display è visualizzato il numero del chiamante con telefonata in arrivo. Con numero di chiamata memorizzato nella propria rubrica telefonica, il nome assegnato alla voce appare sul display.

- Se il chiamante ha invece soppresso la trasmissione del proprio numero telefonico, il numero non è visualizzato; sul display appare allora l'indicazione **NUMERO RISERVATO**.
- Se il display visualizza l'indicazione **NON DISPONIBILE**, significa che non è disponibile alcuna informazione riguardo il chiamante. In tal caso si potrebbe altresì trattare di una chiamata dall'estero.

👉 La visualizzazione del numero di chiamata (CLIP) oltre che l'indicazione di data e ora sono servizi aggiuntivi del proprio gestore di rete telefonica. Rivolgersi pertanto al provider per ricevere informazioni più dettagliate.

Visualizzazione del numero di chiamata / Elenco chiamate

Elenco chiamate

Nell'elenco chiamate sono memorizzati fino a 40 numeri di chiamata. Una volta occupate tutte le posizioni di memoria, l'apparecchio procede a sovrascrivere il numero di chiamata più remoto.

In caso di memorizzazione di nuove chiamate nell'elenco durante la propria assenza, sul display è indicata la presenza di nuove chiamate.



Viene visualizzato solo il numero complessivo di chiamate ricevute; chiamate eseguite ripetutamente da parte dello stesso numero telefonico sono invece conteggiate una volta sola!

Visualizzare numeri di chiamata dall'elenco chiamate

Visualizzare la panoramica



Aprire l'elenco chiamate

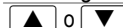
Due differenti indicazioni informano sul numero complessivo di chiamate salvate e sul numero di chiamate salvate dall'ultima consultazione dell'elenco chiamate.



In questa panoramica viene rilevato solo il numero dei differenti chiamanti; telefonate eseguite ripetutamente da parte dello stesso chiamante non sono tenute in considerazione!

Display	Descrizione
TUTTI	Numero di tutte le voci
NUOVO	Numero di voci nuove

Visualizzare singole voci



Visualizzare voci

Ad ogni voce è assegnato un numero CALL# a due cifre visualizzato sul display in alto a destra. In più è visualizzato il numero telefonico del chiamante qualora questi abbia attivato la visualizzazione del numero di chiamata (CLIP) (vedi sopra). Se il numero di chiamata è memorizzato nella rubrica telefonica, sul display è inoltre indicato il nome del chiamante rispettivamente assegnato.



Se il chiamante ha chiamato ripetutamente, scorrendo per la prima volta le nuove chiamate salvate nell'elenco, sul display appare al di sotto del numero CALL# l'indicazione REPT.

Dopo aver consultato tutte le voci, sul display è visualizzata l'indicazione

FINE ELENCO .

Memorizzare il numero di chiamata dall'elenco chiamate nella rubrica telefonica

È possibile memorizzare un numero di chiamata direttamente dall'elenco chiamate nella rubrica telefonica. Selezionare la rispettiva funzione

AGGIUNGI REC .

☞ pagina 74

Richiamare il numero di chiamata dall'elenco chiamate

☞ pagina 64

Modificare il numero di chiamata dall'elenco chiamate

Il numero di chiamata è modificabile dall'elenco chiamate. Selezionare la rispettiva funzione MOD. PER CHIAM. . ☞ pagina 74

Per selezionare a questo punto direttamente il numero modificato, premere semplicemente il tasto di chiamata

Per salvare invece il numero modificato nella rubrica telefonica, confermare la modifica con il tasto MENU e proseguire con la procedura di memorizzazione.

Cancellare numeri di chiamata dall'elenco chiamate

Cancellare singoli numeri di chiamata

☞ pagina 74

Cancellare tutti i numeri di chiamata

Per eliminare quanto presente nell'elenco chiamate, selezionare la funzione ELIMINA TUTTI cancellando così tutti i numeri di chiamata.

☞ pagina 74

11 Funzioni speciali

Ricezione automatica di chiamate

Avendo attivato la funzione, la chiamata è accettata automaticamente non appena si estrae l'unità portatile dalla stazione base o di carica.


☞ pagine 63, 73

Sveglia

Con la funzione è possibile farsi svegliare dalla propria unità portatile all'orario precedentemente impostato. ☞ pagina 73

Chiamata bebè (Chiamata diretta)

La funzione consente di memorizzare un numero di chiamata selezionato in seguito automaticamente premendo un determinato tasto (tranne

) . ☞ pagina 73

Preso per cuffia

Sul lato destro dell'unità portatile è prevista una presa per il collegamento di una cuffia / un auricolare con spinotto da 2,5 mm.

Non si assume alcuna garanzia riguardo il rispettivo funzionamento.

Procedura di selezione

Il telefono è in grado di operare sia con impianti di commutazione interni analogici (procedura di selezione a impulsi), sia con impianti telefonici digitali (procedura di selezione a toni). ☞ pagina 73

Selezione a toni temporanea

Pur dovendo adoperare il proprio telefono con procedura di selezione a impulsi non è necessario rinunciare ai vantaggi della procedura di selezione a toni (per es. per l'interrogazione a distanza di una segreteria telefonica all'interno della rete telefonica). Con chiamata in corso è infatti possibile passare temporaneamente alla procedura di selezione a toni.

 Tenere premuto con chiamata in corso

Alla fine della chiamata il telefono ritorna di nuovo automaticamente alla procedura di selezione a impulsi.

Ampliare il sistema telefonico

12 Ampliare il sistema telefonico

La stazione base consente il collegamento di **ulteriori unità portatili dello stesso modello**. Ogni unità portatile può risultare registrata presso quattro stazioni base differenti.


Maggior numero di unità portatili


È possibile registrare complessivamente fino a 4 unità portatili del tipo DFX73XX presso la stazione base.

Registrare unità portatili ad una determinata stazione base

Prima di registrare l'unità portatile, passare con la stazione base alla modalità di registrazione:

3 sec  Avviare la modalità di registrazione

 Il LED presente sulla stazione base lampeggia per la durata in cui l'apparecchio si trova in modalità di registrazione.

Per registrare un'unità portatile ad una stazione base, passare all'interno del menu alla voce **MODALITÀ REGIST.**. Scegliere quindi una delle 4 posizioni di memoria per la base.  pagina 74


Posizioni di memoria già occupate sono indicate con una crocetta dietro alla posizione di memoria. Lo svolgimento di una nuova procedura di memorizzazione consente di sovrascrivere l'impostazione.

In seguito a registrazione svolta con esito positivo, il display indica


ACCETTATO. All'unità portatile è assegnato un numero di chiamata interno visualizzato a sua volta sul display. Questo numero è importante nel caso in cui si volessero condurre delle chiamate interne e per le operazioni di registrazione e cancellazione.

Se la registrazione non è svolta con successo, sul display appare

RIPROVARE?. Ripetere in tal caso la registrazione.

 Per provare se l'unità portatile è stata davvero registrata presso la stazione base, premere il tasto di paging. In caso di registrazione eseguita con successo l'unità portatile squilla. Premere di nuovo il tasto di paging per interrompere gli squilli.

Cancellare unità portatili da una stazione base

 La deselezionazione di un'unità portatile da una stazione base è possibile solo con un'altra unità portatile registrata presso la stessa stazione base.

Per deselezionare una determinata unità portatile da una stazione base, selezionare nel menu la funzione **CANCELLAZIONE** ed indicare il nome ovvero il numero dell'unità portatile che si desidera deselezionare.

 pagina 74

In seguito a cancellazione eseguita con esito positivo, il display visualizza


ACCETTATO.


Se la cancellazione non è svolta con successo, sul display appare

RIPROVARE?. Ripetere in tal caso la procedura.

Maggior numero di stazioni base

È possibile registrare unità portatili contemporaneamente presso 4 stazioni base differenti del tipo DFT737X. Ogni stazione base necessita di una propria presa telefonica. Si può trattare di allacciamenti con lo stesso o differente numero di chiamata.


 pagina 74

 Per chiamate in corso non è invece possibile compiere un trasferimento da una stazione base all'altra.

Aumento della portata

Posizionare le stazioni base in modo da ottenere un'intersecazione della portata delle singole stazioni base. Eseguire dei test con l'unità portatile visto che eventuali ostacoli presenti negli edifici possono limitare la portata.

Registrare ogni unità portatile a tutte le stazioni base in funzione. Attivare la funzione **AUTO** (**Selezione automatica** di stazioni base).

 pagina 74

Indipendentemente dal punto in cui ci si trova, l'unità portatile individua automaticamente la stazione base più vicina con il miglior collegamento.

13 In presenza di problemi

Hotline di assistenza

In presenza di problemi con il telefono, seguire le indicazioni riportate qui di seguito. In caso di problemi tecnici è possibile rivolgersi alla nostra hotline di assistenza tecnica chiamando al numero telefonico 0900 00 16 75 (valido solo per chiamate nell'ambito della Svizzera - spese alla data di stampa: CHF 2.00 / min). In caso di reclami entro il periodo di garanzia, rivolgersi al rivenditore autorizzato. Il periodo di garanzia ricopre 2 anni.

Domande e risposte

Domande	Risposte
Non è possibile collegarsi alla stazione base.	<ul style="list-style-type: none"> - Verificare se la registrazione alla stazione base è stata eseguita con il codice PIN corretto. ☞ pagina 80
Non è possibile condurre una chiamata telefonica.	<ul style="list-style-type: none"> - Il telefono non è collegato correttamente oppure presenta un guasto. Utilizzare esclusivamente il cavo di collegamento telefonico fornito. - Provare con un altro telefono se l'allacciamento telefonico in questione è funzionante. - L'alimentatore di rete non è inserito oppure si è in presenza di una caduta di tensione totale. - Le batterie ricaricabili sono scariche o difettose. - La distanza dalla stazione base è troppo grande. - Impostazione errata della procedura di selezione ☞ pagina 73
Il collegamento è disturbato, è interrotto.	<ul style="list-style-type: none"> - La distanza dalla stazione base è troppo grande. - Luogo di installazione della stazione base errato.
Il sistema non reagisce più.	<ul style="list-style-type: none"> - Ripristinare le impostazioni di default per tutte le funzioni ☞ pagina 74 - Estrarre brevemente l'alimentatore di rete dalla presa di corrente.

Le batterie ricaricabili si scaricano piuttosto subito.	<ul style="list-style-type: none"> - Le batterie sono scariche o difettose. - Riporre l'unità portatile correttamente nella stazione base. Pulire le superfici di contatto di unità portatile e stazione base con un panno morbido e asciutto. - Posizionare l'unità portatile per la durata di 15 ore nella stazione base.
La visualizzazione del numero di chiamata (CLIP ¹) non funziona	<ul style="list-style-type: none"> - La visualizzazione del numero di chiamata è un servizio aggiuntivo offerto dal proprio gestore di rete telefonica. Per maggiori dettagli a riguardo, rivolgersi al proprio gestore di rete telefonica. - Il chiamante ha disattivato la trasmissione del proprio numero di chiamata.
La segreteria telefonica non funziona	<ul style="list-style-type: none"> - Assicurarsi che la segreteria telefonica sia stata collegata all'alimentatore di rete corretto. ☞ pagina 59
La segreteria telefonica non registra nessun messaggio	<ul style="list-style-type: none"> - Assicurarsi che la segreteria telefonica sia collegata e attivata correttamente. - Verificare che la memoria della segreteria telefonica non sia piena. Cancellare eventualmente dei messaggi dalla memoria. ☞ pagina 69
Non è possibile registrare un promemoria	<ul style="list-style-type: none"> - Verificare che la memoria della segreteria telefonica non sia piena. Cancellare eventualmente dei messaggi / promemoria dalla memoria. ☞ pagina 69
Non è possibile compiere un'interrogazione a distanza.	<ul style="list-style-type: none"> - Verificare se è stato utilizzato il codice previsto per l'interrogazione a distanza. ☞ pagina 69 - Il telefono utilizzato per compiere l'interrogazione a distanza deve passare alla procedura di selezione a toni.

¹ CLIP: Calling Line Identification Presentation
= Visualizzazione del numero del chiamante

Specifiche tecniche

14 Specifiche tecniche

Specifiche tecniche

Caratteristica	Valore
Standard	DECT ¹
Alimentazione elettrica	230/240 V, 50 Hz
Portata	in campo aperto: ca. 300 m in ambienti chiusi: ca. 50 m
Stand-by	fino a 120 ore
Max. durata di conversazione	fino a 5 ore
Batterie ricaricabili	3 x 750 mAh NiMH, Dimensione: AAA
Procedura di selezione	Procedura di selezione a toni Procedura di selezione a impulsi
Temperatura d'esercizio consentita	da 0°C a 45°C
Temperatura ambiente consentita	da -20°C a 60°C
Umidità relativa consentita	da 20% a 75%
Funzione flash	100 ms, 270 ms, 300 ms, 600 ms

¹ DECT: Digital Enhanced Cordless Telecommunication
= Standard per telefoni senza cavo.

Configurazione iniziale

Unità portatile

Lingua:	Tedesco	Nome unità portatile:	PORTATILE 1
Volume del ricevitore	VOL2	PIN ¹ :	0000
Chiamata esterna		Procedura di selezione:	TONO
Volume della suoneria chiamata:	3	Indicazione dell'ora:	24 h
Segnale di chiamata:	3		
Chiamata interna		Sveglia:	SPENTO
Volume del segnale di chiamata:	3	Ora di sveglia:	00:00
Segnale di chiamata:	1	Blocco tastiera int.:	ACCESO
Suono tasti:	3	Risposta autom.:	ACCESO
Contrasto:	8	Chiamata diretta:	SPENTO
Durata illuminazione:	20 s	Tempo flash:	100 ms

¹ Il codice PIN non è modificabile.

Configurazione iniziale

Segreteria telefonica

Segreteria telefonica:	ACCESO
Modalità di annuncio/registrazione	
Lingua ¹ :	Inglese
Volume:	VOL2
Numero di suonerie di chiamata:	6
Ora:	00:00
Codice di interrogazione a distanza:	0000

Dichiarazione di conformità

Questo apparecchio risponde a quanto disposto dalla Direttiva UE:

1999/5/CE Direttiva concernente le apparecchiature radio, le apparecchiature terminali di telecomunicazioni e il reciproco riconoscimento della loro conformità. La conformità con la direttiva di cui sopra viene confermata dal marchio CE applicato sull'apparecchio.

Per la dichiarazione di conformità completa si prega di voler usufruire del servizio gratuito di download dal nostro sito Internet www.switel.com.



¹ La lingua non è modificabile.

15 Consigli per la cura / Garanzia

Consigli per la cura

Pulire la superficie della custodia con un panno morbido e antipilling evitando l'uso di detergente o solvente!

Garanzia

Gli apparecchi SWITEL sono costruiti e collaudati in osservanza dei processi di produzione più moderni. L'impiego di materiali selezionati e tecnologie altamente sviluppate sono garanti di una perfetta funzionalità e lunga durata in vita. La garanzia non viene considerata esecutiva qualora la causa del malfunzionamento dell'apparecchio è dovuta al gestore della rete telefonica oppure se questa è da attribuirsi ad un impianto telefonico interno interposto. La garanzia non si estende a batterie, accumulatori o batterie ricaricabili utilizzati all'interno degli apparecchi. Il periodo di garanzia è di 24 mesi a partire dalla data di acquisto.

Entro il periodo di garanzia si procederà all'eliminazione gratuita di tutti i guasti dovuti a difetti di materiale o produzione. Il diritto di garanzia cessa in caso di interventi da parte dell'acquirente o di terzi. La presente garanzia non ricopre danni dovuti all'uso o all'esercizio non conformi a quanto previsto, a montaggio o conservazione errati, a collegamento o installazione impropri così come a forza maggiore o a qualsiasi altro influsso esterno. In qualità di produttore ci riserviamo il diritto, in caso di reclami, di riparare o sostituire le parti difettose o di rimpiazzare l'apparecchio. Parti sostituite o apparecchi rimpiazzati divengono di nostra proprietà. Sono esclusi diritti di risarcimento per danni qualora non siano dovuti a intenzione o colpa grave del costruttore.

Nel caso in cui il presente apparecchio dovesse ciò nonostante presentare un difetto durante il periodo di garanzia, si prega di rivolgersi esclusivamente al negozio di rivendita dell'apparecchio SWITEL assieme al relativo scontrino di acquisto. In base a quanto riportato nelle presenti disposizioni, tutti i diritti di garanzia dovranno essere rivendicati nei confronti del rivenditore autorizzato. Decorso il termine di due anni dalla data di acquisto e consegna dei nostri prodotti non sarà più possibile fare valere alcun diritto di garanzia.

Indice alfabetico

16 Indice alfabetico

A

Accettare una chiamata, 68
Accettazione di chiamata, 68
Alimentatore di rete, 58
Altoparlante, 61
AM/PM, 60, 73
Ampliare il sistema telefonico, 78
Annullare, 61
Annullare la procedura, 61
Annunci, 68
Answer, 66
Apparecchiature mediche, 58
Attivare, 66
Attivazione a distanza, 70
Aumentare il volume del ricevitore, 60
Aumento della portata, 78
Auricolare, 77
Avviare l'interrogazione a distanza, 70
Avviso di chiamata, 65, 71

B

Batterie, 58
Batterie ricaricabili, 58
Blocco tastiera, automatico, 65
Blocco tastiera, manuale, 60, 66

C

Caduta di tensione, 58
Cancellare, 68, 69
Cancellare numeri di chiamata dall'elenco chiamate, 76
Cancellare singoli messaggi, 69
Cancellare tutti i messaggi, 69
Cancellare un messaggio di annuncio, 68
Cancellare unità portatili da una stazione base, 78
Cancellare voci dalla rubrica telefonica, 75

Caricare le batterie, 60
Chiamata bebè, 64, 77
Chiamata diretta, 64, 77
Chiamata in attesa, 64, 71
Cifra per il segnale dalla centrale, 71
Codice di sicurezza interrogazione a distanza, 69
Collegare la stazione base, 59
Collegare la stazione di carica, 59
Compiere chiamate interne, 64
Compiere telefonate, 63
Concludere una chiamata, 63
Condurre chiamate interne, 64
Condurre una chiamata a conferenza, 65
Conferenza a tre, 65, 71
Confezioni ed imballaggi, 58
Configurazione iniziale, 80, 81
Consigli per la cura, 81
Contenuto della confezione, 59
Contrasto di display, 65
Correzione di errori, 79
Creare voci nella rubrica telefonica, 63

D

Dichiarazione di conformità, 81
Disattivare, 66
Display dell'unità portatile, 60
Display della segreteria telefonica, 61
Domande e risposte, 79
Durata di conversazione, 65
Durata di registrazione, 67

E

Elementi di comando, 60
Elenco chiamate, 75, 76
Elenco chiamate: Cancellare singoli numeri di chiamata, 76
Elenco chiamate: Cancellare tutti i numeri

di chiamata, 76
Elenco chiamate: Visualizzare la panoramica, 76
Elenco chiamate: Visualizzare singole voci, 76

F

Formato di 12 ore, 73
Formato di 24 ore, 73
Formato per l'immissione dell'ora nell'unità portatile, 73
Funzione vivavoce, 65
Funzioni a tasti dell'interrogazione a distanza, 70
Funzioni speciali, 77

G

Gancio per cintura, 60
Garanzia, 81

H

Hotline di assistenza, 79

I

Immissione di testo, 75
Impianti telefonici interni, 71
Impiego conforme agli usi previsti, 58
Impostare il giorno della settimana, 66
Impostare l'ora, 60
Impostare l'ora presso la segreteria telefonica, 66
Impostare l'ora sull'unità portatile, 73
Impostare la lingua, 60, 66
In presenza di problemi, 79
Indicazione di nuovi messaggi, 67
Indicazioni di sicurezza, 58
Informazioni introduttive, 62
Inoltrare chiamate, 64
Inoltro interno di chiamate esterne, 64

Inserire le batterie ricaricabili, 59
Intercettare, 67
Interrogazione a distanza, 69
Intervallo di richiamata, 73

L

LED di controllo stato di carica, stazione base, 61
LED di controllo stato di carica, stazione di carica, 61
Lettere maiuscole/minuscole, 60
Luogo di installazione, 58

M

Maggior numero di unità portatili, 78
Mailbox, 68
Mailbox due, 61
Mailbox tre, 61
Mailbox uno, 61
Melodia di suoneria, 65
Memorizzare il numero di chiamata dall'elenco chiamate nella rubrica telefonica, 76
Menu principale, 72
Mettere in funzione il telefono, 59
Microfono, 61
Modalità di annuncio, 68
Modalità di annuncio/registrazione, 68
Modalità di rappresentazione nelle istruzioni per l'uso, 62
Modalità di registrazione, 78
Modalità di risparmio energetico, 63
Modalità di solo annuncio, 68
Modalità di stand-by, 62
Modificare il numero di chiamata dall'elenco chiamate, 76
Modificare voci nella rubrica telefonica, 75

N

Navigare nel menu, 63
 Numero di segnalazioni di chiamata, 67

P

Paging, 66
 Pausa, 60
 Pausa di selezione, 71
 Presa per cuffia, 61, 77
 Procedura di selezione, 77
 procedura di selezione, 73
 Procedura di selezione a impulsi, 77
 Procedura di selezione a toni, 77

R

Registrare, 68
 Registrare l'annuncio, 61
 Registrare promemoria, 68
 Registrare un messaggio di annuncio, 68
 Registrare unità portatili ad una determinata stazione base, 78
 Ricerca dell'unità portatile, 66
 Ricevere una chiamata, 63
 Ricezione automatica di chiamate, 77
 Richiamare chiamate mancate, 64
 Richiamare il numero di chiamata dall'elenco chiamate, 76
 Ridurre il volume del ricevitore, 60
 Ripetizione di chiamata, 60, 64
 Ripristinare l'annuncio standard, 68
 Riprodurre, 69
 Riprodurre e cancellare messaggi, 69
 Riprodurre il giorno della settimana, 61
 Riprodurre il messaggi successivo, 61
 Riprodurre il messaggio precedente, 61
 Riprodurre l'annuncio, 61, 68
 Riprodurre l'ora, 61
 Riconfronto, 64
 Ritardo, 67
 Rubrica telefonica, 60, 74, 75

S

Salvare voci nella rubrica telefonica, 75
 Scariche elettrostatiche, 58
 Segnale di avviso batteria, 62
 Segnale di avviso portata, 62
 Segni di interpunzione, 60
 Segreteria telefonica, 66
 Segreteria telefonica integrata nella rete telefonica, 71
 Selezionare numeri dalla rubrica telefonica, 64, 75
 Selezionare un numero d'emergenza, 66
 Selezione a toni temporanea, 77
 Selezione automatica, 78
 Servizi aggiuntivi, 71
 Silenziamento del microfono, 65
 Simboli sul display dell'unità portatile, 62
 Smaltimento, 58
 Specifiche tecniche, 80
 Spese telefoniche, 67
 Stato di carica delle batterie, 60
 Stazione base con segreteria telefonica, 61
 Stazione di carica, 61
 Stazioni base, maggior numero, 78
 Struttura di menu, 72
 Sveglia, 77

T

Tasti sensore, 63
 Tasto conferenza, 60
 Tasto di cancellazione, 60, 61
 Tasto di conferma, 61
 Tasto di conversazione, 60
 Tasto di paging, 61
 Tasto di riaggancio, 60
 Tasto di segnale R, 60
 Tasto di selezione: Verso sopra, 60
 Tasto di selezione: verso sopra, 61

Tasto di selezione: Verso sotto, 60
 Tasto di selezione: verso sotto, 61
 Tasto di stand-by, 60
 Tasto di stop, 61
 Tasto indietro, 60
 Tasto INT, 60
 Tasto meno, 61
 Tasto menu, 60, 61
 Tasto microfono, 60
 Tasto OK, 60
 Tasto più, 61
 Tasto R e servizi aggiuntivi, 71
 Tasto R in impianti telefonici interni, 71
 Tempo flash, 73, 80
 Tempo flash in impianti telefonici interni, 71
 Time saver, 67

V

Verificare, 68
 Visualizzare numeri di chiamata dall'elenco chiamate, 76
 Visualizzazione del numero di chiamata, 71
 VMWI, 71
 Volume, 67
 Volume del ricevitore, 65

Contents

1	Safety Information	85
2	Putting the Telephone into Operation . . .	86
3	Operating Elements	87
4	Introductory Information	89
5	Telephoning	90
6	Answering Machine	93
7	PABX / Supplementary Services	98
8	Menu Structure	99
9	Phone Book	102
10	Caller Number Display / Calls Log	102
11	Special Functions	104
12	Expanding the Telephone System	105
13	In the Case of Problems	106
14	Technical Properties	107
15	Maintenance / Guarantee	108
16	Index	109

1 Safety Information

Please read this operating instruction manual thoroughly.

Intended use

The telephone is suitable for telephoning within a public telephone network system. Any other use is considered unintended use. Unauthorised modification or reconstruction is not permitted. Under no circumstances open the device or complete any repair work yourself.

Installation location

Prevent excessive exposure to smoke, dust, vibration, chemicals, moisture, heat and direct sunlight.

Do not use the handset in potentially explosive areas.

Power adapter plug



Caution: Only use the power adapter plug supplied because other power supplies could damage the telephone. Ensure access to the power adapter plug is not obstructed by furniture or such.

Rechargeable batteries



Caution: Never throw batteries into a fire. Only use batteries of the same type! Pay attention to correct polarity. There is a risk of explosion if batteries are improperly used.

Power failure

The telephone cannot be used to make calls in the event of a power failure. Always keep a cord connected telephone which operates without an external power supply available in case of emergency situations.

Electrostatic discharge

There may be times when the unit suffers an electrostatic discharge to the base which may cause the unit to play messages without a key having been pressed. If this happens, it is recommended to perform a power reset to the base. Please note the time and weekday will need to be set again.

Medical equipment



Caution: Never use the telephone in the vicinity of medical equipment. Effects on such equipment cannot be fully ruled out.

DECT¹ telephones can cause an unpleasant humming sound in hearing aids.

Disposal

If your device has come to the end of its service life, bring it to a collection point provided by your local public waste authorities (e.g. recycling centre). The adjacent symbol indicates that the old device must be disposed of separate from domestic waste. According to laws on the disposal of electronic and electrical devices, owners are obliged to dispose of old **electronic and electrical devices** in a separate waste container.



Batteries must be disposed of at the point of sale or at appropriate collection points provided by the public waste authorities.



Packing materials must be disposed of according to local regulations.

¹ DECT: Digital Enhanced Cordless Telecommunication = Standard for cordless telephones.

Putting the Telephone into Operation

2 Putting the Telephone into Operation

Safety information



Caution: It is essential to read the Safety Information in Chapter 1 before starting up.

Package contents

The package contains:

Contents	DFT model			
	737	7372	7373*	7374*
Base station(s) with <u>large</u> power adapter plug (8V DC 500mA)	1	1	1	1
Charging station(s) with <u>small</u> power adapter plug (6V DC 300mA)	-	1	2	3
Handset(s)	1	2	3	4
Telephone line	1	1	1	1
Batteries	3	6	9	12
Belt clip(s)	1	2	3	4
Operating instructions	1	1	1	1

Connecting the base station



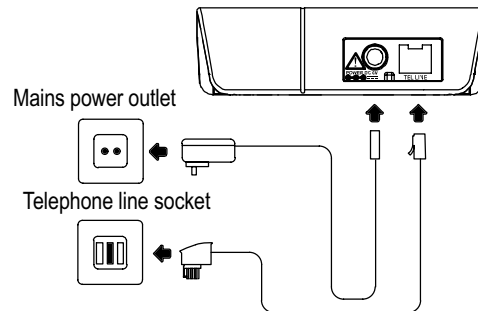
Caution: Position the base station or charging station at least 1 m away from other electronic devices, otherwise there is a risk of mutual disturbance.

Connect the base station as illustrated in the diagram. For reasons of safety, only use the power adapter plug and telephone connection line supplied.



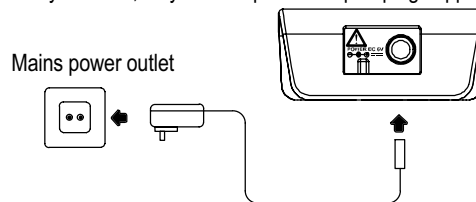
Ensure you connect the larger power adapter plug to the base station, otherwise the answering machine will not work properly.

* Refer to www.switel.com to see if this telephone set is already available.



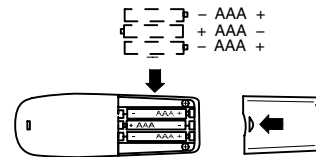
Connecting the charging station¹


Connect the charging station as illustrated in the diagram. For safety reasons, only use the power adapter plug supplied.



Inserting the batteries

Insert the batteries in the open battery compartment. Only use batteries of the type AAA Ni-MH 1.2V. Pay attention to correct polarity. Close the battery compartment cover.



¹ Only applies to models with at least two handsets.
 Section "Package contents" on Page 86

Charging the batteries

Before the handset is used for the first time, insert it in the base station/charging station for at least 15 hours. When the handset is properly inserted in the base station / charging station, the charge control lamp lights up. The handset warms up during the charging process. This is normal and does not represent a risk.

Do not charge the handset with charging units from other manufacturers. The current **battery charge status** is indicated in the display:



Full



Low

Attaching the belt clip

Turn the handset so that the rear side faces up and press the belt clip into the two recesses provided at the top of the handset on the sides.

Setting the language

The information on Page 99 explains how to set the display language when putting it into operation for the first time.

Setting the time

The information on Pages 93 and 100 explains how to set the date and time on the answering machine and handset.

Private branch exchanges

The information in Chapter 7 explains how to install your telephone in a private branch exchange.

Automatic answer

A call is automatically taken when you lift the handset out of the station.

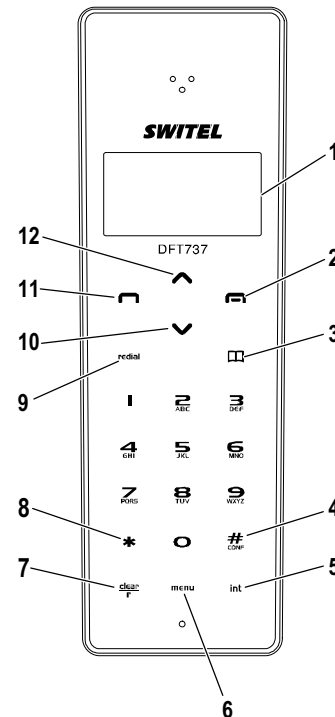
Set the **AUTO ANSWER** function to **ON**. Page 100

3 Operating Elements

The buttons in this operating manual are subsequently depicted with a uniform contour. Therefore, slight deviations in the appearance of the symbols on the telephone buttons compared to those depicted here are possible.

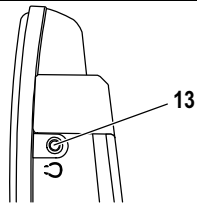
Handset

- 1 Display
- 2 On-hook button, Standby button
- 3 Phone book
- 4 Upper/Lower case, AM/PM (12-hour format) Conference button
- 5 INT button (for internal calls)
- 6 Menu button, OK button, Microphone button
- 7 Clear button, Back button, R-signal button
- 8 Insert special characters when entering text, Temporary switch to tone dialling mode, Manual key lock
- 9 Redialling, Pause
- 10 Select/Scroll button: Scroll downwards in the menu, Lower receiver volume
- 11 Call button
- 12 Select/Scroll button: Scroll upwards through the menu, Increase receiver volume



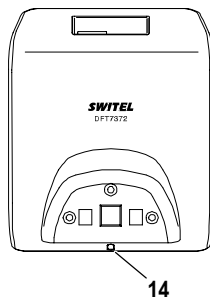
Operating Elements

13 Headset connection port



Charging station¹

14 LED, charge control lamp



Base station with answering machine

15 Answering machine on/off, Cancel process ("Antwort-Taste") **ANS**

16 2-character display with 7-segment LED

17 Mailbox 2 **M2**

18 Mailbox 3 **M3**

19 Mailbox 1 **M1**

20 Plus button / Scroll upwards **+**

21 Playing/Programming the weekday/time **TIME**

22 Play next message **▶▶**

23 Menu/Confirmation/Stop button **OK** **■**

24 Microphone, answering machine

25 LED, charge control lamp, flashes when calls are received

26 Delete button **DEL**

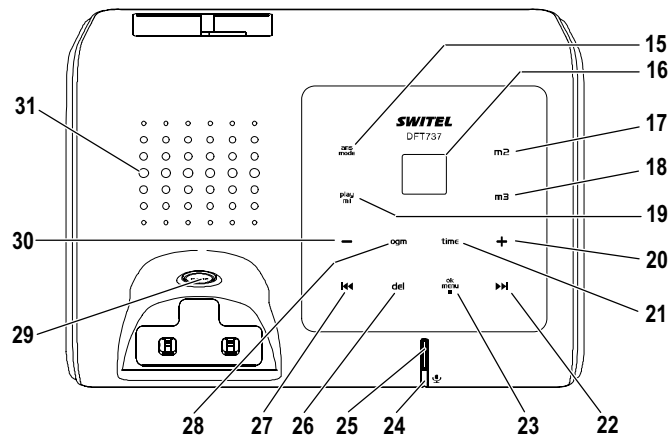
27 Play previous message **◀◀**

28 Play/Record outgoing message **OGM**

29 Paging button **☎**

30 Minus button / Scroll downwards **-**

31 Loudspeaker, answering machine











¹ Only applies to models with at least two handsets.

☞ Section "Package contents" on Page 86






4 Introductory Information





This chapter contains basic information on using this operating manual and the telephone.

Notation used in the operation instruction manual

Notation	Description
	Represents a button/key
	Press the button depicted briefly
3 sec 	Press the button depicted for 3 seconds
	Enter digits or letters
	Handset rings
	Remove the handset from the base station
	Place the handset in the base station
MUTE	Represents texts which appear in the display
	Represents icons which appear in the display

Icons and texts in the handset display

Icon	Description
	A connection to the base station is available. If the connection deteriorates, you will hear the acoustic range warning signal.
OUT OF RANGE	The handset no longer has a connection to the base station. Move nearer to the base station.
	The key lock is activated. Page 92
	The ringing tone has been switched off. Page 92
	The alarm clock is activated. Page 104
	Enter text in small letters. Page 102


	Indicates a new voice message has been recorded if the answering machine in the telephone network is activated (supplementary service offered by your telephone network provider). Page 98
	Full battery charge capacity.
	Low battery charge capacity. You will also hear the battery warning signal. Please charge the telephone.
LOW BATTERY	
	Run-through segments: Batteries are being charged. Page 87
HANDSET 1	Name of the handset. Page 100
00:00	Time display. Page 100
SPKR	Handsfree mode has been activated. Page 92
MUTE	The microphone is switched off. Page 92
TALK	A normal telephone call is taking place.

Standby mode

The following operating instructions assume that the handset is in Standby mode.

The buttons and the display light up when Standby mode is active.

In addition, **READY** appears in the display.

Activate Standby mode by pressing the  button.


Energy-save mode














When the handset has been in Standby mode for some time, it automatically switches to energy-save mode. The buttons and display are no longer lit up. The time appears in the display.


Press any button to reactivate Standby mode.

Telephoning

Navigating in the menu










The telephone settings are made in the menu. Refer to the menu structure to find how to access the respective functions.  Chapter 8

	Open the main menu
 or 	Select the required submenu
	Open the submenu
 or 	Select the required function
	Open the function
 or 	Select the required setting
	Enter digits or letters using the relevant digit keys
	Confirm the input
	Move one level back
	Return to Standby mode

 Every process is automatically cancelled if there is no input within 20 seconds.

Creating phone book entries - example

The way in which to move through the menus and enter data is explained by means of the example **Creating phone book entries**. Proceed as in this example for all the settings.

	Open the phone book
	Open the menu
 or  	Select the function and confirm
 	Enter the phone number and confirm it
 	Enter the name and confirm it

Touch-sensitive buttons

The sensor buttons relate to the touch-sensitive keypads on the front surface of the handset and on the base station (answering machine).

The touch-sensitive buttons must be “pressed” lightly with your finger. It is not necessary to press hard.

5 Telephoning


Taking a call

When a call is received, the telephone rings, as long as you have not deactivated the ring volume. In addition, the LED on the base station lights up and the display and buttons light up on the handset.

,  or  Take the call



If the **Auto Answer** function is activated, you only need to take the handset from the base station to take the call.

 Page 100 (AUTO ANSWER)

Ending a call

 or  End the call

Making a call

 Enter the phone number

 Delete the last digit if incorrect

 Dial the phone number



It is also possible to press the Call button first to obtain the dialling tone for an outside line. The digits then entered are dialled immediately. It is not possible to correct wrong digits individually using this dialling procedure.

Redialling




The telephone stores the last 20 numbers dialled in a redialling list.

 Wait for the dialling tone


 The last number dialled is automatically redialled

or:




 Open the redialling list

 or ,  Select an entry and dial the number

Missed calls


The telephone stores the numbers of the last 40 calls received in a calls log.  Page 103

2x  or  Open the calls log


 or 	Select the entry required
	Dial the number




Dialling phone numbers from the phone book

There must be phone numbers stored in the phone book.


 Pages 101 and 102


The telephone is provided with an alphabetical name search function. Enter the first letters of the name you require. To find "Henry", for example, press "4" twice. The result of the search appears when the first matching entry is found.

	Open the phone book
---	---------------------

 or  , 	Select an entry and dial the number
--	-------------------------------------

Baby call (direct dialling)





If you have activated the Baby Call function, a programmed phone number is dialled when any button on the handset is pressed (except the Menu button). Enter the required phone number after having activated the function.  Page 100


 If you want to dial another number, you must deactivate the Baby Call function first.


Internal calls


Making internal calls

In order to be able to make free internal calls, two or more handsets (HS1, HS2, ...) of the type DFX73XX must be registered on the respective base station.

HS1:  ,  or  , 	Initiate the internal call and dial the handset required
---	--





 Alternatively to scrolling up and down, you can call the other handset directly by simply dialling the 1-digit phone number.


HS2: 	Take the internal call on the other handset
--	---


HS1/HS2: 	End the internal call
--	-----------------------



Transferring external calls internally

A call is taking place between HS1 and an external caller:

HS1:  ,  or  , 	Initiate the internal call, dial the handset required
---	---





HS2: 	Take the internal call on the other handset
--	---


HS1: 	Forward the call
--	------------------


 If the handset called does not answer, take the external call back by pressing the  button.

Holding a call / brokering

While an external call is in progress, it is possible to dial another internal handset in order to consult with someone. The external caller is put on hold while you converse with the second, internal person called. You can switch between the callers as often as necessary.





HS1:  ,  or  , 	While an external call is in progress, initiate an internal call with the required handset
---	--


HS2: 	Take the internal call on the other handset
--	---


HS1: 	Change to other caller
--	------------------------


Making conference calls

An external call can be transferred to another internal handset for a conference call.

HS1:  ,  or  , 	While an external call is in progress, initiate an internal call with the required handset
---	--

HS2: 	Take the internal call on the other handset
--	---

HS1: 	Start the conference
--	----------------------

HS1/HS2: 	The conference is terminated by one of the internal handset users ending the call
---	---

Telephoning

Call waiting



Call waiting is a supplementary service offered by your telephone network provider. Contact your provider if you need more information (Flash time required etc.). Chapter 7

If another call is received while you are actually making a call, you hear an acoustic signal.



Take the new call and put the first caller on hold



Switch between the two callers

Talk time display

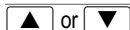
The duration of a call is displayed in minutes and seconds during the call.

Ringling melody and volume

There are 14 different ringing melodies and 4 different ring volumes available as well as the "OFF" setting. Page 99

Receiver volume

The volume can be adjusted to one of 4 settings during a call.



Set the required volume

Muting the microphone in the handset

The microphone in the handset can be activated and deactivated during a telephone conversation. When deactivated, the caller can no longer hear you. Proceed as follows during a call:



Deactivate the microphone,



Activate the microphone

Handsfree (speaker)

Use this function to listen to the caller via the loudspeaker.

Proceed as follows during a call:



Activate handsfree mode,



Deactivate handsfree mode

Display contrast

The contrast of the display can be adjusted to suit current needs.

Page 100

Automatic key lock

The Smart Keylock function prevents functions assigned to buttons being inadvertently activated during a call.

When the Smart Keylock function is on, the buttons are automatically disabled when you have dialled a number and placed the handset to your ear.

The Smart Keylock function is automatically deactivated when you move the handset away from your ear. Page 100

Manual key lock

The manual key lock function prevents operations being activated inadvertently.

Standby mode active Activate the key lock function

Key lock active Deactivate the key lock function



Incoming calls can still be taken in the normal way even with the key lock activated. When the call is ended, the telephone key lock function remains activated.



When the key lock function is activated, only the Menu button can be operated and the programmed emergency numbers dialled.

Dialling emergency numbers

By default, the telephone is set up so that two emergency numbers, 117 and 118, can be dialled even if the key lock function is activated.



Enter the emergency number and dial the number

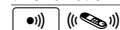
or:



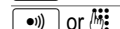
Enter the emergency number and dial the number

Searching for the handset (Paging)

If you have mislaid your handset, you can locate it easily with the aid of this function.




Activate the search tone




End the search tone

6 Answering Machine

Your telephone answering machine (TAM) is operated directly on the base station.

 The answering machine is equipped with vocal operator guidance. Observe the instructions and information provided.

 You can interrupt and stop processes at any time and return to Standby mode by pressing the **ANS** button. This button is also referred to as "Answer" in the vocal operator guidance.

Setting the language

The answering machine's vocal output is English and cannot be changed.

Switching the answering machine on/off


ANS Switch the answering machine on/off

On or **OF** The answering machine is on or off

ANS Press to switch the machine on and off

The display goes out when the answering machine is switched off.

If the answering machine is switched on, **0** (Answer-Record mode) or **oo** (Answer Only mode) appears in the display when no new recordings have been made.

When new messages are recorded;  Section "Message waiting indicator".

Setting the weekday and time

The weekday and time of receipt are announced when each message is played back.

Complete the settings as follows:


Setting the weekday: Monday = 01, Tuesday = 02, Wednesday = 03, Thursday = 04, Friday = 05, Saturday = 06, Sunday = 07

Setting the hour: 00 to 23

Setting the minute: 00 to 59

Example: setting Monday, 18:43

OK, **TIME** **Hr** Activate the setting mode.
The current time is announced.

 To end the vocal operator guidance prematurely and open the setting mode directly, press the Menu button **OK** at this point (optional).

or

OK, **+** or **-** **Hr**, **OK**

+ or **-** **01**, **OK** Select the weekday and confirm it

+ or **-** **18**, **OK** Select the hour and confirm it

+ or **-** **40**, **OK** Select the 1st minute digit and confirm it

+ or **-** **43**, **OK** Select the 2nd minute digit and confirm it

Playing back the weekday and time

TIME Play the set weekday and time

Maximum recording time

The answering machine can store up to 50 messages. The maximum recording time is 13 minutes. The maximum length of a message is 1 minute. Messages, memos and outgoing messages of less than 1 second are not recorded.

When the memory capacity for new messages is exhausted, no further messages are recorded. The machine automatically switches to Answer Only mode. A corresponding acoustic signal is issued and **FL** appears in the display.

Setting the volume

The volume can be set to one of 8 different volume levels: from 0 to 7.

+ or **-** Set the volume

The volume cannot be completely switched off for playing back recordings (messages, memos, outgoing messages and vocal operator guidance): 0 = quiet, 7 = loud. Press the Plus or Minus button while a recording is being played or when Standby mode is active in order to adjust the volume.

Answering Machine

The volume can be switched off for the call screening of incoming messages: 0 = muted, 7 = loud. Press the Plus or Minus button to adjust the volume.

Setting the number of rings (answering delay)

You can select from 2; 4, 6, 8 ringing tones or the **Toll saver** ("Time saver") setting for pre-remote access free of charge. The toll-saving pre-remote access feature can be used to check whether new messages have been received on your answering machine from a distant telephone.

- If your call is taken after 2 rings, there are new messages on the answering machine.
- If no messages have been recorded, the call is taken after 6 rings. Therefore, replace the receiver before the 6th ring. This means that no charges will be incurred.

	Open the main menu
or rd,	Open the submenu
or 2,	Select the number of rings and confirm it

After selecting the tollsaver function, appears in the display. The function is referred to as "**Time saver**" in the vocal operator guidance.

Further information on remote access is provided on Page 96.

Message waiting indicator

If new messages/memos have been recorded on the answering machine which have not yet been played, the display flashes. The display also indicates how many new messages have been recorded but not yet played.

Call screening

You can listen-in to the message being recorded without actually taking the call. Volume 1 to 7 must be set in this case. Page 93

In order not to hear incoming messages as they are being recorded, set the volume to 0 (muted). Page 93

Taking calls already answered by the TAM

It is possible to take a call even if the answering machine has already begun to take it. Recording of the message is stopped in this case.

	Take the call
--	---------------

Selecting the answering mode

The answering machine can be operated in **Answer-Record mode** or **Answer Only mode**. When Answer-Record mode is activated, it is possible for callers to leave a message, in Answer Only mode they cannot. When the answering machine's memory is full, it automatically switches to Answer Only mode.

, ,	Activate TAM settings mode
or On,	Activate Answer Only mode
or OF,	Switch Answer Only mode off thereby activating Answer-Record mode

If Answer Only mode is activated, appears in the display. If Answer-Record mode is active, the number of new messages/memos appears.

Recording/Controlling/Deleting outgoing messages

The answering machine is provided with two, pre-recorded outgoing messages: Outgoing message 1 (OGM 1) is played in Answer-Record mode, outgoing message 2 (OGM 2) in Answer Only mode. Both pre-recorded outgoing messages can be replaced by ones of your own.

Recording outgoing messages

An outgoing message may be up to 60 seconds long.

Firstly, select the answering mode for which you want to record a message. Section "Selecting the answering mode".

, ,	Activate TAM settings mode
	Speak the outgoing message into the microphone and confirm it


Playing the outgoing message currently set

1r or 2r	OGM 1 or 2 is played back
----------	---------------------------

Press the Stop button to stop playback before it has finished.

Deleting the self-recorded OGM and restoring the default OGM

After deleting your own outgoing message, the default, pre-recorded message is automatically reactivated.

 Ensure that the answering machine is in the answering mode for which the outgoing message is to be deleted.

OGM Play the outgoing message

DEL Delete the outgoing message


Mailboxes

Your answering machine is provided with 3 mailboxes.

Mailbox 1 is the default mailbox. When callers dial your number, they can leave messages in Mailbox 1 as long as the answering machine is switched on and Answer-Record mode is active.

If callers wish to leave a message in one of the other two mailboxes, they must press the following buttons on their telephone before recording has begun or while the outgoing message they are listening to is still being played:

*****, **2** or **3** Select the mailbox required


 To use this function, we recommend you record your own outgoing message telling callers what they must do to leave a message on a specific mailbox.


Recording memos

A memo concerns a message which is recorded directly on the answering machine and can be played in the same way as an incoming message. A memo cannot be longer than 1 minute. Speak into the microphone. The display indicates the length of the memo in seconds.


OK Activate TAM settings mode

M1, **M2** or **M3** **rE** Select the mailbox required

 **OK** Speak your memo and confirm

 Memos are treated in the same way as incoming messages. Any number of memos can be recorded as long as the memory capacity is not exhausted.

Playing/Deleting recorded messages/memos

 If new messages/memos have been recorded, the display flashes and the number of new recordings appears in the display.


Playing messages/memos

Press the mailbox button of the mailbox you want to play. New or old messages contained in the mailbox are played or you hear an announcement that there are no new messages.

M1, **M2** or **M3** Select the mailbox required and play the messages/memos


 Play the previous message

 Play the next message

 Stop playback and return to Standby mode

Initially, only the new messages are played first. You must play the new messages before you can listen to the old messages. Repeat the play messages process to then listen to the old messages.

The messages are played in the order in which they were received. The memory location, weekday and time of receipt of the message are announced before each respective message is played.

 The clear-down process, which occurs after a message has been recorded, can vary according to the telephone network operator or PABX system. Therefore, signal tones or other noises, for example, could be recorded with the message.

The vocal operator guidance informs you if new messages have been recorded in one of the other mailboxes not selected. After the messages in the mailbox selected have been played, the number of new messages in each of the three mailboxes is announced in succession. This announcement is also played each time new messages have been played back.

If no messages are recorded in any of the mailboxes, the vocal operator guidance announces the mailbox is empty after you have pressed the respective mailbox button.

Answering Machine

Deleting an individual message/memo

M1, **M2** or **M3** Select the mailbox required and play the messages/memos

DEL Delete the message being played

Deleting all messages/memos in a mailbox

All the messages/memos in the mailbox selected are deleted. New messages/memos are retained.

DEL Initiate the deleting process


M1, **M2** or **M3** Select the mailbox

Remote access

You can call your answering machine from another telephone to play messages or execute other functions. A condition for this is the use of a telephone which implements tone dialling.

PIN code for remote access

In order to use the remote access facility, you must enter the 4-digit security PIN code. The default PIN code is "0000".

 We recommend you change this PIN code because the simple default security code does not provide effective protection from access to your answering machine by third parties who could play messages or change programme settings via a remote control.

Changing the PIN code

Example: setting '9876' as the new PIN code.

OK Open the main menu

+ or **-** **rC**, **OK** Open the submenu
The current PIN code is announced.

+ or **-** **90**, **OK** Select the 1st digit and confirm it


+ or **-** **98**, **OK** Select the 2nd digit and confirm it


+ or **-** **70**, **OK** Select the 3rd digit and confirm it

+ or **-** **76**, **OK** Select the 4th digit and confirm it

Starting remote access


 Dial your own phone number


#,  Press the button during the outgoing message and enter the PIN code


 If the PIN entered is incorrect, the outgoing message on the answering machine is played to the end and then the line is automatically disconnected.

You can now execute other functions.  Table "Key function assignment"


Remote activation of the answering machine

 Dial your own phone number

 If you forgot to switch your answering machine on, your call is taken after 20 rings.

#,  Press the button during the outgoing message and enter the PIN code

0 Switch the answering machine on/off

You can now execute other functions.  Table "Key function assignment"

Key function assignment for remote access



Every remote access process is automatically cancelled if there is no input within 10 seconds.

The functions assigned to the buttons are dependent on the mode currently activated. The following table provides an overview of the respective functions assigned to the individual buttons.

Button	Functions
1	Select mailbox 1
2	Select mailbox 2
3	Select mailbox 3
4	Play the previous message/memo
5	End recording / Stop the current message/memo
6	Play the next message/memo
7	Deleting the current message/memo
8 and 1 or 2 or 3	Record a memo in mailbox 1 in mailbox 2 in mailbox 3
9	Record an outgoing message
0	Switch the answering machine on/off
#	Activate/Deactivate Answer Only mode
*	Play the options menu for remote access
	Placing the telephone on-hook ends remote access

PABX / Supplementary Services

7 PABX / Supplementary Services

Private branch exchanges

Access code (number for an outside line)


In the case of private branch exchanges, it is necessary to dial a specific number (e.g. "9" or "0") to obtain the dialling tone for an outside line.

Dialling pause



In the case of private branch exchanges, it is necessary to dial a specific number in order to obtain the dialling tone for an outside line. When using some older private branch exchanges, it takes a little time before the dialling tone becomes audible. Particularly in the case of such private branch exchanges, it is possible to insert a dialling pause after the number for the outside line so that the number can be dialled in a continuous process without having to wait for the dialling tone.

 Insert a dialling pause


"P" appears in the display. After dialling the number for the outside line, the telephone then waits a few seconds before dialling the actual phone number.

 The pause can also be entered with the phone numbers in the phone book.

R button on private branch exchanges

If your telephone is connected to a private branch exchange, it is possible to use the transfer calls and automatic call back functions via the **R-button** . Refer to the operating manual provided with your private branch exchange as to which Flash time must be set in order to use these functions. The dealer where you purchased the exchange can provide information as to whether the telephone will work properly with the exchange. Flash time  Page 100


Flash time


To operate the telephone in a private branch exchange, set the Flash time to 100 ms.  Page 100

Supplementary services

Call number display (CLIP)¹⁾


If this function is available on your telephone line, the number of the caller

appears in the display immediately the phone rings;  Chapter 10. If the caller has suppressed transmission of his phone number, a corresponding message appears in the display. In this case, the phone number is not displayed and, as a result, is not stored in the calls log.

 The caller number display (CLIP) is a supplementary service offered by your telephone network provider. Contact your provider for further information.

Answering machine in the telephone network

If your telephone network provider has an answering machine available for you in the telephone network, an envelope icon (VMWI²⁾ indicates new messages have been recorded for you.


 The answering machine in the telephone network is a supplementary service offered by your telephone network provider. Contact your network provider for further information.


To remove the envelope icon from the display, select the

 option from the menu.  Page 101

R-button and supplementary services

Telephone network providers offer various supplementary services e.g. **brokering**, **call waiting** and **three-way conference** for specific fees.

 These supplementary services are optional services offered by your telephone network provider. Contact your provider for further information.

Your SWITEL telephone supports these services. These supplementary services can be used by implementing the **R-button**. Contact your telephone network provider with regard to enabling supplementary services. Please also ask your telephone network provider which Flash time must be set in order to use the supplementary services. Setting the Flashtime  Page 100

¹ CLIP: Calling Line Identification Presentation

² VMWI: Visual Message Waiting Indication

8 Menu Structure

Main menu

Open the main menu by pressing the **MENU** button.

Use the **▲** and **▼** buttons to scroll through the menu and select functions.



Several functions and settings can be selected directly by pressing the digit key which precedes the respective function and are listed in the following table (see below).

Confirm every selection or input by pressing the **MENU** button.

To move one level back, press the **CLEAR** button.

Activate Standby mode by pressing the **☎** button.

☞ Page 89

[1] LANGUAGE

[1] ENGLISH
[2] FRANÇAIS
[3] ESPAÑOL
[4] PORTUGUÉS
[5] NEDERLANDS
[6] DEUTSCH
[7] ITALIANO
[8] SVENSK
[9] SUOMI
[0] DANSK
NORSK

[2] RING SETTING

[1] RINGER VOLUME

[1] EXTERNAL CALL

[0] OFF	Mute
[1] 4 arrows	Low
[2] 8 arrows	
[3] 12 arrows	
[4] 16 arrows	High

[2] INTERNAL CALL

[0] OFF	Mute
[1] 4 arrows	Low
[2] 8 arrows	
[3] 12 arrows	
[4] 16 arrows	High

[2] RINGER TONE

There are 10 polyphone and 4 standard ring tones available.

[1] EXTERNAL CALL

[1] RingTone 1
[2] RingTone 2
[3] RingTone 3
[4] RingTone 4
From [5]: 10 polyphone melodies

[2] INTERNAL CALL

[1] Intercom Tone 1

Menu Structure

- [2] Intercom Tone 2
- [3] Intercom Tone 3
- [4] Intercom Tone 4
- From [5]: 10 polyphone melodies

[3] SET TIME Enter the time as 4 digits

- [1] CLOCK SETTING Use the # to switch between AM and PM when entering the time and alarm clock time in 12-h format.
- [2] ALARM

- ON
- OFF Enter alarm time as 4 digits

[3] DISPLAY FORMAT

- 24 Hr
 - MM / DD Not active
 - DD / MM Not active
- 12 Hr
 - MM / DD Not active
 - DD / MM Not active

[4] PHONE SETUP

- [1] SET CONTRAST 16 levels, Page 92
- [2] KEY TONE
 - [0] OFF
 - [1] 1
 - [2] 2
 - [3] 3
 - [4] 4

[3] SMART KEY LOCK Page 92

- ON
- OFF

[4] AUTO ANSWER Automatic answering

- ON Page 90
- OFF

[5] BABY CALL Page 91

- ON Enter the phone number
- OFF

[6] DIAL MODE Only change the dialling mode when recommended to so by the telephone network provider.

- TONE
- PULSE

[7] FLASH TIME Only change the Flash time (Recall time) when recommended to so by the telephone network provider.

- 100 ms
- 270 ms
- 300 ms
- 600 ms

[8] HANDSET NAME Enter the handset name

[9] BACKLIGHT TIME Duration of the backlighting for display and buttons

- 60 s
- 50 s
- 40 s
- 30 s
- 20 s

[5] SECURITY SET

[1] REGISTRATION	Register handset on base station
1	PIN-Code ¹
2	PIN-Code ¹
3	PIN-Code ¹
4	PIN-Code ¹
[2] DEREGISTRATION	Deregister handset from base station
HANDSET 1	Default names of handsets
HANDSET 2	
HANDSET 3	
HANDSET 4	
[3] CLEAR MSG WAIT	Switch Visual Message Waiting Indication ² off: Envelope icon disappears from the display.
NO	
YES	
[4] SELECT BASE	
1	
2	optional
3	optional
4	optional
AUTO	Automatic selection of a base station

[6] SET DEFAULT

NO
YES

¹ PIN code: 0000 Page 107

² Page 98

Phone book

Open the phone book by pressing the button when in Standby mode. The phone book menu can be opened by pressing the button directly after.

Confirm every selection or input by pressing the button.

[1] ADD RECORD

Enter the name¹ Enter the number

[2] EDIT RECORD

Change the name¹ Change the number

[3] DELETE RECORD

[4] DELETE ALL



The functions [2] and [3] always relate to the phone book entry selected after the phone book was opened.

Calls log

Open the calls log from Standby mode by pressing the or button twice. The calls log menu is opened by pressing the button directly after.

Confirm every selection or input by pressing the button.

[1] ADD RECORD Add to the phone book

Enter the name¹ Enter or confirm the number

[2] EDIT TO DIAL Edit the number to dial

Change the number Continue with ADD RECORD (see above)

[3] DELETE RECORD

[4] DELETE ALL



The functions [1], [2] and [3] always relate to the entry selected.

¹ Section "Text input" on Page 102


Phone Book

9 Phone Book

The phone book can store a maximum of 60 phone numbers together with the associated names. A phone number may have a maximum of 24 digits. A name may have a maximum of 16 characters.

Saving phone book entries

☞ Page 101

 Always enter the area access code with the phone numbers so that the telephone can also assign incoming local calls to a phone book entry.

Entering text

Letters are also imprinted on the digit keys. Letters and digits are entered by pressing the relevant key the respective number of times.

Example: To enter the name “Peter”. Press 1 x button **7^{PQRS}**, 2 x button **3^{DEF}**, 1 x button **8^{TUV}**, 2 x button **3^{DEF}** and 3 x button **7^{PQRS}**.

Further information on entering text:

To enter the same letter twice, press the relevant button the respective number of times until the letter appears then wait till the cursor automatically skips one position forward. You can then enter the same letter again.

The following options are also available:


CLEAR	Deletes the last character entered
#	Switch between upper and lower case
REDIAL	Insert a dialling pause when entering phone numbers

Even more characters are available by pressing the **1**, ***** and **0** buttons several times:

1	1	_	-	+	=	^	.	,	;	:	
*	*	#	?	!	\$	&	%	/	\		~
0	0	'	"	()	[]	<	>	{	}

Editing phone book entries

☞ Page 101

 To select an entry directly, press the buttons to enter the first letters of the name of the entry you require. For example, to select “Peter” directly, press the **7^{PQRS}** button once.

Deleting phone book entries

☞ Page 101


Dialling phone numbers from the phone book

☞ Page 91

10 Caller Number Display / Calls Log

If the CLIP function is enabled for your telephone system (CLIP = Calling Line Identification Presentation), the phone number of the caller appears in the display when a call is received. If the caller's number is stored in the phone book, the name stored with the phone number appears.

- If the caller has suppressed transmission of his phone number, the number is not displayed. The message **WITHHELD NUMBER** appears in the display.
- If the message **UNAVAILABLE** appears, no information is available on the caller; this could also indicate an international call.

 The caller number display (CLIP) and the display of date and time are supplementary services offered by your telephone network provider. Contact your provider for further details.

Calls log

Up to 40 phone numbers can be stored in the calls log. When the memory is full and a new call is received, the oldest phone number is automatically overwritten.

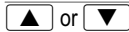
If new phone numbers have been stored in the calls log during your absence, this is indicated in the display.



The total number of all incoming calls is displayed; Several calls from the same telephone number are only counted once!

Displaying phone numbers in the calls log

Display overview



Open the calls log

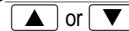
Two different indicators show how many entries are in the calls log as a total and how many of them have been received since the calls log was last viewed.



This log only compiles the number of different callers; repeated calls from the same number are only counted once!

Display	Description
<input type="button" value="ALL"/>	Total number of entries
<input type="button" value="NEW"/>	Number of new entries

Viewing individual entries



View entries

Each entry is assigned a 2-digit CALL# Number which appears at the top right of the display. In addition, the caller's phone number is displayed as long as the information was transmitted with the phone number (CLIP) (see above). If the phone number received is stored in the phone book, the name of the caller also appears in the display.



If the caller has made several attempts to contact you, the message REPT appears under CALL# Number when the new number is viewed for the first time.

After viewing all the numbers in the log, the message appears in the display.

Storing numbers from calls log in the phone book

A phone number in the calls log can be stored in the phone book directly.

To do this, select the function

Page 101

Dialling phone numbers from the calls log

Page 90

Dialling phone numbers from the calls log

It is possible to edit a phone number stored in the calls log. To do this, select the function. Page 101

To dial the edited number directly, simply press the Call button .

To save the edited number in the phone book, confirm the changes by pressing the button and proceed with the saving procedure.

Deleting phone numbers in the calls log

Deleting individual phone numbers

Page 101

Deleting all phone numbers

To delete all the phone numbers in the calls log, use the option. Page 101

Special Functions

11 Special Functions

Automatic answering

If the "Auto Answer" function has been activated, a call is taken automatically on removing the handset from the base or charging station.

☞ Pages 90, 100

Alarm clock

The "Alarm clock" function can be used so that you are woken up by the handset at a specific time. ☞ Page 100

Baby call (direct dialling)

The "Baby Call" function enables a specific phone number to be programmed which can then dialled automatically by pressing any button (except the **MENU** button). ☞ Page 100

Headset connection port

The handset has a connection port, suitable for a 2.5 mm stereo jack, on the right-hand side with which to connect earphones / a headset.

There is no guarantee the headset will function properly.

Dialling mode

The telephone can be operated in analogue exchanges (PULSE) as well as new, digital exchanges (TONE/DTMF). ☞ Page 100

Temporary tone dialling

If you only operate the telephone using the PULSE dialling mode, you can still make use of the advantages of the TONE dialling mode (e.g.: for remote access of the answering machine in the conventional telephone network). During a call, you can temporarily switch to Tone dialling.

Press the button during the call

When the call is ended, the equipment automatically switches back to Pulse dialling.

12 Expanding the Telephone System

You can register **more handsets of the same type** on the base station. Each handset can only be registered on up to four base stations simultaneously.

Multiple Handsets


You can register a total of 4 handsets of the type DFX73XX on your base station.

Registering handsets on a specific base station

Before starting with the registration process for a handset, switch the base station to Registration mode.

3 sec  Activate Registration mode


 The LED on the base station flashes as long as it remains in Registration mode.

To register a handset on a base station, open the menu and select the **REGISTRATION** function. Select one of the 4 memory locations for the base station.  Page 101


Memory locations already assigned are identified by a tick following the memory location. These can be overwritten through a new registration process.


When registration is completed, the message **ACCEPTED** appears in the display. The handset is also assigned an internal call number which also appears in the display. This is important in order for making internal calls and performing other registration/deregistration processes.

If the registration process has failed, the message **RETRY?** appears in the display. Complete the registration process again.

 To test whether the handset really is registered on the base station, press the Paging button. When registration has been successful, the handset rings. Press the Paging button again to stop the ringing.

Deregistering handsets from a base station

 A handset can only be deregistered from a base station using another handset registered to that base station.

To deregister a specific handset from a base station, open the menu, select the **DEREGISTRATION** function and then select the name or number of the handset to be deregistered.  Page 101


When deregistration is completed properly, the message **ACCEPTED** appears in the display.

If the deregistration process has failed, the message **RETRY?** appears in the display. Complete the deregistration process again.

Multiple base stations


Your handsets can be simultaneously registered on up to 4 different base stations of the type DFT737X. Each base station requires its own telephone line socket. Connections can be used with the same call number or with different ones.

 Page 101

 Calls in progress, however, cannot be transferred from one base station to another.

Increasing the range

Position the base stations so that the ranges of the individual base stations overlap. Test the ranges of the handsets because obstructions in buildings restrict the range.

Register all the handsets on all the base stations. Activate the **AUTO** function (**automatic selection** of base stations).  Page 101

Regardless of where you are, the handset automatically attempts to connect to the next base station with the best connection.

In the Case of Problems

13 In the Case of Problems

Service hotline

Should problems arise with the telephone, please refer to the following information first. In the case of technical problems, please contact our hotline under tel. 0900 00 16 75 (only valid for calls within Switzerland - costs at time of going to print: CHF 2.00 / min.). In the case of claims under the terms of guarantee, contact your sales outlet. There is a 2 year period of guarantee.

Problems and solutions

Problems	Solutions
No connection to base station possible	<ul style="list-style-type: none">- Check that the handset has been registered on the base station with the correct PIN code. ☞ Page 107
No telephone calls possible	<ul style="list-style-type: none">- The telephone is not connected properly or is defective. Only use the telephone connection cable supplied.- Test whether the telephone connection is in order by using another telephone.- The power adaptor plug is not plugged in or there is a complete power failure.- The rechargeable batteries are empty or defective.- The handset is too far from the base station.- Dialling mode is set incorrectly. ☞ Page 100
Connection is disturbed or cut off	<ul style="list-style-type: none">- The handset is too far from the base station.- The base station is in an unsuitable location.
The system no longer responds	<ul style="list-style-type: none">- Reset all the functions to their default settings. ☞ Page 101- Disconnect the power adapter plug briefly from the power socket.

The batteries are empty within a short time	<ul style="list-style-type: none">- The batteries are empty or defective.- Place the handset in the base station properly. Clean the contact surfaces on the handset and base station with a soft, dry cloth.- Place the handset in the base station for 15 hours.
The caller number display (CLIP ¹) does not function	<ul style="list-style-type: none">- The caller number display (CLIP) is a supplementary service offered by your telephone network provider.- The caller has suppressed the transmission of their phone number.
The answering machine does not work	<ul style="list-style-type: none">- Ensure that the correct power adapter plug has been connected to answering machine. ☞ Page 86
The answering machine does not record any messages	<ul style="list-style-type: none">- Ensure that the answering machine is connected correctly and switched on.- Check whether the answering machine memory is full. Delete messages from the memory, if necessary. ☞ Page 96
No memo can be recorded	<ul style="list-style-type: none">- Check whether the answering machine memory is full. Delete messages from the memory, if necessary. ☞ Page 96
No remote access functions can be executed	<ul style="list-style-type: none">- Check that you are using the correct remote access PIN code. ☞ Page 96- The telephone used for remote access must be set to tone dialling.

¹ CLIP: Calling Line Identification Presentation

14 Technical Properties

Technical data

Feature	Value
Standard	DECT ¹
Power supply	230/240 V, 50 Hz
Range	Outdoors: Approx. 300 m Indoors: Approx. 50 m
Standby	Up to 120 h
Max. talk time	Up to 5 h
Rechargeable battery pack	3 x 750 mAh NiMH, size: AAA
Dialling mode	Tone dialling mode Pulse dialling mode
Permissible operating temperature	0°C to 45°C
Permissible ambient temperature	-20°C to 60°C
Permissible relative humidity	20% to 75%
Flash function	100 ms, 270 ms, 300 ms, 600 ms

¹ DECT: Digital Enhanced Cordless Telecommunication
= Standard for cordless telephones.

Default settings

Handset

Language:	German	Name of handset:	HANDSET 1
Receiver volume	VOL2	PIN ¹ :	0000
External call		Dialling mode:	TONE
Ringling volume:	3	Clock display:	24-hour
Ringling tone:	3		
Internal call		Alarm clock:	OFF
Ringling volume:	3	Alarm time:	00:00
Ringling tone:	1	Smart Keylock:	ON
Key tones:	3	Auto answer:	ON
Contrast:	8	Baby call:	OFF
Backlight time:	20 s	Flash time:	100 ms

¹ The PIN cannot be altered.

Maintenance / Guarantee

Default settings

Answering machine

Answering machine:	ON
Answer-Record mode	
Language ¹ :	English
Volume:	VOL2
Ring delay:	6
Time:	00:00
Remote access code:	0000

Declaration of Conformity

This device fulfils the requirements stipulated in the EU directive:

1999/5/EU directive on radio equipment and telecommunications terminal equipment and the mutual recognition of their conformity. Conformity with the above mentioned directive is confirmed by the CE symbol on the device.

To view the complete Declaration of Conformity, please refer to the free download available on our web site, www.switel.com.



¹ The language cannot be changed.

15 Maintenance / Guarantee

Maintenance

Clean the surface of the housing with a soft, lint-free cloth, do not use cleaning agents or solvents.

Guarantee

SWITEL equipment is produced and tested according to the latest production methods. Carefully selected materials and highly developed technology ensure perfect functioning and a long service life. The terms of guarantee do not apply where the cause of equipment malfunction is the fault of the telephone network operator or any interposed private branch extension system. The terms of guarantee do not apply to the batteries or power packs used in the products. The period of guarantee is 24 months from the date of purchase.

All deficiencies related to material or manufacturing errors within the period of guarantee will be redressed free of charge. Rights to claims under the terms of guarantee are annulled following tampering by the purchaser or third parties. Damage caused as the result of improper handling or operation, incorrect positioning or storage, improper connection or installation or Acts of God and other external influences are excluded from the terms of guarantee. In the case of complaints, we reserve the right to repair defect parts, replace them or replace the entire device. Replaced parts or devices become our property. Claims for damages are excluded except in cases of intent or gross negligence on the part of the manufacturer.

If your equipment shows signs of defect during the period of guarantee, please return it to the sales outlet in which you purchased the SWITEL equipment together with the purchase receipt. All claims under the terms of guarantee in accordance with this agreement can only be asserted at the sales outlet. No claims under the terms of guarantee can be asserted after a period of two years from the date of purchase and hand-over of the product.

16 Index

Numbers

- 12-h format, 100
- 24-h format, 100

A

- Accepting calls being recorded, 94
- Alarm clock, 104
- AM/PM, 87, 100
- Answer button, 93
- Answer delay, 94
- Answer only mode, 94
- Answer with recording mode, 94
- Answering machine, 93
- Answering machine display, 88
- Answering machine in the telephone network, 98
- Answering mode, 94
- Automatic answering, 87, 104

B

- Baby Call, 91, 104
- Back button, 87
- Base station with answering machine, 88
- Batteries, 85
- Battery charge status, 87
- Battery warning signal, 89
- Belt clip, 87
- Brokering, 91, 98

C

- Call button, 87
- Call number display, 98
- Call screening, 94
- Call waiting, 92, 98
- Calls log, 102, 103
- Calls log: deleting all phone numbers, 103
- Calls log: deleting individual phone numbers, 103

- Calls log: overview, 103
- Calls log: viewing individual entries, 103
- Cancel, 88
- Cancel process, 88
- Characters, 87
- Charges, 94
- Charging station, 88
- Charging the batteries, 87
- Clear button, 87
- Conference button, 87
- Conference calls, 91
- Confirmation button, 88
- Connecting the base station, 86
- Connecting the charging station, 86
- Controlling, 94
- Creating phone book entries, 90

D

- Declaration of Conformity, 108
- Default settings, 107, 108
- Delete button, 88
- Deleting, 94, 95, 96
- Deleting all messages, 96
- Deleting an individual message, 96
- Deleting an outgoing message, 94
- Deleting phone book entries, 102
- Deleting phone numbers in the call log, 103
- Deregistering handsets from a base station, 105
- Dialling emergency numbers, 92
- Dialling mode, 100, 104
- Dialling numbers from the calls log, 103
- Dialling pause, 98
- Dialling phone numbers from the phone book, 91, 102
- Direct call, 91

- Direct dialling, 104
- Display contrast, 92
- Display, handset, 87
- Displaying phone numbers in the calls log, 103
- Disposal, 85

E

- Editing phone book entries, 102
- Editing phone numbers from the calls log, 103
- Electrostatic Discharge, 85
- Ending a call, 90
- Energy-save mode, 89
- Entering text, 102
- Expanding the telephone system, 105

F

- Flash time, 100, 107
- Flash time on PABX, 98

G

- Guarantee, 108

H

- Handsfree, 92
- Headset, 104
- Headset connection port, 88, 104
- Holding a call, 91

I

- Icons and texts in the handset display, 89
- In the case of problems, 106
- Increase receiver volume, 87
- Increasing the range, 105
- Indication of recorded messages, 94
- Inserting the batteries, 86
- Installation location, 85
- INT button, 87

- Intended use, 85
- Internal calls, 91

K

- Key function assignment for remote access, 97
- Key lock, automatic, 92
- Key lock, manual, 87, 92

L

- Language setting, 87, 93
- LED, charge control lamp, base station, 88
- LED, charge control lamp, charging station, 88
- Loudspeaker, 88
- Lower receiver volume, 87

M

- Mailbox 1, 88
- Mailbox 2, 88
- Mailbox 3, 88
- Mailboxes, 95
- Main menu, 99
- Maintenance, 108
- Making a call, 90
- Making internal calls, 91
- Medical equipment, 85
- Menu button, 87, 88
- Menu structure, 99
- Microphone, 88
- Microphone button, 87
- Minus button, 88
- Missed calls, 90
- Multiple base stations, 105
- Multiple handsets, 105
- Muting the microphone, 92

Index

N

- Navigating in the menu, 90
- Notation used in the operation instruction manual, 89
- Number for an outside line, 98
- Number of rings, 94

O

- OK button, 87
- On-hook button, 87
- Operating elements, 87
- Outgoing messages, 94

P

- Package contents, 86
- Packing materials, 85
- Paging, 92
- Paging button, 88
- Pause, 87
- Phone book, 87, 101, 102
- PIN code for remote access, 96
- Play next message, 88
- Play outgoing message, 88
- Play previous message, 88
- Playing, 95
- Playing and deleting messages, 95
- Playing the outgoing message, 94
- Playing the time, 88
- Playing the weekday, 88
- Plus button, 88
- Power adapter plug, 85
- Power failure, 85
- Private branch exchanges, 98
- Problems and solutions, 106
- Pulse dialling mode, 104
- Putting the telephone into operation, 86

R

- R button on private branch exchanges, 98
- R-button and supplementary services, 98

- R-signal button, 87
- Range warning signal, 89
- Recall time, 100
- Receiver volume, 92
- Record outgoing message, 88
- Recording, 94
- Recording memos, 95
- Recording outgoing messages, 94
- Recording time, 93
- Redialling, 87, 90
- Registering handsets on a specific base station, 105
- Registration mode, 105
- Remote access, 96
- Remote activation, 96
- Restoring the default OGM, 94
- Ringling melody, 92

S

- Safety information, 85
- Saving phone book entries, 102
- Searching for the handset, 92
- Select base, 105
- Selection button: down, 88
- Selection button: Scroll down, 87
- Selection button: upwards, 88
- Selection/Scroll up, 87
- Service Hotline, 106
- Setting the answering machine time, 93
- Setting the time, 87
- Setting the time on the handset, 100
- Setting the weekday, 93
- Special functions, 104
- Standby button, 87
- Standby mode, 89
- Starting remote access, 96
- Stop button, 88
- Storing number from calls log in phone book, 103

- Supplementary services, 98
- Switching off, 93
- Switching on, 93

T

- Taking a call, 90
- Talk time, 92
- Technical data, 107
- Telephoning, 90
- Temporary tone dialling, 104
- Three-way conference, 91, 98
- Time format, handset, 100
- Time saver, 94
- Tone dialling mode, 104
- Touch-sensitive buttons, 90
- Transferring, 91
- Transferring external calls internally, 91
- Troubleshooting, 106

U

- Upper/Lower case, 87

V

- VMWI, 98
- Volume, 93

SWITEL

Declaration of conformity

WE TELGO AG
OF Route d'Englisberg 11
CH-1763 Granges-Paccot

Declare under our own responsibility that the product

MODEL: DFT737, DFT7372
DESCRIPTION: Cordless DECT telephone with answering machine
Is in conformity with directives: R&TTE Directive (1999/5/EC)

COMPLIANCE IS ACHIEVED BY CONFORMITY TO THE FOLLOWING:

EN 60950-1:2001+A11:2004, EN 55022:1998+A1+A2, EN 61000-3-2:2000+A2,
EN 61000-3-3:1995+A1, EN 55024:1998+A1+A2, ETSI EN 301406 V1.5.1
(2003-07), ETSI EN 301489-6 V1.2.1 (2002-08), ETSI EN 301489-1 V1.4.1
(2002-08), ETSI ES 203021-1 V2.1.1 (2005-08), ETSI ES 203021-2 V2.1.2
(2006-01), ETSI ES 203021-3 V2.1.2 (2006-01), TBR 38:1998

AUTHORISED BY:

Signed:



Name (printed): Selim Dusi
Position in company: Managing Director
Date of issue: 16.10.2006

Copies of this document will be held on file for a period of 10 years after the last production.



Supplier: TELGO AG, Route d'Englisberg 11
CH-1763 Granges-Paccot
Product: DFT737, DFT7372

This product is intended for connection to analogue PSTN lines within Switzerland. However, due to differences between the individual PSTNs provided in the different countries, the approval does not, of itself, give an unconditional assurance of successful operation on every PSTN network termination point.